

Frühling
Sommer
2025

.....
XXL
ePaper
Ausgabe



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

Tipp:
**Spannende Abenteuer
im Landkreis Bayreuth**

Seite 6

**Europa-Park
Gewinnspiel**

Seite 72

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

**Spezial
MUSEEN
GUIDE**
Seite 65

URLAUB IN DER HEIMAT WILLKOMMEN IN DER REGION BAYREUTH

Landkreis Bayreuth und Umgebung

Fichtelgebirge
© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Bayreuth Landkreis * Kulmbach Landkreis * Hof Landkreis * Wunsiedel Landkreis
Tirschenreuth Landkreis * Neustadt a.d. Waldnaab Landkreis
Nürnberg Stadt * Forchheim Landkreis * Bamberg Landkreis

Fichtelgebirge * Frankenwald * Fränkische Schweiz * Oberpfälzer Wald * Bayerischer Jura * Nürnberger Land

WILLKOMMEN IN DER REGION BAYREUTH

Landkreis Bayreuth

Erlebnis Ochsenkopf

Seite 11

© Simone Werner-Ney / Tourism

UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION BAYREUTH** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hot-spot-Ort **Bayreuth** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es ein paar Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Kulmbacher Bier

Kulmbach
Seite 39



Landkreis Forchheim

Wildpark Hundshaupten

Egloffstein
Seite 22



Landkreis Tirschenreuth

Fischhofpark

Tirschenreuth
Seite 53



Landkreis Bayreuth

Alte Schloss Eremitage

Bayreuth
Seite 8



Landkreis Kulmbach

Wonsees

Seite 41



Landkreis Neustadt
an der Waldnaab

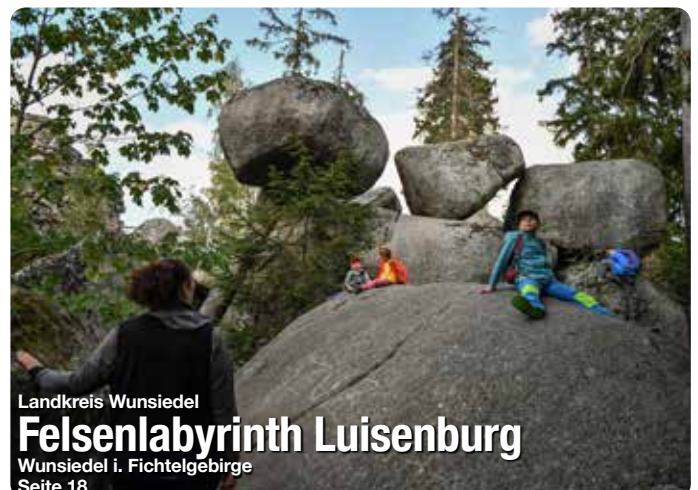
Weiden

Seite 51

NEU TreffpunktDeutschland KOMPAKT

Manchmal möchte man über einen Ort etwas mehr erfahren, als im Reisemagazin zu finden ist. Dann sind unsere neuen KOMPAKT Pocket-Reisemagazine genau das Richtige. Immer wenn ein Ort noch mehr zu bieten hat, erkennt man dieses an KOMPAKT Kreis oder am QR-Code beim Orts-Artikel. Einfach scannen und

das KOMPAKT-PDF herunterladen. Alle KOMPAKT Pocket-Reisemagazine findet man auch hier:
TreffpunktDeutschland.de/kompakt



Landkreis Wunsiedel

Felsenlabyrinth Luisenburg

Wunsiedel i. Fichtelgebirge
Seite 18



Bayreuth

Fichtelgebirge

International bekannt ist die oberfränkische Stadt Bayreuth durch die Wagner-Festspiele. Sicher nicht das einzige Highlight, das die Herzen der Opernfreunde höher schlagen lässt.

Ab Seite 7



Landkreis Bayreuth

Fichtelgebirge

Der Fränkische Jura und das Fichtelgebirge sind bekannte Wanderregionen, die mit ihren herrlichen Aussichten und Wanderwegen begeistern.

Ab Seite 6



Landkreis Kulmbach

Frankenwald

Der Landkreis begeistert durch seine malerische Landschaft, historischen Burgen und Brauereien sowie traditionsreiche Bierkultur.

Ab Seite 39



Landkreis Hof

Hofer Land

Frankenwald

Das Hofer Land verzaubert mit malerischer Natur, sanften Hügeln, und historischem Charme. Ein Ort der Ruhe und Inspiration in Bayern.

Ab Seite 44



Landkreis Bamberg

Steigerwald. Fränkische Schweiz. Haßberge.

Der Landkreis ist bekannt für sein Bier, das in zahlreichen Brauereien und Biergärten verkostet werden kann. Die Region ist reich an Kultur, Geschichte und Natur.

Ab Seite 30



Nürnberg

Nürnberg – dieser Name steht vor allem für Rostbratwürste, Lebkuchen und den Christkindlesmarkt. Historie und Moderne prägen heute die Stadt.

Ab Seite 57



Tourismusregion Nürnberger Land

Zahlreiche Berge und Täler, weitläufige Wälder, historische Burgen und Schlösser laden zur Entdeckertour ein.

Ab Seite 55



Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Der Landkreis liegt inmitten des Naturparks Fichtelgebirge und bietet mit seiner vielfältigen Landschaft zu jeder Jahreszeit eine immense Fülle an Aktivitäten.

Ab Seite 16



Landkreis Tirschenreuth

Oberpfälzer Wald

Die Highlights im Landkreis Tirschenreuth umfassen malerische Seen, historische Burgen und traditionelle Volksfeste, welche die Region einzigartig machen.

Ab Seite 52

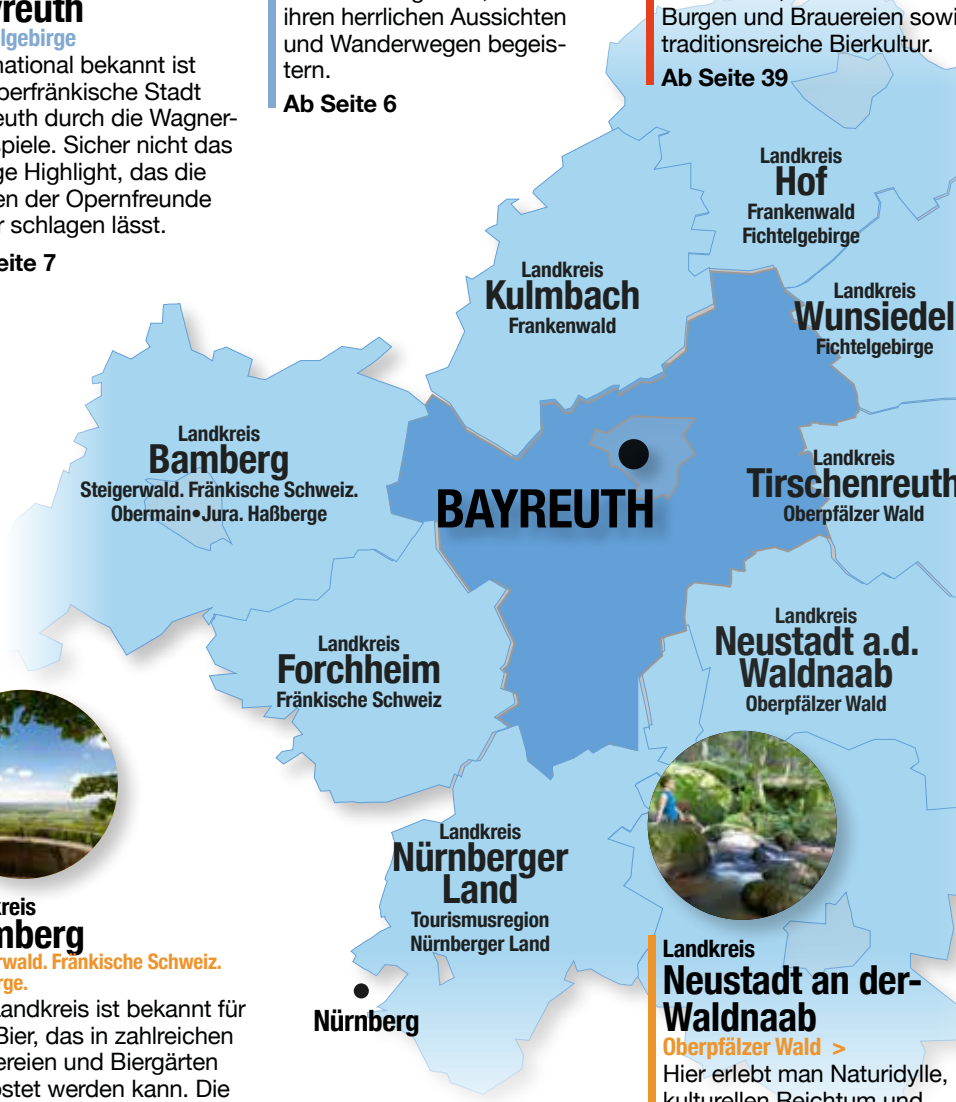


Landkreis Forchheim

Fränkische Schweiz

Mit der Fränkischen Schweiz und dem Naturpark Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst finden Sie hier einige der schönsten Naturgebiete Deutschlands.

Ab Seite 21



Tourismus-Regionen

- Ab Seite 4
- Fichtelgebirge
- Ab Seite 5
- Fränkische Schweiz
- Ab Seite 15
- Steigerwald
- Ab Seite 20
- Frankenwald
- Ab Seite 26
- Oberpfälzer Wald
- Ab Seite 32
- Nürnberger Land
- Ab Seite 47

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Botanischer Garten, Erlangen
© ETM / Seebeck
Weingenuss am Marktplatz
im "Grünen Baum" Wipfeld
© FrankenTourismus / FWL/
Schweinfurt / Hub

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen
© Ingo Peters / Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte in Franken. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühlexperten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen, großartige Sauna-

landschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.frankentourismus.de

Heimat der Biere Fränkische Brauereitradition erleben



An der Altmühl in Zimmern Pappenheim
© Naturpark Altmühltal / Dietmar Dengler

Nirgendwo sonst in Europa ist die Brauereiendichte so hoch wie in Franken. Logisch also, dass es hier eine Vielzahl an Biersorten, Bierkellern und Biergärten sowie fränkischen Bierspezialitäten gibt, die es zu entdecken lohnt. Die Kampagne „Franken – Heimat der Biere.“ verschafft Orientierung über die biereulturellen Angebote. In der gleichnamigen Broschüre und auf der eigenen Website unter www.franken-bierland.de wird

viel Wissenswertes rund ums fränkische Bier erklärt. So werden beispielsweise Wandertouren, Fahrradwege und Museen rund um die fränkische Bierkultur vorgestellt. Auch Veranstaltungstipps, Einkehrmöglichkeiten und Rezepte zum Kochen mit Bier sind dort zu finden. Interessierte bestellen die Broschüre „Franken – Heimat der Biere“ kostenlos über FrankenTourismus. Online ist sie als Blätterkatalog verfügbar.

www.franken-bierland.de



Blick auf den Staffelberg
© Obermain.Jura / Angela F. Endress



Baumwipfelpfad Steigerwald
© Florian Trykowski

Franken. Oberfranken.

WILLKOMMEN IM FICHELGEBIRGE



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Naturidylle im Norden Bayerns

Das wald- und gesteinsreiche Fichtelgebirge mit seinen stillen Tälern, dunklen Fichten- und Buchenwäldern sowie außergewöhnlichen Stein- und Felsformationen erhebt sich hufeisenförmig auf über 1.000 Meter und ist ein wahres Paradies für Naturliebhaber, die Erholung und Abenteuer suchen. Berge, Wälder, Wiesen, kleine Seen, Granitmeere, ein Felsenlabyrinth, ein Geopark sowie ausgezeichnete Kulinarik und Kultur liegen im Fichtelgebirge nah beieinander. Die unberührte Natur lädt aktive Besucher zu ausgedehnten Wanderungen und Radtouren ein. Dabei können Wanderer je nach persönlichem Fitnesslevel aus einer Vielzahl von Mehrtagestouren, Rundwanderwegen oder Themenwegen wählen. Auf Radbegeisterte warten zahlreiche E-Bike-, Rad- und Mountainbiketouren unterschiedlichster Schwierigkeitsgrade. Dank der gut ausgebauten Infrastruktur mit zahlreichen E-Bike-Verleihstationen und Akkuladestationen sowie Shuttle-Bussen zur Überbrückung steiler Passagen eignet sich die Region gleichermaßen für Mountainbiker und Genussradler bestens. Die neuen 10er-Kabinenbahnen auf den Ochsenkopf bieten ein barrierearmes Erlebnis für die ganze Familie. Oben angekommen genießen Naturfreunde die herrlichen Aussichten mit Panoramablick. Das Fichtelgebirge ist nicht nur ein Naturparadies, sondern hat auch kulturell viel zu bieten: Hier finden Besucher historisch-charmante Städte und Dörfer, Europas größtes Porzellanmuseum in Selb und Hohenberg a.d.Eger sowie renommierte Festspiele in Bayreuth und Wunsiedel. Gesundheits- und Wellnessliebhaber kommen in den hiesigen Thermen voll auf ihre Kosten.

Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.

Gablonzer Str. 11, 95686 Fichtelberg, Tel.: 09272 969030, info@fichtelgebirge.bayern, www.fichtelgebirge.bayern



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Fichtelgebirge Wandel im Wald



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Der Wald, der einen Großteil der Region bedeckt, war schon immer ein zentraler Bestandteil der Urlaubs- und Erholungsregion Fichtelgebirge. Ob als Tagesausflügler, Urlauber oder als Einheimischer: Jeder bewegt sich irgendwann während seines Besuchs im Fichtelgebirge im Wald. Dabei kommt uns zunächst seine offensichtliche Funktion der Erholung in den Blick. Durch ihn führen unsere vielfältigen Wander- und Radwege und er lädt zum Verweilen ein. Er ist aber auch Heimat und Lebensraum für viele Tierarten, darunter Rehe, Füchse,

Dachse und Vögel. Mit etwas Glück kann sogar der scheue Luchs in freier Wildbahn beobachtet werden. Egal zu welcher Jahreszeit: Der Wald im Fichtelgebirge ist immer ein besonderes Naturerlebnis und schafft tolle Ausblicke auf die umliegende Landschaft. 2025 möchten wir uns deshalb als Region unserem Herzstück thematisch besonders widmen und verstärkt zeigen, welchen Herausforderungen wir uns stellen müssen, damit das „Erlebnis Wald“ weiterhin und noch stärker auf alle wirkt.

www.fichtelgebirge.bayern/wald

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FICHELGEBIRGE



Stadt
Bayreuth
Stadt
Hof

Landkreis
Bayreuth
Landkreis
Hof
Landkreis
Kulmbach
Landkreis
Wunsiedel



Jetzt QR-Code scannen
und das Fichtelgebirge
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/fichtelgebirge

Franken. Oberfranken.
Fichtelgebirge. Fränkische Schweiz.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS BAYREUTH

UND
STADT
BAYREUTH



© Touristinformation
VG Hollfeld

LANDKREIS BAYREUTH



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Der Landkreis Bayreuth ist ein ideales Reiseziel für alle, die im Urlaub eine Mischung aus Natur, Erholung, Sport und Kultur suchen. In der Region kommen aktive Besucher genauso auf ihre Kosten wie Wellnessfans oder Kulturliebhaber. Wer gerne in der Natur unterwegs ist, findet hier eine traumhafte Landschaft mit Wäldern, Erhebungen, außergewöhnlichen Stein- und Felsformationen, idyllischen Seen, kleinen Flüssen und Höhlen, die zum Wandern und zum Radeln auf gut ausgebauten Wegenetzen einlädt. Der Fränkische Jura und das Fichtelgebirge sind nicht nur bekannte Wanderregionen, die mit ihren herrlichen Aussichten und abwechslungsreichen Routen begeistern. Wer es etwas sportlicher mag, kann in der Fränkischen Schweiz klettern oder eine Kanutour auf der Wiesent unternehmen und im Fichtelgebirge bei einer Mountainbiketour die herrliche Natur aktiv erleben und genießen. TreffpunktDeutschland.de/bayreuth-region

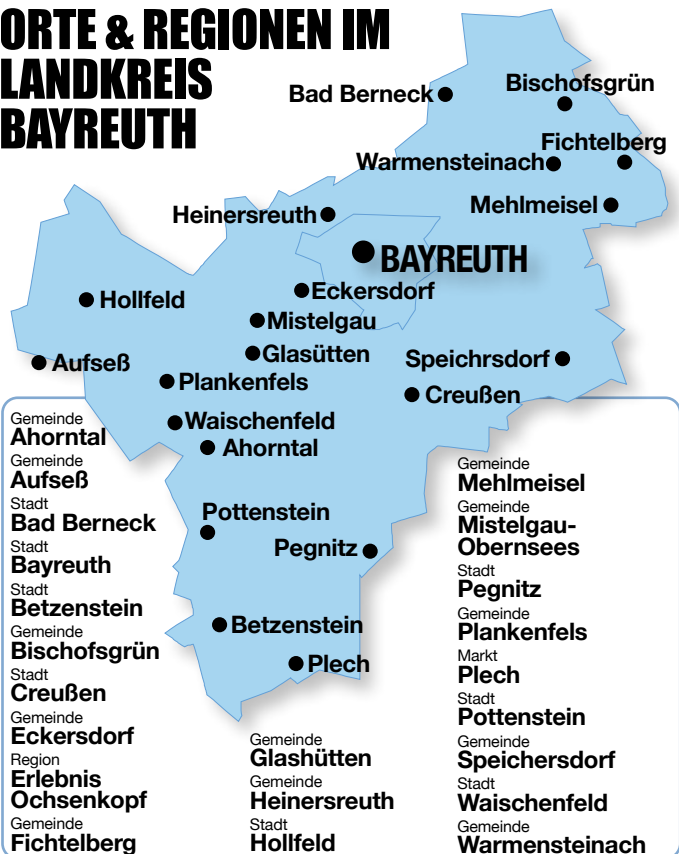


Fichtelsee © Tourismuszentrale
Fichtelgebirge / Florian Trykowski



Pottenstein © Tourismuszentrale
Fränkische Schweiz / Florian Trykowski

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS BAYREUTH



Landkreis Bayreuth Spannende Abenteuer erwarten die Besucher



© Tourismuszentrale Fränkische Schweiz / Florian Trykowski

Im Sommer warten im Fichtelgebirge zahlreiche Aktivitäten auf Naturliebhaber und Abenteuerlustige – ob Wanderungen auf gut markierten Wegen, Mountainbike-Touren durch malerische Wälder oder ein erfrischender Badestopp am idyllischen Fichtelsee. Rasant wird es bei einer Fahrt mit den neuen Mountain-carts auf der Nordseite des Ochsenkopfs in Bischofsgrün. Besonders aufregend für die ganze Familie sind Entdeckertouren im Wildpark Waldhaus Mehlmeisel. Erleben und bestaunen Sie

unsere heimische Tierwelt auf dem Rundweg durch das Tierfreigelände mit Hochpfad. Umrahmt von der mächtigen Felsenkulisse des Tales lädt die idyllische Lage des Schöngrundsees in der Fränkischen Schweiz – ob mit Ruder- oder Tretboot – zu einer gemütlichen Bootspartie ein. Das Felsenbad in Pottenstein, am Fuße einer imposanten Felswand gelegen, ist eines der schönsten und ältesten Freibäder Bayerns und bietet natürliches Badevergnügen – ganz ohne Chemikalien.



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Bayreuth
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/bayreuth-region



Ahorntal mit Burg Rabenstein
© Burg Rabenstein Event GmbH

Ahorntal

Das Ahorntal – eine der bezauberndsten Gegenden der Fränkischen Schweiz. Zum einen das weite, beschauliche Ahorntal, zum anderen Felsenungetüme, die das Ailsbachtal überragen. Ruhige, landschaftlich sehr reizvolle markierte Wanderwege laden zum Erkunden der idyllischen Gegend ein. Im Ailsbach mit seinen Mäandern ist eines der größten Bachmuschelvorkommen zu finden. Das Ahorntal verwöhnt mit herzhafter fränkischer Küche und süffigen Bierspezialitäten aus den ansässigen Brauereien.

Übrigens: Der „Fränkische Gebirgsweg“ führt durch das Ahorntal.

TreffpunktDeutschland.de/ahorntal



Schloss Aufseß
© Touristinfo VG Hollfeld / Heike Blume

Aufseß

Der Genusssort Aufseß liegt inmitten des Erholungsgebietes Fränkische Schweiz. Spaziergänge, Wanderungen, Burgen und Höhlen sorgen für Kurzweile, Erholung und wunderbare Naturerlebnisse.

TreffpunktDeutschland.de/aufseß



© Florian Fraaß

Bad Berneck

Bad Berneck liegt wunderschön eingebettet zwischen sieben Bergen im westlichen Fichtelgebirge und zieht schon seit Hunderten von Jahren Freunde der Romantik an.

TreffpunktDeutschland.de/bad-berneck



© Detlef Danitz

International bekannt ist die oberfränkische Stadt Bayreuth durch die Wagner-Festspiele. Sicher nicht das einzige Highlight, das die Herzen der Opernfreunde höher schlagen lässt. Das von der Markgräfin Wilhelmine beauftragte barocke Markgräfliche Opernhaus gehört, mit seinem prunkvollen Konzertsaal, zu Recht zum UNESCO Weltkulturerbe. Überhaupt hat Bayreuth für Kulturfreunde viel zu bieten, und muss sich nicht hinter den großen Nachbarn der Metropolregion verstecken. Die hübsche historische Altstadt mit vielfältigen Shopping-Möglichkeiten, das Neue Schloss mit dem Hofgarten und, etwas außerhalb, die Eremitage sind Zeugnisse einer schillernden Vergangenheit.

TreffpunktDeutschland.de/bayreuth

BAYREUTH KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Detlef Danitz

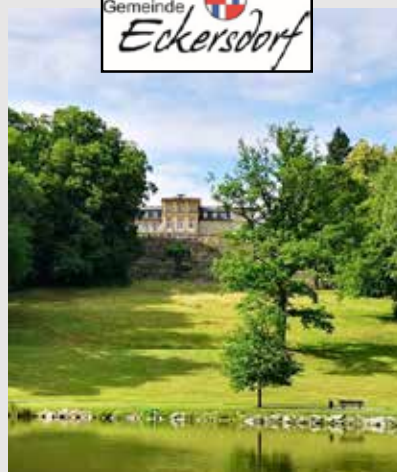


© Detlef Danitz



Für jede/n das Richtige:

- ✓ Ruhige Lage in herrlicher Natur direkt am Rande von Bayreuth
- ✓ Schloss Fantaisie mit Gartenkunstmuseum, weitläufigem Park und Schlosscafé
- ✓ Über 100 km Wanderwege in besonderer Natur: Arzloch, Teufelsloch, Salamandertal (die Eckersdorfer Wanderkarte erhalten Sie im Rathaus)
- ✓ Walderlebnispfad bei der Waldhütte
- ✓ Kneippanlage bei Oberwaiz
- ✓ Naturkunstraum auf der Neubürg



Infos:

Gemeinde Eckersdorf
Bamberger Str.30
95488 Eckersdorf
Tel.: 0921-7353-0
www.eckersdorf.de



DIE FRÄNKISCHE SCHWEIZ



Unterwegs im Land der
Burgen, Höhlen & Genüsse.



#diefränkische
freut sich auf dich

Bestellen Sie
KOSTENLOS
INFOMATERIAL



fraenksche-schweiz.com



Sonnentempel und
Orangerie © Melke Kratzer /
Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

Altes Schloss Ermitage

Wie das Opernhaus, das Neue Schloss oder der Hofgarten, ist auch die Ermitage Zeugnis des Lebens einer einzigartigen Frau, deren Schaffen bis heute wesentlich das Stadtbild Bayreuths prägt. Die Ermitage gilt als historische Schloss- und Parkanlage von europäischem Rang. Markgräfin Wilhelmine begann ab 1735 mit dem systematischen Ausbau der ehemaligen Einsiedelei. Sie ließ das Alte Schloss neu gestalten und richtete dort ein Musikzimmer und ein japanisches Kabinett ein, beides Meisterwerke des Rokoko. Sie ließ das „Neue Schloss“ errichten, mit dem zentralen Sonnentempel und einer halbkreisförmigen Orangerie um das große Bassin mit seinen Figurengruppen und Wasserspielen.
Ermitage 4, Bayreuth



© LINUS WITTICH Medien / Detlef Danitz

Bayreuther Festspielhaus

1876 fand im Festspielhaus auf dem Grünen Hügel nach zweijähriger Bauphase die Uraufführung seines „Ring des Nibelungen“ statt. Bis heute sind die Bayreuther Festspiele das bedeutendste Opernfestival Deutschlands
Festspielhügel 1-2, Bayreuth



Bayreuth Opernhaus
© Achim Bunz / Bayerische Schlösserverwaltung (www.schloesser.bayern.de)

Markgräflisches Opernhaus

Das Opernhaus gilt als das schönste erhaltene Barocktheater und zählt heute zum UNESCO Welterbe. Das Haus ist ganzjährig für Besucher geöffnet. Opernstr. 14, Bayreuth



Tierpark Röhrensee
© Stadt Bayreuth - Stadtgartenamt

Tierpark Röhrensee

Parkanlage im Süden Bayreuths begeistert alle Generationen. Mit Tieren wie Kängurus und Flamingos, botanischen Besonderheiten und großem Spielplatz am See. Pottensteiner Str., Bayreuth



Bischofsgrün Ortsansicht
© Simone Werner-Ney / Tourismus & Marketing GmbH Ochsenkopf

Bischofsgrün

Der idyllisch in der Erlebnisregion Ochsenkopf gelegene Ort Bischofsgrün, eingerahmt von den beiden höchsten Erhebungen Nordbayerns, dem Schneeberg (1053 m) und dem Ochsenkopf (1024 m), ist seit 1992 der einzige Heilklimatische Kurort in Nordbayern. Bischofsgrün ist als Wanderzentrum bekannt und unterhält drei zertifizierte örtliche Wanderwege: der Panoramaweg, der Weißmain-Ochsenkopfsteig und neu die Markgrafenrunde. Wer es ruhiger angehen lassen möchte, findet bei einer Fahrt mit der neuen 10er Kabinenbahn auf den Ochsenkopf den nötigen Ausgleich. Spaß bietet der dortige Alpine Coaster, eine Rodelbahn auf Schienen mit 1100 m Länge, Kreisel, mehreren Kehren und Jumps. Die Ochsenkopf Schanzenarena ist sommers wie winters Austragungsort für zahlreiche Veranstaltungen.
TreffpunktDeutschland.de/bischofsgruen



Blick auf das Pflegamtschloß
© Touristinfo Maassenhaus Betzenstein

Betzenstein

Betzenstein, die kleinste Stadt der Fränkischen Schweiz. Noch heute findet man zahlreiche Spuren vergangener Zeiten im mittelalterlichen Städtchen: Zwei Burgen, Pflegamtschloß, Barockkirche und den 92 m tiefen Brunnen aus dem 16. Jahrhundert.
TreffpunktDeutschland.de/betzenstein



© Florian Trykowski

Mountaincarts

Die 10er Kabinen der neuen Seilbahn bringen Gäste ganz nach oben. Neu ist hier die Mittelstation. Wer Abenteuer liebt, steigt hier aus, um mit den neuen Mountaincarts auf der mit Steilkurven gespickten, rund 1000 Meter langen Abfahrt ins Tal zu brausen.
Fröbershammer 27, Bischofsgrün



Altstadt
© Josef Holl

Creußen

Weit über die regionalen Grenzen hinaus bekannt, ist die Stadt Creußen für ihre im 17. und 18. Jahrhundert vor Ort hergestellten Steinzeugkrüge. Erstmals erwähnt wurde Creußen bereits im Jahr 1003 als castellum bzw. urbs crusni, was sich auf die frühere Burg - auch Heziloburg genannt - bezieht. Von der ehemaligen Burganlage sind heute obertägig leider keine Reste mehr zu sehen. Ein noch vorhandenes, beeindruckendes Zeugnis der langen Historie ist aber unter anderem die komplett erhaltene Stadtmauer mit ihren Toren, Türmen, dem Verlies und dem Wehgang. Das Städtchen liegt direkt an der Quelle des Roten Mains sowie am Rande der Fränkischen Schweiz. Die herrlich idyllische Landschaft lädt zu wunderschönen Rad- und Wandertouren ein.
TreffpunktDeutschland.de/creussen



Alpine Coaster Ochsenkopf
© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Alpine-Coaster

Genießen Sie ungeahnte Aussichten und Einblicke schon während der gut 700 m langen Bergaufahrt bevor Sie sich in die über 1.000 m lange, überaus abwechslungsreiche Abfahrt stürzen.
Fröbershammer 27, Bischofsgrün



Bayreuth Schloss und Park Fantaisie © Thomas Köhler / Bayerische Schlösserverwaltung (www.schloesser.bayern.de)

Westlich von Bayreuth gelegen, bietet Eckersdorf ein Wanderwegenetz von über 100 km, das Sie schnell ins Herz der Fränkischen Schweiz mit ihrer herrlichen Landschaft führt. Hier können Sie Natur pur erleben: erholen Sie sich vom Stress des Alltags bei einer Wanderung durch Wiesen und Wälder entlang eindrucksvoller Felsformationen! Eckersdorf liegt zudem am Jean-Paul-Weg, der Sie in Joditz bei Hof beginnend, über die Eremitage in Bayreuth, zu unserem Schloss und Park Fantaisie und weiter bis Sanspareil führt. Schloss Fantaisie wurde im 18. Jahrhundert von Markgräfin Elisabeth Friederike Sophie erbaut. TreffpunktDeutschland.de/eckersdorf



Neptunbrunnen © Thomas Köhler / Bayerische Schlösserverwaltung (www.schloesser.bayern.de)



Bayreuth Schloss Fantaisie Gartenkunstmuseum © Bayerische Schlösserverwaltung (www.schloesser.bayern.de)



Radfahren am Fichtelsee © Cube

Fichtelberg

Am wunderschönen Fichtelsee - im Herzen des Naturparks „Hohes Fichtelgebirge“ - liegt der staatlich anerkannte Luftkurort Fichtelberg.

TreffpunktDeutschland.de/fichtelberg



Fichtelsee © Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykoski

Fichtelsee

Der Fichtelsee ist eines der beliebtesten Ausflugsziele in der Fichtelgebirgsregion. Das Naturbad lädt Besucher zum Schwimmen, Stand-up-Paddling, Bootfahren und entspannten Spazieren ein. [Fichtelberg](http://TreffpunktDeutschland.de/fichtelberg)



Rathaus und Kirche © Gemeinde Glashütten

Glashütten

Im Naturpark Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst (420 Meter über dem Meeresspiegel) liegt das weltweite Glashütten mit seiner über 650-jährigen Tradition und rund 1500 Einwohnern inmitten einer idyllischen fränkischen Landschaft. Ausgedehnte Wälder und Fluren mit beeindruckenden Fernsichten auf herrlichen Wegen laden hier im Hummelgau zu erholsamen Wanderungen ein. Besucher genießen den Kreislehrgarten mit der barrierefreien Kneippanlage und dem neuen Fitnesspark, den schönsten Biergarten der Region, die Fränkische Schweiz, das nahe Fichtelgebirge und Bayreuth, den Frankenwald, den Natur-KunstRaum Neubürg und die Therme Obersees. Ebenso anziehend: 100 Kilometer ausgebauter Wanderwege und die mittelalterliche Handelsstraße Via Imperialis. TreffpunktDeutschland.de/glashuetten

TreffpunktDeutschland.de/glashuetten

WILDTIERE HAUTNAH ERLEBEN

Wildgehege Hufeisen
im Veldensteiner Forst



- Barrierefreier Rundweg
- Waldspielplatz
- Kletterpark
- Waldlehrpfad

Ein Erlebnis für
Groß und Klein!

Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie unter:
www.wildgehege-hufeisen.de



© Gewerbe- und Tourismusverein Goldkronach

Goldkronach

Goldkronach - das Goldbergwerkstädtchen & Alexander-von-Humboldt-Stadt am Fuße des Fichtelgebirges lädt das ganze Jahr zum Entdecken ein.

TreffpunktDeutschland.de/goldkronach



Promotion

© Gemeinde Heinersreuth

Heinersreuth

Nur etwa vier Kilometer nordwestlich der Kreisstadt Bayreuth liegt unsere schöne Gemeinde Heinersreuth im Rotmaital, die zu den beliebtesten Wohnorten im Landkreis zählt. Die Gemeinde Heinersreuth besteht aus insgesamt 18 Ortsteilen. Das Gemeindegebiet wird weitgehend vom Tal des Roten Mains geprägt. Insgesamt durchfließt der Fluss auf rund fünf Kilometern das Gemeindegebiet. Eine der höchsten und bekanntesten Erhebungen des Gemeindegebiets ist der weithin sichtbare Bleyer, an dessen Hängen sich große Teile des Ortes Heinersreuth befinden. Durch seine Lage ist Heinersreuth ein optimaler Ausgangspunkt für Rad- und Wanderausflüge in die Natur. Im April 2016 wurde der Rot-Main-Auen-Weg, der von Heinersreuth aus durch die idyllische Auenlandschaft mit drei historischen Mühlen führt, eingeweiht.

TreffpunktDeutschland.de/heinersreuth



© Touristinfo VG Hollfeld / Bernd Lippert

Hollfeld

Eine Stadt mit „vielen Gesichtern“ hat sich bis heute ihren Reiz als mittelalterliche Kleinstadt erhalten. Hollfeld wird erstmals im Jahre 1017 urkundlich erwähnt und im Jahre 1329 zur Stadt erhoben. Durch ihr künstlerisches und kulturelles Angebot hat sich die Stadt heute als „Kunst- und Kulturstadt“ zum Zentrum der nördlichen Fränkischen Schweiz entwickelt. Die malerischen Gassen der historischen Altstadt laden zu einem Spaziergang durch die Stadt ein. Entdecken Sie unsere „Türkei“ und genießen Sie in den prächtig bepflanzten Terrassengärten entlang der alten Stadtmauer die wärmenden Sonnenstrahlen. TreffpunktDeutschland.de/hollfeld

TreffpunktDeutschland.de/hollfeld



Luchsbabies mit Mama © Wildpark Mehlmiesel

Mehlmiesel

Das Naherholungszentrum rund um das Waldhaus Mehlmiesel bietet mit dem Informationszentrum, dem Lehrpfad und dem Wildpark viel Abwechslung. TreffpunktDeutschland.de/mehlmiesel

TreffpunktDeutschland.de/mehlmiesel



DIE GESCHICHTE DER PHOTOGRAPHIE

Die „SAMMLUNG KURT TAUBER“ ist eine der umfangreichsten Ausstellungen von historischen Photographica aus der ganzen Welt. Mit mehr als 30.000 Sammlungsstücken spiegelt sie mit ca. 8.000 Exponaten in der Ausstellung die Geschichte der Photographie bis in die heutige Zeit perfekt wider.

- Von der Spionagekamera bis zur 4,40 Meter langen Riesenkamera
- Hochgeschwindigkeitskamera mit bis zu 40.000 Bildern/Sekunde
- Original-Fotogeschäft aus den 1950er Jahren
- und vieles mehr

Kostenloser Audioguide für Ihr Smartphone (WLAN-Hotspot)

BESUCHERADRESSE:

Schulstraße 8, 91287 Plech

www.keramuseum.de | Mail: info@keramuseum.de

Tel: +49 (0)9244 9825499

Geöffnet an Sonntagen von 11 bis 17 Uhr

Einlass bis 16 Uhr. Dezember und Januar geschlossen

Barrierefrei, Parkplätze direkt am Museum.

Eintrittspreise: Erwachsene 4,50 €, Kinder und ermäßigt 3,00 €, Gruppen ab 10 Pers. 3,50 €/Pers., Gebühr außerhalb der Öffnungszeit 25 €. Führung auf Anfrage.

Für den Audioguide Smartphone bitte mit Ohrhörer mitbringen.

PLANKENFELS



An der Wiesent © Touristinfo VG Hollfeld / Bernd Lippert

Die zwischen Wiesen und Wäldern eingebettete Gemeinde Plankenfels hat ihre ländliche Atmosphäre und den bauerlichen Charme bis heute erhalten. Sie liegt idyllisch an den drei Flüssen Wiesent, Lochau und Truppach und wird vom markanten Plankenstein überragt. Von seinem Gipfel bietet sich eine fantastische Aussicht in die Nördliche Fränkische Schweiz. Entlang der drei Täler lässt es sich in herrlicher Natur radeln, wandern und klettern. Für Wellness sorgt die nahe gelegene Therme Obernsees. In und um Plankenfels gibt es zahlreiche Gasthäuser und kleine Brauereien, die für gutes Bier und leckere Brotzeiten bekannt sind. TreffpunktDeutschland.de/plankenfels



Auf dem Plankenstein © Touristinfo VG Hollfeld / Bernd Lippert



Schloss Plankenfels, © Touristinfo VG Hollfeld



St. Rupert-Kapelle © Touristinformation an der Therme Obernsees

Mistelgau-Obernsees

Eingebettet in unberührter Natur finden sich hier viele idyllische Wander- und Radwege. Wo einst die Dampflokomotive fuhr, lässt es sich heute beschaulich durch die einmalige Landschaft radeln.

TreffpunktDeutschland.de/mistelgau



© Tourist-Information Stadt Pegnitz

Pegnitz

Einen herrlichen Rundblick über die liebenswerte Stadt mit ihren 45 Ortsteilen und Weilern versprechen die Aussichtstürme auf dem Kleinen Kulm (626 m) und dem Schloßberg (544 m). Idyllisch eingebettet, in den malerischen Naturpark Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst, ist Pegnitz der Ausgangspunkt für Entdeckungstouren zu bizarren Felsen, geheimnisvollen Höhlen und romantischen Tälern. Schon in der Stadt befindet sich eine typische Jura-Formation: auf dem spannenden Wasser-Lehrpfad, vorbei an Pegnitzquelle und Zaußenmühle, erreicht man den rätselhaften Wasserberg mit dem Karstwunder.

TreffpunktDeutschland.de/pegnitz



© Tourist-Info Plech

Plech

Die waldreiche, reizvolle Gegend mit bizarren Felsformationen lädt zur Erholung ein und bietet zahlreiche Freizeitmöglichkeiten. Wie wäre es mit einem Besuch im Deutschen Kameramuseum®, der Weidenkirche oder der zentral gelegenen Markgrafienkirche? Familien erkunden den Aktiv- und Entdeckerpfad mit verschiedenen Spielstationen. Die Natur von ihrer schönsten Seite können Sie beim Wandern, Radfahren oder Klettern erleben. Verkehrsgünstig, mit eigener Abfahrt an der A9 gelegen, ist Plech mit seinen familiengeführten Gasthäusern auch ideal für einen Tagesausflug oder Zwischenstopp. Mai bis Oktober: VGN-Freizeitlinie 343. TreffpunktDeutschland.de/plech



Reprokamera © Deutsches Kameramuseum / Kurt Tauber

Deutsches Kameramuseum

Das Museum in Plech gehört mit über 250 Quadratmetern Ausstellungsfläche heute schon zu den bedeutendsten Foto-Museen Europas. Über 30.000 Sammlungsstücke, darunter 9.000 Fotoapparate wurden zusammengetragen. (November bis Februar geschlossen.)

Schulstr. 8, Plech



© Therme Obernsees

Therme Obernsees

Längst gilt die Therme als mehrfach ausgezeichnete „Perle“ der Fränkischen Schweiz. Das mineralhaltige Thermalwasser kommt aus Urtiefen des Juragesteins. Das Wasser belebt und entspannt zugleich. An der Therme 1, Mistelgau-Obernsees



© Gemeinde Speichersdorf

Speichersdorf

Speichersdorf ist bekannt für ihre malerische Landschaft und die Nähe zum Fichtelgebirge, was es zu einem beliebten Ziel für Naturliebhaber macht, da die Region zahlreiche Rad- und Wandermöglichkeiten anbietet. TreffpunktDeutschland.de/speichersdorf



Willkommen im Kloster Heidenheim in Altmühlfranken

Erleben Sie Geschichte und Kultur

- Entdecken Sie spannende Klostergeschichte und erleben Sie Konzerte, Filme, Kunst und Literatur in einzigartiger Umgebung.

Finden Sie Ruhe und Besinnung

- Erfahren Sie Kloster Heidenheim als Ort der Stille und des Gebets und sammeln Sie neue Impulse in unseren Seminaren.

Entdecken Sie Köstlichkeiten und schöne Dinge

- Sehen Sie sich in unserem Klosterladen um und entdecken Sie die Produkte unserer Reihe „Edition Kloster Heidenheim“.



Kloster Heidenheim in Altmühlfranken
Ringstraße 8, 91719 Heidenheim
Telefon: 09833 7709 888
E-Mail: info@kb-hdh.de
www.kloster-heidenheim.eu



© Detlef Danitz

Waischenfeld

Eingebettet im wildromantischen Tal der Wiesent ist unser Ort, mit seinen 3.300 Einwohnern, durch seine Burganlage mit dem „Steinernen Beutel“, einem ehemaligen Wehrturm, der wie ein überdimensionaler „Bleistift“ in den Himmel zeigt und recht eindrucksvoll die Lage des mittelalterlichen Städtchens schon von Weitem „markiert“. Bestens beschil- derte Wanderwege, fachwerk- gesäumte Häuserzeilen, die Nähe zur Therme Obersees, bekannt gute, preiswerte Gastronomie, urige, gemüt- liche Wirtshäuser, darunter drei Brauereien, ein sehr schön gelegenes, beheiztes Frei- bad und vieles mehr machen unseren Ort zu einem Zentrum für Familienurlauber und Aktive. TreffpunktDeutschland.de/waischenfeld



Warmensteinach Ortsansicht
© Tourismus GmbH Ochsenkopf

Warmensteinach

Willkommen im Grünen! Ein- gebettet in die stille Natur des Fichtelgebirges, am Südhang vom Ochsenkopf, liegt der Luftkurort Warmensteinach mit Oberwarmensteinach und Fleckl. Verträumte Berghänge, gesäumt von hohen Fichten und plätschernden Bachläufen, wechseln ab mit einer Viel- zahl schöner Ausflugsziele. Radler haben ein gepflegtes Rad-Wegenetz gleich vor der Tür, Wanderer die Qual der Wahl zwischen interessanten Aussichtspunkten und roman- tischen Waldwegen. Glasmu- seum und Freilandmuseum, DévalKart-Bahn, Mountainbike Funpark und dazu Natur pur – in Warmensteinachs grünem Herzen schlagen Erlebnis und Erholung im gemeinsamen Takt. Das idyllisch im Wald ge- legene Moorb bad lädt Naturlieb- haber ein. TreffpunktDeutschland.de/warmensteinach



© Tourismusbüro Pottenstein

Pottenstein

Pottenstein, das idyllische, gemütliche, felsenumrahmte Städtchen mit seinen mehr als 30 Ortsteilen, inmitten des Naturparks Fränkische Schweiz gelegen, lädt das ganze Jahr zur Erholung ein.

TreffpunktDeutschland.de/pottenstein



© TZ Fränkische Schweiz / Trykowski

Teufelshöhle Pottenstein

Ein großer Parkplatz, eine Felsenterrasse mit Terrassen- cafe, der herrliche Blick in das Weiherbachtal und zahlrei- che direkt zur Höhle führen- de Wanderwege mit vielen Sehenswürdigkeiten entlang der Pottensteiner Erlebnis- meile machen den Besuch der Höhle auch im Umfeld für jeden Geschmack interessant. Auf einem 1500 m langen Weg werden die jährlich über 160.000 Besucher durch die großartigen Hohlräume mit ihren einmaligen Tropf- steinen „Kaiser Barbarossa“, „Kreuzigungsgruppe“, „Riese Goliath“, oder „Baum“, ge- führt. Faszinierend auch der Höhleneingang. Durch ein kleines, romantisches Felsen- labyrinth gelangt man zum Höhleneingang zurück. Das Skelett eines Höhlenbären erinnert an die umfangreichen Funde fossiler Knochen auch in dieser Höhle.

Schüttersmühle 5, Pottenstein



© Fränkische Schweiz Museum

Fränkische Schweiz Museum

In über 43 Räumen beherber- gen die Museumsgebäude unterhalb der berühmten Zwillingfelseneun spannen- de Ausstellungsabteilungen.

Am Museum 5, Pottenstein

ERLEBNIS OCHSENKOPF



Ochsenkopf Wahrzeichen
© Simone Werner-Ney

Urlaubsvergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge. Inmitten unverfälschter Natur reihen sich die vier Gemeinden Bischofsgrün, Fichtel- berg, Mehlmeisel und Warmensteinach wie Perlen in rund 600 Metern Höhe um den Namensgeber der Region. Steigen Sie ein ins Outdoorvergnügen, das sportlich Aktiven sowie Fami- lien viel Abwechslung bietet. Hier gibt es in gut ausgebautes Rad- und Wanderwegenetz mit ausgeschilderten Touren von unterschiedlicher Länge, rasante Abfahrten mit dem Alpine Coaster oder der Dévalkartbahn, sportliche Herausforderungen für Downhillbiker oder spannende Entdeckungen im Bergwerk Gleibinger Fels, im Wildpark oder im Automobilmuseum.

TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf



Alpine Coaster © Paula Bartels /
Tourismus GmbH Ochsenkopf



E-MTB am Ochsenkopf
© Gerd Krautbauer /
Tourismus GmbH Ochsenkopf



Achslach

Ein idealer Ausgangspunkt für zahlreiche Urlaubsaktivitäten

Als idyllische Ferienregion in einer der schönsten Gegenden des Bayerischen Waldes genießt das Urlaubsparadies Achslach-Lindenau einen ausgezeichneten Ruf mit sehr guter Gastronomie.

Unberührt von Industrie, mit einem vorbildlich ausgebauten Wanderwegenetz, ist es daher ein idealer Ausgangspunkt für ausgiebige Spaziergänge und Wanderungen sowie erlebnisreiche Mountainbiketouren. Genießen Sie die unberührte Natur und die weitläufigen Waldgebiete am Fuße des Berges Hirschenstein (1.095m). Atmen Sie frische Bergluft, lassen Sie Ihre Seele baumeln und gönnen Sie Körper und Geist Erholung vom Alltag. In Achslach sind viele verschiedene Ausflugsziele in wenigen Minuten erreichbar. Im Winter lädt das Feriengebiet, umgeben von hohen Bergen, zu ausgiebigen Winter- und Skiwanderungen in einer der schneereichsten Gegenden des Bayerischen Waldes ein. Für Langläuffans stehen 60 km markierte Loipen zur Verfügung.

Tourist-Info Achslach

Dorfplatz 4 - 94250 Achslach - Tel. 09929/902013 - touristik-info@achslach.de - www.achslach.de

VERANSTALTUNGEN



Bayreuther Volksfest

06.-15.06.2025, Bayreuth

Bayreuth bietet Euch an elf Tagen über Pfingsten eines der größten Volksfeste Frankreichs. Besucht unsere beiden Festzelte, genießt Fahrten in unseren vielzähligen Schaustellergeschäften und schlemmt Euch von einem Imbiss zum anderen.



SommerParkfest

09.08. - 10.08.2025, Bad Berneck

Erleben Sie 3 Tage Festbetrieb im Kurpark! Starten Sie am Freitag mit einem großen Nachtflohmarkt. Am Samstag erwartet Sie Livemusik und stimmungsvolles Feuer im Park. Der Sonntag steht ganz im Zeichen der Familie mit einem Gartenkunstmarkt.



Richard Wagner Festspiele

24.07. - 27.08.2025, Bayreuth

Die Festspiele zählen zu den bedeutendsten Opernfestivals der Welt. Jedes Jahr zieht das Festival Liebhaber klassischer Musik und Wagnerianer aus aller Welt in die fränkische Stadt, um in der einzigartigen Akustik des Bayreuther Festspielhauses die Werke Richard Wagners zu erleben. Vom „Ring des Nibelungen“ bis zu „Parsifal“ stehen zeitlose Meisterwerke auf dem Programm, die in aufwendigen Inszenierungen präsentiert werden. Das Festspielhaus bietet eine unvergleichliche Bühne für seine Opern und ist ein Pilgerort für Musikliebhaber. Tickets sind begehrte, die Wartelisten lang, aber die Reise lohnt sich: Bayreuth wird während der Festspiele zum kulturellen Zentrum.



Mittelaltermarkt

19.-22.06. + 01.-03.08. 2025

Burg Rabenstein, Ahorntal

Der größte Mittelaltermarkt Nordbayerns mit Händlern, Handwerkern, Lagergruppen, Schaukämpfen, Puppentheater und Mitmachgelegenheiten für die Kinder, Feuershow am Abend und vielen weiteren Attraktionen.



Faust-Festspiele Pottenstein

Juni - August 2025, Pottenstein

Die Faust-Festspiele sind das Freilichttheater-Festival in Pottenstein, nur 600 Meter entfernt von der Teufelshöhle als Teil der Pottensteiner Erlebnismeile im wunderbaren Klumpertal gelegen.



Naturraum Open Air am Fichtelsee

12.07.2025, Fichtelsee, Fichtelberg

Das Naturraum Open Air am Fichtelsee ist eine große Party mit Techno Musik und Handwerkermarkt am Ufer vom Fichtelsee das ca. 3.500 Gäste anlockt.



© Gemeinde Fichtelberg

Fichtelberger Oktoberfest

26.09.- 28.09.25, Fichtelberg

Mit einem vollen Programm zählen wir auf Euch und ein Wiedersehen in ausgelassener Stimmung zum 43. Fichtelberger Oktoberfest.

ESSEN & TRINKEN



© Das Arni's

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN

Das Arni's

Waldhausstr. 47
95694 Mehlmiesel
09272 9657575
info@das-arnis.de
das-arnis.de



© Wolfgang Sponsel / Zur Alten Eisenbahn

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN

Zur Alten Eisenbahn

Wadendorf 47
95515 Plankenfels
09204 918899
info@zur-alten-eisenbahn.de
www.zur-alten-eisenbahn.de



© Burg Rabenstein

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN

Burg Rabenstein

Rabenstein 33
95491 Ahorntal
09202 9700440
info@burg-rabenstein.de
www.burg-rabenstein.de



© Brauereigasthof Rothenbach

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN

Brauereigasthof Rothenbach

Im Tal 70
91347 Aufseß
09198 92920
wirt@brauereigasthof-rothenbach.de
brauereigasthof-rothenbach.de



© Landgasthof Zur Traube

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN

Landgasthof Zur Traube

Hauptstraße 9
91287 Plech
09244 329
zur-traube-plech@t-online.de
www.zur-traube-plech.de



© Landhotel Bauernschmitt

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN

Landhotel Bauernschmitt

St.-Johannes-Str. 25
91278 Pottenstein /
Kirchenbirkig
09243 208
landhotel.bauernschmitt@gmail.com
landhotel-bauernschmitt.com



© Gasthaus & Hotel Merkel

GASTRONOMIE

Gasthaus & Hotel Merkel

Marktplatz 13
95460 Bad Berneck
im Fichtelgebirge
09273 9930
gemerkel@merkelhotel.de
www.merkelhotel.de



© Schlossgasthof-Betzenstube

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN

Schlossgasthof-Betzenstube

Schloßstr. 5
91282 Betzenstein
09244 920201
post@betzenstube.de
www.schloss-betzenstein.de



© Café Pension Krems

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN

Café Pension Krems

Heroldsberg Tal 17
91344 Waischenfeld
09202 245
info@pension-krems.de
www.pension-krems.de



© Gasthof & Landhotel Jöbstel

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN

Gasthof & Landhotel Jöbstel

Harletzteiner Weg 12
91344 Waischenfeld
09202 240
info@landhotel-joebstel.de
www.landhotel-joebstel.de



© C&C Gastronomie und Hotel GmbH & Co. KG

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN

Wagners Hotel Schönblick

Gustav-Leutelt-Str. 18
95686 Fichtelberg
09272 97800
rezeption-fichtelberg@wagners-hotel.de
www.wagners-hotel-schoenblick.de



© Gasthof Kornbachtal

GASTRONOMIE

Gasthof Kornbachtal

Kornbach 12
95482 Gefrees
09254 8423
info@kornbachtal.de
kornbachtal.de



© Hotel zur Post

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN

Hotel zur Post

Marktplatz 8
91344 Waischenfeld
09202 750
info@hotel-zur-post-waischenfeld.de
www.hotel-zur-post-waischenfeld.de



© Wagners Hotel + Restaurant

ÜBERNACHTEN

Wagners Hotel im Fichtelgebirge

Fleckl 5
95485 Warmensteinach
09277 9990
rezeption-fleckl@wagners-hotel.de
www.wagners-hotel-fichtelgebirge.de

FREI ZEIT &SP ORT



© Abenteuerwerkstatt GmbH

FREIZEIT & SPORT

Abenteuerpark Betzenstein

Hauptstrasse 68/ am Freibad
91282 Betzenstein
09274 9800

buchung@abenteuerpark-betzenstein.de
abenteuerpark-betzenstein.de



© Kletterwald Pottenstein

FREIZEIT & SPORT

Kletterwald Pottenstein

Weidenloh 100
91278 Pottenstein
0174 2434167

info@kletterwald-pottenstein.de
www.kletterwald-pottenstein.de



© Soccerpark Pottenstein

FREIZEIT & SPORT

Soccerpark Pottenstein

Am Soccerpark 1
91278 Pottenstein-Regenthal
09243 70816

kontakt@soccerpark-pottenstein.de
soccerpark-pottenstein.de



© Tourismuszentrale
Fichtelgebirge / Florian Trykowski

FREIZEIT & SPORT

Mountaincarts Ochsenkopf

Fröbershammer 27
95493 Bischofsgrün
www.ochsenkopf.info



© Kintoppfreunde Hollfeld

FREIZEIT & SPORT

Kintoppfreunde Hollfeld

Theresienstr. 8
96142 Hollfeld
0173 5952883
ruth.dormann@t-online.de
info@kintopp-online.de



© Tourismus GmbH Ochsenkopf

FREIZEIT & SPORT

Dévalkart-Bahn

Oberwarmensteinach 17
95485 Warmensteinach
www.skilifte-devalkartbahn.de

KUN ST& KUL TUR



© Therme Obernsees

FREIZEIT & SPORT

Therme Obernsees

An der Therme 1
95490 Mistelgau/Obernsees
09206 993000
info@therme-obernsees.de
www.therme-obernsees.de



© CabrioSol Pegnitz

FREIZEIT & SPORT

Ganzjahresbad CabrioSol

Badstraße 4
91257 Pegnitz
09241 72311
info@cabriosol-pegnitz.de
www.cabriosol-pegnitz.de



© Dettlef Danitz

KUNST & KULTUR

Bayreuther Festspielhaus

Festspielhügel 1-2
95444 Bayreuth
0921 78780
gf@bayreuther-festspiele.de
www.bayreuther-festspiele.de

ÜBE RNA CHT UNG



© Wiegand Erlebnisberge GmbH

FREIZEIT & SPORT

Erlebnisfelsen Pottenstein

Am Langen Berg 50
91278 Pottenstein
09243 7016800
post@wiegand-erlebnisberge.de
www.erlebnisfelsen-pottenstein.de



© Felsenbad Pottenstein

FREIZEIT & SPORT

Felsenbad Pottenstein

Pegnitzer Straße 35
91278 Pottenstein
09243 700592
info@felsenbad.eu
felsenbad-pottenstein.info



© Hotel Heissinger

ÜBERNACHTUNG

Hotel Heissinger

An der Ölschnitz 51
95460 Bad Berneck
09273 331
info@hotel-heissinger.de
www.hotel-heissinger.de



© Hotel Pension Blüchersruh

ÜBERNACHTUNG

Hotel Pension Blüchersruh

Maintalstraße 50
95460 Bad Berneck
09273 417
bluechersruh@gmx.de
www.bluechersruh.de



© Pension Hofer

ÜBERNACHTUNG **Pension Hofer**

Hofer Straße 23
95460 Bad Berneck
092735005406
bluechersruh@gmx.de
www.pensionhofer.de



© Arvena Kongress

ÜBERNACHTUNG **Arvena Kongress Hotel**

Eduard-Bayerlein-Straße 5a
95445 Bayreuth
0921 7270
info@arvenakongress.de
www.arvena-kongress.de



© Meister Bär Hotel Bayreuth

ÜBERNACHTUNG **Meister Bär Hotel Bayreuth**

Berneckerstrasse 4
95497 Goldkronach
09273 9790
gold@mb-hotel.de
www.mb-hotel.de



© Feriendorf Therme Obernsees

ÜBERNACHTUNG **Feriendorf Therme Obernsees**

An der Therme 2
95490 Mistelgau/Obernsees
015114961817
info@feriendorfobrnsees.com
feriendorfobrnsees.com



© Friedrichs Apartments Bayreuth

ÜBERNACHTUNG **Friedrichs Apartments Bayreuth**

Friedrichstraße 8
95444 Bayreuth
0170 3803820
anfrage@bayreuth-apartments.de
bayreuth-apartments.de



© Feuerpfell Werbeagentur Bayreuth

ÜBERNACHTUNG **HEJ Apartments Bayreuth**

Ahornweg 21
95445 Bayreuth
0170 3803820
anfrage@bayreuth-apartments.de
bayreuth-apartments.de



© Hotel Veldensteiner Forst

ÜBERNACHTUNG **Hotel Veldensteiner Forst**

Bernheck 38
91287 Plech
09244 981111
info@veldensteiner-forst.de
www.veldensteiner-forst.de



© Heumanns Blockhäuser am Wald

ÜBERNACHTUNG **Heumanns Blockhäuser am Wald**

Trägweis 3
91278 Pottenstein
09243 9140
info@blockhaeuserl.de
fraenkische-schweiz-ferienhaus.de



© Transmar Travel Hotel

ÜBERNACHTUNG **Transmar Travel Hotel**

Bühlstraße 12
95463 Bindlach
09208 6860
info@transmarhotel.de
www.transmarhotel.de



© Ferienwohnung Haus Naabtal

ÜBERNACHTUNG **Ferienwohnung Haus Naabtal**

Mühlweg 1a
95686 Fichtelberg
09272 1279
info@fewo-mathy.de
www.ferienwohnung-fichtelberg.de



© Hotel Schwan

ÜBERNACHTUNG **Hotel Schwan**

Am Kurzentrum 6
91278 Pottenstein
09243 9810
info@hotel-schwan-pottenstein.de
www.hotel-schwan-pottenstein.de



© Gästehaus Riedl

ÜBERNACHTUNG **Gästehaus Riedl**

Kirchweg 344
95485 Warmensteinach
09277 350
kontakt@gaestehaus-riedl.de
www.gaestehaus-riedl.de



© Gästehaus Walter

ÜBERNACHTUNG **Gästehaus Walter**

Richardweg 1A
95686 Fichtelberg
0151 70899539
gaestehaus.walter@web.de
www.gaestehauswalter.de



© Spirkenhütte Fichtelberg

ÜBERNACHTUNG **Spirkenhütte Fichtelberg**

Mühlberg 9N
95686 Fichtelberg
0176 95781692
kontakt@spirkenhuette.de
www.spirkenhuette.de



© Wagners Hotel + Restaurant

ÜBERNACHTEN **Wagners Hotel im Fichtelgebirge**

Fleckl 5
95485 Warmensteinach
09277 9990
rezeption-fleckl@wagners-hotel.de
www.wagners-hotel-fichtelgebirge.de

Franken. Fichtelgebirge.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS WUNSIEDEL I. FICHTELGEBIRGE



Prinzenfelsen
© Landratsamt
Wunsiedel i. Fichtelgebirge



Hendelhammer © Tourismuszentrale
Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Der Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge liegt inmitten des Naturparks Fichtelgebirge und bietet mit seiner vielfältigen Landschaft zu jeder Jahreszeit eine immense Fülle an Erlebnissen – für Aktivurlauber, Genießer sowie Familien, aber auch für die nächsten Touren im Wohnmobil oder den anstehenden Wellnessstrip. Dem Aktivurlaub im Fichtelgebirge kommt eine besondere Bedeutung zu: Ob Wandern, Radfahren oder Wintersport, das Fichtelgebirge lässt sich am besten bei Ausflügen in der freien Natur erleben. Thermen, Bewegung in der Natur, Kneipp-Therapien und Tretbecken versprechen Erholung und Entspannung in unberührter Natur im Naturpark Fichtelgebirge.

TreffpunktDeutschland.de/wunsiedel-region



Konradskapelle bei Höchstadt
im Fichtelgebirge © Tourismuszentrale
Fichtelgebirge / Florian Trykowski



© Landratsamt
Wunsiedel i. Fichtelgebirge

ORTE IM LANDKREIS WUNSIEDEL I. FICHTELGEBIRGE



Gemeinde
**Bad
Alexandersbad**
Stadt
**Hohenberg
a.d.Eger**
Große Kreisstadt
Marktredwitz

Gemeinde
Nagel
Gemeinde
Röslau
Markt
Thiersheim
Markt
Thierstein

Stadt
Weißensadt
Stadt
Wunsiedel

Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge Radregion Bayerisch- Böhmische Bäder



© Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Kraftvoll | Prächtig | Einladend - Die Radregion Bayerisch-Böhmische Bäder ist eine Schatzkammer und verbindet eine abwechslungsreiche Landschaft, prächtige Bäder und traditionsreiche Gastlichkeit. Die prunkvollen bayerisch-böhmischen Bäder zogen Dichter, Denker, Künstler und Herrscher seit dem 14. Jahrhundert in ihren Bann. Auf neun Etappen verbindet die abwechslungsreiche Hauptroute insgesamt zehn bayerische und böhmische Heilbäder und Kurorte.

Auf beiden Seiten der deutsch-tschechischen Grenze finden Einheimische und Gäste ein Paradies für Radfahrerinnen und Radfahrer. Egal ob Genussradler, E-Biker oder sportlich ambitioniert, ob allein oder mit der ganzen Familie: die Radregion Bayerisch-Böhmische Bäder beherbergt unglaubliche zehn Bäder, verbindet das Fichtelgebirge mit dem angrenzenden Böhmen und stellt die Themen Gesundheit und Bäder in den Mittelpunkt.

www.radregion-bayern-boehmen.de



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Wunsiedel
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/wunsiedel-region



ALEXBAD © Gemeinde Bad Alexandersbad | Florian Miedl

Bad Alexandersbad

Bad Alexandersbad ist das kleinste Heilbad Bayerns. Schon vor knapp 300 Jahren kamen die Menschen wegen der Wirkung der Heilquelle hierher. TreffpunktDeutschland.de/bad-alexandersbad



© Gemeinde Bad Alexandersbad / Florian Miedl

ALEXBAD

Im Gesundheitszentrum erwarten Sie ein architektonisch besonderes Panoramabad mit Saunabereich, ein Trainingspark mit modernen Trainingsgeräten sowie ein breites Angebot an Therapie- und Wohlfühlbehandlungen. Markgrafenstraße 28, Bad Alexandersbad



© Stadt Markredwitz

Historisches Rathaus

Das Historische Rathaus entstand nach Erhalt der Marktrechte im Jahre 1384 durch Umbau und Verwendung von zwei Türmen der ehemaligen Burganlage. Seine heutige Form mit dem markanten Erker erhielt es beim Umbau 1591/92. Markt 29, Markredwitz



© Simone Ney / Gemeinde Röslau

Röslau

Röslau hat ca. 2100 Einwohner mit mehreren Ortsteilen. Es liegt landschaftlich schön am bayerischen Oberlauf der Eger in einer Höhenlage von 555 bis 602 Metern. Die Aussichtsanlage „Zwölfgipfelblick“ ist geografischer Mittelpunkt des Fichtelgebirges und bietet einen Rundblick auf die umliegenden Berggipfel des Fichtelgebirgs-Hufeisens. Der 602 Meter hohe Aussichtspunkt liegt nördlich der Gemeinde an der Straße nach Dürnberg. 1992 stellte die Gemeinde Röslau einen Granitfindling auf. Eine achteckige Steinplatte aus blauem Köseinegranit trägt die Inschrift „Mittelpunkt des Fichtelgebirges Röslau“ sowie die Flussnamen Main, Saale, Eger und Naab. TreffpunktDeutschland.de/roeslau



© Gemeinde Nagel

Nagel

Der staatlich anerkannte Erholungsort Nagel liegt inmitten einer intakten Natur im Naturpark Fichtelgebirge. Das Zusammenspiel von Landschaft, Lage und Klima schafft einen idealen Lebensraum für eine artenreiche Tier- und Pflanzenwelt, in der vor allem die Wildkräuter von besonderer Bedeutung sind. In den weit reichenden Biotopflächen wächst eine Vielzahl von zum Teil seltenen Kräutern. Das Wissen um die Verwendung von Kräutern zur Herstellung von Tees, Gewürzen und Seifen oder ihre Bedeutung für die Medizin hat in Nagel eine lange Tradition, wie ein historisches Kräuterbüchlein von 1600 belegt. Diese Tradition wurde wieder aufgegriffen und neu belebt. TreffpunktDeutschland.de/nagel



Burg Hohenberg © Stadt Hohenberg

Hohenberg ist eine kleine Stadt mit großen Geschichten. Neben dem imposanten Wahrzeichen, „Burg Hohenberg“, gibt es noch viele weitere interessante Highlights in der Stadt zu entdecken. Im Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan - erfahren Sie alles über das „Weiße Gold“. Die Firma Dibbern bringt mit ihrem Design von Fine-Bone-China eine Wertigkeit zum Ausdruck, die Tradition und Moderne verbindet. Des Weiteren beweist die Hohenberger Manufaktur für Tapeten mit jeder neuen Kollektion, dass man Nachhaltigkeit und Wohngesundheit praktizieren und gleichzeitig edle Designs hochwertig produzieren kann. Ein Besuch in den Werksverkäufen lohnt sich immer. TreffpunktDeutschland.de/hohenberg



Museum © Stadt Hohenberg



Quelle © Stadt Hohenberg



Historisches Rathaus © Stadt Markredwitz

Markredwitz

Die große Kreisstadt mit historischem Stadtkern bietet abwechslungsreiche Freizeitangebote, herrliche Natur und vielfältige Einkaufsmöglichkeiten. TreffpunktDeutschland.de/markredwitz



© Stadt Markredwitz

Auenpark

Die Stadt Markredwitz steckt voller grüner Oasen. Die beliebteste ist wohl der Auenpark, der im Jahr 2006, im Zuge der Grenzüberschreitenden Landesgartenschau Markredwitz-Cheb/Eger, angelegt wurde. Markredwitz



Marktplatz und Kirche © Markt Thiersheim

Thiersheim

Bei einem Spaziergang durch Thiersheim kann man sich die evang.-luth. St. Ägidien-Kirche, die Tafeln der „Steinernen Chronik“ und den malerischen Ortskern anschauen. TreffpunktDeutschland.de/thiersheim



© Markt Thierstein

Thierstein

Thierstein, mit seinen rund 1.150 Einwohnern, liegt im östlichen Fichtelgebirge, zentral im Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge. Schon von Weitem grüßt die auf einer Meereshöhe von 614 m liegende Burg-ruine. Malerisch liegt sie auf dem Basaltkegel des nach ihr benannten Schloßberges. Sie wurde erstmals 1340 erwähnt und beherrscht die Ortsansicht unseres Fichtelgebirgsortes. Mit einem gut ausgebauten Wander- und Radwegenetz ist Thierstein idealer Ausgangsort für erholsame Ausflüge in die ausgedehnten Wälder der Umgebung oder die romantischen Flusstäler. Unbedingt empfehlenswert ist der Blick von der Burgruine in die weite Umgebung. TreffpunktDeutschland.de/thierstein



© Stadt Weißenstadt
Kur- & Tourist-Information Weißenstadt

Weißenstadt

Sieben Sterne mit Seeblick. Das Heilbad Weißenstadt liegt ganz idyllisch im Naturpark Fichtelgebirge, eingebettet im Tal der Eger. Sie zeichnet sich durch ihre romantischen Straßenzeilen, einzigartige Felsenkeller und historischen Scheunenreihen aus. Ein Eldorado für Spaziergänger, Inline Skater oder Radfahrer ist der 4 km lange Uferweg des ca. 50 Hektar großen Weißenstädter Sees. Wer Erholung sucht, die Ruhe und Natur genießen und gleichzeitig etwas für seine Gesundheit tun möchte, findet hier beste Voraussetzungen.

TreffpunktDeutschland.de/weissenstadt



© Rogg-In Weißenstadt

Roggenmuseum Rogg-In

Das Informationszentrum „ROGG IN“ in Weißenstadt ist einzigartig in Deutschland und bietet neben vielen Informationen zu Anbau, Verarbeitung und Bedeutung des Roggens dem Besucher auch sinnliche Erlebnisse.

Goethestraße 25, Weißenstadt



© Stadt Weißenstadt

Bergwerk Werra

Im Jahr 2016 wurde das historische Bergwerk Werra am Rudolfstein bei Weißenstadt nach umfangreichen Sanierungs- und Vorbereitungsmaßnahmen für Besichtigungen geöffnet. Ein Besuch der unterirdischen Stollen ist ein Abenteuer der besonderen Art! Weißenstadt



© Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel

Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel

Das 1907 gegründete Fichtelgebirgsmuseum ist seit 1964 in neun Gebäuden rund um den mittelalterlichen Spitalhof im Zentrum der Stadt Wunsiedel untergebracht. Es wird kontinuierlich erweitert und aktualisiert. Der gesamte Komplex umfasst 3100 qm Ausstellungsfläche und ist eine wahre Schatzkammer der sagenhaften Region „Fichtelgebirge“. Mineralien und Bodenschätze, Kunstgewerbliche Objekte, historische Kleidung, Fotografie, Handwerk, Spielzeug, Industrie und Bergbau, aber auch regionale Künstler sind Themen der Präsentation. Im Innenhof finden sich Schauwerkstätten, in denen Meister ihres Könnens die Verarbeitung von regional-typischen Werkstoffen zeigen.

Spitalhof 5, Wunsiedel



Felsenlabyrinth Luisenburg
© Stadt Wunsiedel

Felsenlabyrinth Luisenburg

Kaum ein Ort im zentralen Fichtelgebirge vermag so schauerlich und schön zugleich zu sein, wie das Felsenlabyrinth nahe der Stadt Wunsiedel. Wandern entlang von Schluchten und Höhlen.

Luisenburg, Wunsiedel

VERANSTALTUNGEN



KOMPAKT

© Greifvogelpark Wunsiedel

„Ich bin gern in dir geboren, kleine aber gute, lichte Stadt“, so beschreibt der bekannte Wunsiedler Dichter Jean Paul seine Geburtsstadt! Überzeugen Sie sich selbst und erleben Sie, bei einem historischen Stadtrundgang, den besonderen Charme unserer klassizistischen Altstadt.

Das imposante Koppetentor oder die zahlreichen Brunnen machen einfach nur Spaß entdeckt zu werden. Ob im Alleingang oder mit unseren ausgebildeten Gästeführern, Sie werden erstaunt sein über die reizvollen Zeitzeugen, originellen Geschichten und verwunschenen Winkel unserer Festspiel- und Energiestadt.

TreffpunktDeutschland.de/wunsiedel

WUNSIEDEL I. FICHELGEBOIGE
KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Gemeinde Rösau

Thustfest

08.06.2025, Rösau

Bei einer Brotzeit und den Klängen der Blaskapelle „Böhmisch Blech“ aus Schirnding können die Gäste am Sonntag den aus 28 Metern Höhe in das mit Granitfindlingen angefüllte Flussbett stürzenden Wasserfall bestaunen.



© Florian Miedl /
Luisenburg-Festspiele Wunsiedel

Luisenburg-Festspiele

03.06. - 14.09.2025, Wunsiedel

Die Luisenburg-Festspiele gehören zu den traditionsreichsten und modernsten Open-Air-Festspielen in ganz Europa und ziehen jährlich bis zu 150.000 Besucher an.



© Stadt Marktreidwitz

Lorenzreuther Brückenfest

06.06.-09.06.2025, Marktreidwitz

1951 fand anlässlich des 200-jährigen Bestehens der Markgrafenbrücke das erste „Heimat- und Brückenfest“ in Lorenzreuth statt. Der Bur-schenverein Lorenzreuth bietet bis heute jedes Jahr ein Fest der Extraklasse.



Jean-Paul-Brunnen
© Stadt Wunsiedel

Wunsiedler Brunnenfest

21.06. - 2.06.2025, Wunsiedel

Aufwendiger Blumenschmuck in Zusammenspiel mit Lichtern und Kerzen, umgeben von plätscherndem Brunnenwasser und regionaler Musik sorgen bei Einbruch der Dunkelheit für das reizvolle Ambiente an den über 35 Brunnen.



Felsenlabyrinth Luisenburg
© Stadt Wunsiedel



Felsenlabyrinth Luisenburg
© Tourist-Information Wunsiedel



© Stadt Weißenstadt / Tourist-Information

Kunst- und Handwerkermarkt Seezauber im Kurpark

29.06.2025, Weißenstadt

Direkt neben dem See liegt der historische Kurpark von Weißenstadt, in dem im Juni, zahlreiche Anbieter, Künstler und Handwerker ihre Waren vorstellen und die eine oder andere Kunstfertigkeit vorführen.



© Markt Thiersheim

Bürgerfest

05.07. - 06.07.2025, Thiersheim

Vom 05.07.-06.07.2025 findet in Thiersheim auf dem Marktplatz das traditionelle Bürgerfest statt.



© Schmankerl/Hotel Bauer

GASTRONOMIE

Restaurant Bauer

Kemnatherstrasse 22
95709 Tröstau
09232 2842
info@bauershotel.de
www.bauershotel.de

FREI ZEIT & SP ORT



© Stadt Markredwitz

MAKaktiv-Tag Rawetz bewegt sich!

12.07.2025, Markredwitz

Der Markredwitzer Auenpark verwandelt sich in eine große Aktiv-Arena und die ganze Stadt ist auf den Beinen. Wenn der sportliche Nachmittag endet, fängt die Party erst richtig an! Eine Live-Band sorgt bis in die Nacht hinein für Stimmung und gute Laune.



© Stadt Markredwitz

Rawetzer Altstadtfest

19.07.2025, Markredwitz

Legendär und unübertroffen. Live-Musik an verschiedenen Standorten, ein großartiges kulinarisches Angebot mit internationalen Spezialitäten sowie Tanz- und Sportvorführungen sind fester Bestandteil des Programms.



© Gemeinde Bad Alexandersbad | Florian Miedl

FREIZEIT & SPORT

Alexbad

Markgrafenstraße 28
95680 Bad Alexandersbad
09232 99250
alexbad@badalexandersbad.de
alexbad.de



© Siebenquell GesundZeitResort

FREIZEIT & SPORT

Siebenquell Therme

Thermenallee 1
95163 Weißenstadt
09253 95460 3020
info@siebenquell.com
www.siebenquell.com



© Stadt Markredwitz

Sommerkino im MAKBAD Naturbad

xx.08. - xx.08.2026, Markredwitz

Open-Air-Kino an sieben Tagen bei freiem Eintritt! Mit Popcorn, Snacks, Cocktails und täglich wechselnden After-Work- oder Mottopartys, kann man den Tag entspannt ausklingen lassen und sich auf den bevorstehenden Film einstimmen.



© Stadt Markredwitz

Lange Nacht

13.09.2025, Markredwitz

Erleben, Genießen und Einkaufen bis 24 Uhr – dazu Live-Musik, leckeres Essen und stimmungsvolle Lichtinstallationen. Ein Erlebnis-Einkaufsbummel durch die Innenstadt und das Köseine-Einkaufs-Center mit tollen Angeboten und Aktionen.

ÜBE RNA CHT UNG



© Landhaus Am Forst

ÜBERNACHTUNG

Landhaus Am Forst

Zum Nagelbrunnen 18-20
95680 Bad Alexandersbad
09232 4242
info@amforst.de
www.pension-amforst.de

ESS EN & TRIN KEN



© Meister Bär Hotel

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Meister Bär Hotel Fichtelgebirge

Bahnhofplatz 10
95615 Markredwitz
09231 9560
mak@mb-hotel.de
www.mb-hotel.de



© Siebenquell GesundZeitResort

ÜBERNACHTUNG

Siebenquell Das GesundZeitResort

Thermenallee 1
95163 Weißenstadt
09253 95460 3020
info@siebenquell.com
www.siebenquell.com



© Meister Bär Hotel

ÜBERNACHTUNG

Meister Bär Hotel am Walde

Coubertinstrasse 10
95615 Markredwitz
09231 99750
maki@mb-hotel.de
www.mb-hotel.de

Franken.

WILLKOMMEN IN DER FRÄNKISCHEN SCHWEIZ



Burg Pottenstein
Teufelshöhle Pottenstein
© TZ Fränkische Schweiz
/ Florian Trykowski

Willkommen im Land der Burgen, Höhlen und Genüsse

Die im Städtedreieck Nürnberg, Bamberg und Bayreuth gelegene Fränkische Schweiz steht für gute Luft, gutes Essen und gute Laune – und natürlich noch für vieles mehr. Familien mit Kindern erleben hier einen Urlaub, der ganz individuell an ihre Bedürfnisse angepasst ist. Genießer können sich durch das reichhaltige Bier-, Brand- und Schmankerlangebot schlemmen. Liebhabern von Aktivurlaub wird in Sachen Wandern, Radeln, Angeln, Kanufahren und Co. allerhand geboten. Kurzum: In der beliebten Tourismusregion findet jeder seinen Traumurlaub. Mit ihren romantischen Tallandschaften, überragt von 35 mittelalterlichen Burgen und Ruinen, ist die Fränkische Schweiz das Urlaubsparadies schlechthin in Deutschland. Aktive Urlauber können sich bei einer Radtour oder Wanderung durch die idyllische Umgebung so richtig auspowern. Mehr als 4.000 Kilometer markierte Wanderwege mit bis zu 200 Metern Höhenunterschied machen den besonderen Reiz dieses Wandergebiets aus. Ob Wandern auf dem „Frankenweg“, dem „Fränkischen Gebirgsweg“ oder entlang der Deutschen Burgenstraße – hier gibt es ausgearbeitete Touren für jeden Geschmack und Schwierigkeitsgrad. Radfreunde können eine der vielen Radtouren nutzen, um so richtig in die Pedale zu treten. Wer es etwas ruhiger angehen lassen möchte, leiht sich ein E-Bike aus. Immer bequem in der passenden Geschwindigkeit und vor allem ohne große Anstrengung unterwegs, ist das E-Biken ideal für jede Altersklasse.

Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Oberes Tor 1, 91320 Ebermannstadt,
Tel.: 09191 861054, info@fraenkische-schweiz.com,
www.fraenkische-schweiz.com



Wiesent bei Streiberg
© TZ Fränkische Schweiz /
Florian Trykowski



Steinerner Beutel Waischenfeld
© TZ Fränkische Schweiz /
Florian Trykowski

Fränkisches Schweiz Biergenuss auf'm Keller



© Florian Trykowski / Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Die Fränkische Schweiz ist bekannt für ihre vielen Bierkeller. Auch die Einheimischen lieben es nach dem Feierabend und am Wochenende „auf den Keller“ zu gehen und ein Seidla Bier mit einer guten Brotzeit zu genießen. Vergessen Sie die Zeit und erleben Sie fränkische Gemütlichkeit. Ja, Sie haben richtig gelesen. In Franken geht man nämlich „auf den Keller“. Diese Redewendung stammt aus alten Tagen. Als es noch keine technischen Kühlanlagen gab, verfügten die meisten Brauereien in der Fränkischen Schweiz über große Bierkeller. Dort lagerte das süffige Bier. Ein findiger Braumeister kam dann auf die Idee, dort wo das Bier kellerkühl eingelagert ist, einen Schankbetrieb zu errichten. So genießen es auch heute noch Gäste und Einheimische an schönen Sommertagen unter schattenspendenden Laubbäumen zu sitzen, die Bierkelleratmosphäre zu genießen und ein schmackhaftes Seidla (0,5l Bier) vom Fass zu trinken. Auf vielen Kellern werden neben dem Bier auch typisch fränkische Brotzeiten (z. B. Gerupfter, Wurstsalat, Brezen) serviert. Dennoch hat sich die Tradition erhalten, dass auf einigen Kellern die Gäste sogar ihre eigene Brotzeit mitbringen können. Worauf warten Sie noch – erleben Sie beim Besuch eines Bierkellers die fränkische Gemütlichkeit! treffpunktdeutschland.de/fraenkische-schweiz

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IN DER FRÄNKISCHEN SCHWEIZ



Landkreis
Bamberg
Landkreis
Bayreuth

Landkreis
Erlangen-
Höchstadt
Landkreis
Forchheim



Jetzt QR-Code scannen und
dir Fränkische Schweiz
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/fraenkische-schweiz

Fränkische Schweiz.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS FORCHHEIM



Gößweinstein
© Detlef Danitz



Blick ins Wiesenttal bei Streitberg
© Detlef Danitz

Eingebettet in die Fränkische Schweiz, besticht die Region durch markante Felsformationen und idyllische Täler wie das Wiesenttal. Wander- und Radwege wie der Pretzfelder Kirschenweg und der Fünf-Seidla-Steig, der fünf lokale Brauereien verbindet, laden zur Erkundung ein. Die Stadt Forchheim selbst fasziniert mit ihrem historischen Stadtkern, dem Alten Rathaus aus dem 14. Jahrhundert und der Kaiserpfalz, einem historischen Museum. In Ebermannstadt können Besucher das Heimatmuseum besuchen und eine Fahrt mit der Museumsbahn unternehmen. Gößweinstein beeindruckt mit der barocken Basilika und der imposanten Burg Gößweinstein. Die Binghöhle in Streitberg und die Teufelshöhle in Pottenstein faszinieren mit ihren Tropfsteinformationen und Höhlenführungen. TreffpunktDeutschland.de/forchheim-region



Niederfollendorf
© Dampfbahn Fränkische Schweiz e.V.



Blick auf Gößweinstein
© Detlef Danitz

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS FORCHHEIM



Stadt
Ebermannstadt
Gemeinde
Effeltrich
Markt
Eggolsheim
Markt
Egloffstein
Stadt
Forchheim

Markt
Gößweinstein
Stadt
Gräfenberg
Markt
Hiltpoltstein
Gemeinde
Kircherehrenbach

Gemeinde
Obertrubach
Markt
Pretzfeld
Gemeinde
Weißenohe
Markt
Wiesenttal

Fränkisches Schweiz Ernteerlebnis



© Florian Trykowski/Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Ruhe, frische Luft und eine atemberaubende Naturlandschaft gibt es bei einem Urlaub als Erntehelfer in einem der größten Obstanbaugebiete in Deutschland gratis dazu!

Wenn Sie Lust auf eine neue Art von Aktivurlaub in der Wiege des deutschen Obstanbaus haben, ist das Ernteerlebnis genau das Richtige für Sie. Spezielle Voraussetzungen, um als Erntehelfer arbeiten zu können, gibt es nicht. Entscheidend ist nur, dass Sie möglichst eine Woche Zeit

und Spaß an der Arbeit mit Anderen und in der Natur mitbringen. Als freiwillige Helfer organisieren Sie Ihre An- und Abreise zu einem der insgesamt 13 teilnehmenden Obstbauern selbst. Ein Transfer ab und an den Bahnhof Forchheim ist möglich. Sie entscheiden dabei selbst, ob Sie lieber aktiv ernten oder bei der Verwertung und Verarbeitung der Früchte behilflich sein möchten – alles gegen freie Kost und Logis bei dem Obstbauern Ihrer Wahl.

treffpunktdeutschland.de/franckische-schweiz



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Forchheim
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/forchheim-region



© TMO Bilderwelten / Tom Schneider

Ebermannstadt

In Ebermannstadt erleben Sie die Fränkische Schweiz hautnah: Die malerische kleine Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern, Restaurants, Eisdielen und kleinen Geschäften lädt zum Bummeln und Verweilen ein. Das vielfältige gastronomische Angebot und die gute ÖPNV-Anbindung machen Ebermannstadt zum perfekten Ausgangsort für Ihre Outdooraktivitäten: Von der E-Bike-Tour, über den Wanderausflug bis zur Golfrunde. Entdecken Sie im Heimatmuseum die Stadtgeschichte oder kommen Sie auf zahlreichen kulturellen Veranstaltungen mit den Einheimischen in Kontakt. Echt fränkisch!

TreffpunktDeutschland.de/ebermannstadt



© TMO Bilderwelten

Heimatmuseum Ebermannstadt

Spannende Einblicke in die Stadtgeschichte Ebermannstadts und außergewöhnliche Funde aus der Erdgeschichte des Frankenjura.

Bahnhofstraße 5, Ebermannstadt



© Christian Horn Fränkische Fliegerschule Feuerstein e.V.

Fränkische Fliegerschule Feuerstein

Den einzigartigen Naturpark Fränkische Schweiz mit seinen eindrucksvollen Felsformationen, Tälern und uralten Örtchen von oben erleben? Diesen Traum können Sie sich hier erfüllen!

Flugplatz 1, Ebermannstadt

Genießen Sie in gepflegter Atmosphäre hervorragende Küche mit aufmerksamem Service. In unserem Hotel werden Sie sich, dank komfortabler Gästezimmer und einer kleinen Wellness-Anlage, wohlfühlen. Wenn Sie wünschen, runden unsere selbstgebrannten Schnäpse den Tag zu Ihrer Zufriedenheit ab.

Herzlich willkommen bei uns!

HOTEL-GASTHOF RESENGÖRG
 Georg und F. Schmitt OHG · Hauptstr. 36 · 91320 Ebermannstadt
 Tel. 09194-73930 · Fax 09194-739373 · info@resengoerg.de



© Detlef Danitz

Egloffstein

Genießen Sie die Aussicht von der tausendjährigen Burg Egloffstein oder von den Burgruinen Bärnfels und Wolfsberg und erleben Sie die geschichtsträchtigen Räume bei der Führung mit dem Burgherrn.

TreffpunktDeutschland.de/egloffstein



Wildluks © Landratsamt Forchheim
 Wildpark Hundshaupten / Amadeus Persicke, amse@live.de

Wildpark Hundshaupten

Mitten in der Fränkischen Schweiz spaziert der Nandu umher, grasen das Wisent und norwegische Fjordpferde. Aber auch anderen heimischen Wildtieren und alten Haustierrassen begegnet man im Wildpark Hundshaupten.

Hundshaupten 62, Egloffstein



„1000-jährige“ Linde
 © Gemeinde Effeltrich

Effeltrich

Erstmals gesichert urkundlich erwähnt im Jahr 1296. Im Ortszentrum sind die Wahrzeichen die „1000-jährige“ Linde und die Wehrkirche St. Georg Effeltrich. Effeltrich ist bekannt für die ortsansässigen Baumschulen. TreffpunktDeutschland.de/effeltrich



© Detlef Danitz

Eggolsheim

Der Markt Eggolsheim liegt in der Metropolregion Nürnberg und ist mit 6700 Einwohnern in 12 Ortschaften eine der größten Gemeinden im Landkreis Forchheim. Erholung pur, ein Geheimtipp für Wanderer, Radfahrer, Naturliebhaber und Genießer hervorragender fränkischer Gastronomie. Eggolsheim bietet in seinen Fluren die Begegnung mit unterschiedlichster Flora und Fauna. Das Spektrum reicht von seltenen Blumen und Tieren im Naturschutzbereich der Büg bis zur prachtvollen Obstbaumblüte oder zu bunten Herbstwäldern. Ballonfahren, Angeln, Reiten, Jagen und Segelfliegen, der Markt Eggolsheim ist für viele Aktivitäten ein Ausgangspunkt. TreffpunktDeutschland.de/eggolsheim



© Detlef Danitz

Schleuse Nr. 94 Historische Schleuse

Die „Schleuse 94“ ist die einzige begehbare der ehemals 100 Schleusen des alten Ludwig-Donau-Main-Kanals von Kelheim an der Donau bis Bamberg am Main. Abzweig Eggolsheim der Staatsstraße 2244



Fachwerk © Stadt Forchheim Tourist-Information

FORCHHEIM

Wer nach Forchheim kommt, begibt sich auf eine Zeitreise. Als eine der ältesten Städte Frankens hat sich Forchheim mit seinen vielen Fachwerkhäusern und der Festungsanlage ein historisches Erscheinungsbild vom Mittelalter bis zum Barock bewahrt. Hier wandelt man in den Kopfstein gepflasterten Gassen auf den Spuren der alten Könige und kann die mehr als 1200 Jahre alte Geschichte der Stadt hautnah erleben, denn der Stadtkern ist geprägt von einzigartigen historischen Gebäuden, wie der sogenannten Kaiserpfalz, und der Pfarrkirche St. Martin. Forchheim zählt seit 2018 zu den 100 Genussorten Bayerns und wurde 2024 erneut als Genussort Bayerns ausgezeichnet. TreffpunktDeutschland.de/forchheim

FORCHHEIM KOMPAKT
 Jetzt herunterladen



Kaiserpfalz
 © Stadt Forchheim Tourist-Information



Stadtmauer
 © Stadt Forchheim Tourist-Information



Kaiserpfalz Pfalz museum

Mitten in der historischen Altstadt Forchheims befindet sich das Pfalzmuseum in der „Kaiserpfalz“, dem fürstbischöflichen Schloss aus dem 14. Jh.. Eindrucksvolle Architektur und bedeutende Wandmalereien aus dem Spätmittelalter erheben das Haus zu einem „Denkmal von nationaler Bedeutung“. 4 Museen unter 2 Dächern können Sie bei uns besichtigen: Das Archäologiemuseum Oberfranken erzählt von der ersten Besiedlung 500.000 v. Chr. mit den Neandertalern bis an die Schwelle der Neuzeit im 18. Jahrhundert. Sagenhaft der kulturelle Reichtum der Fundlandschaft Oberfrankens! **Kapellenstr. 16, Forchheim**



© Stadt Forchheim Tourist-Information

WALK OF BEER

In Forchheim stehen die WALK OF BEER-Sterne für die Braustätten und sind vor den Brauereien Hebandanz, Neder, Greif, der Brauerei-Gaststätte Eichhorn und am Fuß des Kellerwaldes eingelassen. **Forchheim**



© Detlef Danitz

Gräfenberg

Das schmucke mittelalterliche Städtchen Gräfenberg mit seinem historischen Stadtkern ist Ausgangspunkt vieler schöner Wanderungen in die Fränkische Schweiz. Es lohnt sich, den Weg vom Bahnhof in die Altstadt über den idyllischen Stadtgraben zu nehmen. Den Marktplatz schmücken das Historische Rathaus mit dem Nürnberger Erker, das aufwendig bemalte ehemalige Hotel „Zur Post“ sowie das sogenannte Geburtshaus des Ritter Wirnt von Gravenberg. Das Bierbrauen ist in der Region Tradition. Alleine in der Verwaltungsgemeinschaft gibt es fünf Brauereien, sowie etliche Brennereien und viele gemütliche Gaststätten. Sie haben unzählige Möglichkeiten Ihre Freizeit und Ihren Urlaub hier zu gestalten.

TreffpunktDeutschland.de/grafenberg



© Detlef Danitz

Burg Gößweinstein

Die Burg tront majestätisch auf einem Felsvorsprung über dem gleichnamigen Ort und ist ein beeindruckendes Beispiel mittelalterlicher Architektur. Erbaut im 11. Jahrhundert. **Burgstraße 30, Gößweinstein**



© Tourismusverein Südliche Fränkische Schweiz e.V.

Hiltpoltstein

Schon von weitem ist Hiltpoltstein zu erkennen. Die imposante Burg prägt das Ortsbild und ragt weit über die Häuser hinaus.

TreffpunktDeutschland.de/hiltpoltstein



„Keltenschädel“ von Gerhard Hex
© Kunst- und Kulturverein Kirchrehnbach e.V.

Skulpturenweg Walberla

Zwischen Kirchrehnbach und Schlaifhausen ist ein Skulpturenweg entstanden. Ein Spaziergang entlang dieser Freiluftausstellung auf dem Walberla belohnt mit einzigartigen An- und Aussichten. Zur Ehrenbürg, Kirchrehnbach



© VG Kirchrehnbach

Kirchrehnbach

Kirchrehnbach, an Wiesent und Ehrenbach, am Hang des „Walberla“ gelegen, ist der nördliche Zugang zum großen Naturschutzgebiet Ehrenbürg. Die mächtige Bartholomäuskirche überragt ein Dorf mit vielen alten Fachwerkbauten. Das „Walberla“ mit Kapelle, das Naturdenkmal „Steinerne Frau“, die Wiesenthauer Nadel und der Rodenstein mit der traumhaften Fernsicht - sind das Ziel vieler Wanderer und Kletterer aus nah und fern. Ein reges Vereinsleben mit Straßenkirchweih und vielen Festen; alljährlicher Besuchermagnet hierbei - das Walberlafest am 1. Maiwochenende. Im Tal besonders sehenswert: seltenes Nadelwehr und Mühle an der Wiesent.

TreffpunktDeutschland.de/kirchrehnbach



Basilika Gößweinstein © Detlef Danitz

Gößweinstein

Raus in die Natur! Aktive Freizeit, vier Täler entdecken! Steile Felswände, liebevolle Täler, malerische Dörfer: Der Markt Gößweinstein im Herzen der Fränkischen Schweiz gehört zu den landschaftlich reizvollsten Gegenden Deutschlands. Wer einmal zu Besuch in der oberfränkischen Gemeinde war, kommt sicher gerne wieder. Denn ein Aufenthalt allein dürfte kaum ausreichen, um der Vielzahl an Angeboten für Freizeit, Erholung und Kultur gerecht zu werden. So locken allein 290 km angelegte Wanderwege zu einer ausgedehnten Entdeckungsreise in die Natur oder ins Höhenschwimmbad. Wahrzeichen und Anziehungspunkt für Pilger aus aller Welt ist die Wallfahrtsbasilika.

TreffpunktDeutschland.de/goessweinstein

GÖßWEINSTEIN KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Detlef Danitz

Leutenbach

Idyllisch gelegen am Aufstieg zum Walberla in der Fränkischen Schweiz, ist ein malerisches Dorf, das Besucher mit seinem Charme begeistert. Die historische Kapelle St. Moritz mit ihrer Einsiedelei und dem romantischen Wasserfall lädt zu besinnlichen Momenten ein.

TreffpunktDeutschland.de/leutenbach



© Detlef Danitz

Pinzberg

Eingebettet in die malerische Landschaft Bayerns liegt die idyllische VG Gosberg mit den Gemeinden Kunreuth, Pinzberg, Wiesenthau, ein wahrer Geheimtipp für Reisende. Mit seinen traditionellen Fachwerkhäusern, verwinkelten Gassen und blühenden Gärten verströmt z.B. Pinzberg einen unvergleichlichen Charme. Die atemberaubende Umgebung lockt mit Wanderwegen durch üppige Wälder und sanfte Hügel. Kulturell Interessierte werden von Pinzbergs reicher Geschichte fasziniert sein, die sich in der barocken Kirche und dem örtlichen Geschichtshaus widerspiegelt. Genießen Sie regionale Köstlichkeiten in gemütlichen Gasthäusern und lassen Sie die Seele baumeln. Die VG liegt in der Qualitätswanderregion Fränkische Schweiz. Wanderkarten sind in der VG und den Gasthäusern erhältlich. TreffpunktDeutschland.de/pinzberg



Römerbrücke
© Schneider

Obertrubach

Ob Sie zum Wandern, Walken, Mountainbiken, Klettern oder einfach nur zum Entspannen kommen, die Gemeinde Obertrubach ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert.

TreffpunktDeutschland.de/obertrubach



Schloss und St. Kilian
© Markt Pretzfeld Martin Landeck

Pretzfeld

Hier ist gut Kirschen essen. Pretzfeld ist ein historisch bedeutender Ort im Machtbereich der ehemaligen Fürstbischöfe von Bamberg und den Hohenzollerschen Markgrafen.

TreffpunktDeutschland.de/pretzfeld



Kirche
© Gemeinde Weilersbach

Weilersbach

Der Ort liegt eingebettet in schöne Waldgebiete am Eingangstor zur Fränkischen Schweiz. Sehenswert ist die hoch über dem breiten Wiesenttal auf einem südlichen Bergvorsprung der Langen Meile gelegene St. Nikolauskirche zu Reifenberg, im Volksmund „Vexierkapelle“ genannt.

TreffpunktDeutschland.de/weilersbach



© Markt Pretzfeld

Judenfriedhof

Einst gab es in Hagenbach eine jüdische Gemeinde. Letztes Relikt dieser ist der am westlichen Ortsrand gelegene Judenfriedhof. Pretzfeld



© Touristinformation Wiesenttal

Wiesenttal

Tief eingeschnittene Täler, mit pittoresken Felsformationen, zwischen üppigen Mischwäldern und weit ausgedehnte Hochflächen prägen das Bild der Landschaft.

TreffpunktDeutschland.de/wiesenttal



© Tourismusverein Südliche Fränkische Schweiz e.V.

Weissenohre

Bekannt durch die Lillachquelle, die ihren Ursprung in einem nahe gelegenen Buchenwald hat. Im Laufe der Zeit haben sich eindrucksvolle Sinterstufen gebildet. TreffpunktDeutschland.de/weissenohre



© Detlef Danitz

Burgruine Neideck

Die Burgruine Neideck, ein Wahrzeichen der Fränkischen Schweiz, beeindruckt mit imposanten Ruinen, historischer Bedeutung und einer einzigartigen Atmosphäre als Zeugnis mittelalterlicher Baukunst. Wiesenttal



© Detlef Danitz

Burgruine Streitburg

Die Ruine Streitburg in Streitberg bietet mit Burgtor, Wallmauer und Lochgefängnis Geschichte pur. Vom Aussichtspunkt genießt man einen herrlichen Blick auf das Wiesenttal und die Neideck. Schauertal, Wiesenttal/Streitberg



Kerzensaal
© Touristinformation Wiesenttal

Binghöhle Streitberg

Die Binghöhle in Streitberg ist eine bis zu 60 m tiefe Karsthöhle im Malm-Kalkstein. 1905 entdeckt, zeigt sie faszinierende Tropfsteinformationen und ist seit 1906 Schauhöhle. Schauertal, Wiesenttal/Streitberg

VERANSTALTUNGEN



© Tom Schneider, TMO Bilderwelten

Osterbrunnen

12.04. – 01.05.2025, Ebermannstadt
Ostern birgt in der Fränkischen Schweiz eine Besonderheit – die aufwändig geschmückten Osterbrunnen. Entdecken Sie diese auch im Ebermannstädter Stadtgebiet. Bei dieser Gelegenheit können Sie auch in den gemütlichen Gasthöfen und Restaurants unterwegs einkehren. Kurz vor Ostern bis etwa zwei Wochen nach Ostern können Sie die Brunnen in bunter Farbenpracht bestaunen.



© Stadt Forchheim

Bierkeller Saisoneneröffnung

25.04. – 27.04.2025, Forchheim

Im schönen Forchheimer Kellerwald wird die langersehnte Bierkellersaison (Fr. ab 16 Uhr und Sa + So ab 11 Uhr) eingeläutet! Mit buntem Rahmenprogramm, viel Musik und Aktionen startet die Stadt Forchheim gemeinsam mit allen Kellerwaldfans in die neue Freiluft-Saison! Die Felsenkeller, die zum Kühlen des Bieres entstanden sind, sind dann offiziell eröffnet. Los geht's am Freitag um 16 Uhr mit Kinderkarussell, Schießbude und kulinarischen Angeboten. Am Samstag eröffnet Kellerwald-Bürgermeister Udo Schönfelder offiziell die Bierkellersaison und Bierkönigin Luisa I. vollzieht den Bieranstoß auf der Bühne des Greif-Kellers. Anschließend führt ein kleiner Umzug von den unteren zu den oberen Kellern - musikalisch begleitet vom Musik- und Spielmannszug Forchheim.



© Stephan Schäff

Dampfbahnsaison

Mai-Oktober 2025, Ebermannstadt

Die Dampfbahnsaison der Museumsbahn in der Fränkischen Schweiz ist ein jährliches Ereignis, das Nostalgiefans und Familien gleichermaßen begeistert. Von Mai bis Oktober dampfen historische Lokomotiven durch die reizvolle Landschaft dieser einzigartigen Region. Entlang der malerischen Strecke zwischen Ebermannstadt und Behringersmühle erleben Besucher die Schönheit der Fränkischen Schweiz aus einer neuen Perspektive. Die liebevoll restaurierten Züge, mit ihrem charakteristischen Zischen und Dampf, lassen die Vergangenheit aufleben und bieten eine authentische Zeitreise. Begleitende Veranstaltungen wie Dampftage, historische Feste und Sonderfahrten mit kulinarischen Highlights machen die Saison zu einem besonderen Erlebnis.



© Tom Schneider, TMO Bilderwelten

Ultratrail Fränkische Schweiz

26.04.2025, Ebermannstadt

Der Ultratrail Fränkische Schweiz (UTFS) ist mit über 900 Läuferinnen und Läufern das nationale Auftaktrennen der Trailrunning Saison. 2025 mit Deutscher Meisterschaft.



© Ines Erler

Forchheimer Kunsthandwerkermarkt

10.05. - 11.05.2025, Forchheim

„Ausgefallen – ausgezeichnet“, lautet das Motto des Kunsthandwerkermarktes, der die Altstadt Forchheims wieder zum Zentrum des Kreativen und Schönen werden lässt.



© Detlef Danitz

Basar für Altes und Neues

25.05.2025, Schloss Jägersburg, Bammersdorf

Malerisch gelegen – Eintritt frei! Kunsthandwerk und schöner Trödel, mit herrlichem Biergarten.



© Landratsamt Forchheim

Fränkische Schweiz-Marathon

07.09.2025, Ebermannstadt

Erleben Sie den Fränkische Schweiz-Marathon durch die wildromantische Landschaft der Fränkischen Schweiz – vorbei an malerischen Dörfern, Burgen, Felsen und vielen Festen entlang der Strecke!

ESS EN & TRIN KEN



© Stadt Ebermannstadt

Historischen Markt

16.06.2025, Ebermannstadt

Der Historische Markt lockt mit Kunsthandwerk, ein Oldtimer-Treffen sowie verkaufsoffene Geschäfte in der Innenstadt runden das Angebot ab.



© Britta Kurth

Afrika-Kultur-Tage

04.07. - 06.07.25 Forchheim

Die spannende Sonderausstellung, ein traditioneller afrikanischer Markt und Trommel- und Tanzworkshops versprechen Spaß und Unterhaltung. Einfach Exotisch und farbenfroh.



© Brauerei – Gasthof Pfister

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG Brauerei-Gasthof Pfister

Eggerbachstr. 22
91330 Eggolsheim/Weigelshofen
09545 7461
pfister@pfister-weigelshofen.de
www.pfister-weigelshofen.de



© Landgasthof Zehner

GASTRONOMIE Landgasthof Zehner

Feuersteinstraße 55
91330 Eggolsheim/Drosendorf
09545 950264
info@landgasthof-zehner.de
landgasthof-zehner.de



© Annafest
© Detlef Danitz

Forchheimer Annafest

25.07. - 04.08.2025, Kellerwald, Forchheim

Gefeiert wird im schattigen Eichenwald auf über zwanzig malerischen historischen Bierkellern: Mit rund 30.000 Sitzplätzen bietet der Kellerwald während des eiltägigen Festbetriebes genügend Raum, so dass alle einen gemütlichen Platz finden. Zum kühlen Bier von 18 unterschiedlichen fränkischen Brauereien können die Besucher*innen hier zünftige Brotzeiten und warme fränkische Küche oder internationale Spezialitäten verkosten.



© Familie Bezold / Wolfgang Bouillon

GASTRONOMIE Gasthof Schlehenmühle

Schlehenmühle 1
91349 Egloffstein
09197 291
info@schlehenmuehle.de
schlehenmuehle.de



© Dieter Held

GASTRONOMIE Gasthof Schlossblick

Mostviel 4
91349 Egloffstein
09197297
gasthof.schlossblick@t-online.de
gasthof-schlossblick.de



© Markt Pretzfeld

Fränkisches Kirschenfest

18.07.-23.07.25, Pretzfeld
(Sonntag 20.07. Festumzug)

Das Fränkische Kirschenfest in Pretzfeld feiert die köstlichen Früchte der Region. Mit traditionellen Bräuchen, Musik und kulinarischen Genüssen zelebriert es die Vielfalt und den Geschmack fränkischer Kirschen.



© Markt Pretzfeld

Kiliani-Kirchweih

06.07.2025, Pretzfeld

Die Kiliani-Kirchweih findet mit Bewirtung und Kunsthandwerker-Markt rund um die Pfarrkirche St. Kilian in Pretzfeld, sowie der Kinderflohmärkte am Schlossberg statt.



© Raab Tobias

GASTRONOMIE Bierbar Zur Funzl

Bamberger Straße 8
91301 Forchheim
09191 9705199
funzl-forchheim@t-online.de
www.funzl-forchheim.de



© Brauerei Greif GmbH & Co KG

GASTRONOMIE Greif Keller

Auf den Kellern 9
91301 Forchheim
09191 14735
greifkeller@web.de
www.brauerei-greif.de



© Gutlands

GASTRONOMIE
Gutlands
A Casa Da Paolo
 Bayreuther Str. 1
 91301 Forchheim
 09191 3530090
 gutlands.de



© Bernd Herzing GmbH

GASTRONOMIE
Landhotel
Gasthof Stern
 Pezoldstr.5
 91327 Gößweinstein
 09242 98765
 info@hotelgasthofstern.de
 www.sternteam.de



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Scheffel Gasthof
 Balthasar-Neumann-Straße 6
 91327 Gößweinstein
 09242 278
 scheffel-gasthof@t-online.de
 www.scheffel-gasthof.de



© Harald Gruber

GASTRONOMIE
Café & Ferienwoh-
nungen Gruber
 Behringersmühle 14
 91327 Gößweinstein
 09242 285
 fewo.cafe.gruber@t-online.de
 haraldgruber.lima-city.de



© Gasthof zur Behringersmühle

GASTRONOMIE
Gasthof zur
Behringersmühle
 Behringersmühle 8
 91327 Gößweinstein
 09242 205
 info@zurbehringersmuehle.de
 www.zurbehringersmuehle.de



© Gasthof zur Sägemühle

GASTRONOMIE
Gasthof zur
Sägemühle
 Großenöhe 19
 91355 Hiltpoltstein
 09192 2370756
 diekerstinggoessl@gmail.com
 www.gasthof-zur-saegemuehle.de



© Berg-Gasthof Hötzelein

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Berg-Gasthof
Hötzelein
 Regensberg 10
 91358 Kunreuth
 09199 8090
 info@berg-gasthof.de
 www.berg-gasthof.de



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE
Gasthof zur Post
 Balthasar-Neumann-Straße 10
 91327 Gößweinstein
 09242 278
 info@zur-post-goessweinsteinst.de
 www.zur-post-goessweinsteinst.de



© Hotel Café Restaurant Krone

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Hotel Café Restaurant
Krone
 Balthasar-Neumann-Straße 9
 91327 Gößweinstein
 09242 207
 krone-goessweinsteinst@t-online.de
 www.krone-goessweinsteinst.de



© Gasthaus zur Sonne

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Gasthaus Salb
Gasthaus zur Sonne
 Oberehrenbach 61
 91359 Leutenbach
 09199 465
 info@gasthof-salb.de
 www.gasthof-salb.de



© Gasthof Alte Post

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Gasthof-Pension
Alte Post
 Trubachtalstr. 1
 91286 Obertrubach
 09245 322
 familie@postritter.de
 www.postritter.de



© Hotel Landgasthof Frankenstern

GASTRONOMIE
Hotel Landgasthof
Frankenstern
 Behringersmühle 29
 91327 Gößweinstein
 09242 7416367
 Frankenstern-Gasthof@web.de
 www.frankenstern.de



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Hotel Stempferhof
 Badangerstraße 33
 91327 Gößweinstein
 09242 278
 info@stempferhof.de
 www.stempferhof.de



© Gasthof „Fränkische Schweiz“

GASTRONOMIE
Gasthof Fränkische
Schweiz
 Bergstraße 1
 91286 Obertrubach
 09245 218
 gasthof.maier@gmx.de
 www.gasthoffraenkischeschweiz.de



© Hotel Goldner Stern

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Hotel
Goldner Stern
 Marktplatz 6
 91346 Muggendorf
 0919692980
 hotel@goldner-stern.de
 www.goldner-stern.de

FREI ZEIT &SP ORT



© Golfclub Fränkische Schweiz e.V.

FREIZEIT & SPORT
Golfclub Fränkische Schweiz e.V.
Kannndorf 8
91320 Ebermannstadt
09194 4827
gcfrankischeschweiz@t-online.de
www.gc-fs.de



© Leinen los - Boots- und Kajakverleih

FREIZEIT & SPORT
Leinen los - Boots- und Kajakverleih
Behringersmühle 19
91327 Gößweinstein
09242 7409300
info@leinen-los.de
leinen-los.de



© Minigolfanlage Gößweinstein

FREIZEIT & SPORT
Minigolfanlage Gößweinstein
Behringersmühlerstr. 3
91327 Gößweinstein
09242 1718
info.minigolf@t-online.de
www.minigolf-goessweinsteinst.de



© Christian Horn / Fränkische Fliegerschule Feuerstein e.V.

FREIZEIT & SPORT
Fränkische Fliegerschule Feuerstein
Flugplatz 1
91320 Ebermannstadt
09194 797575
info@edqe.de
www.edqe.de



© Stadtwerke Ebermannstadt Versorgungsbetriebe GmbH

FREIZEIT & SPORT
Familienbad Ebsermare
Weichselgarten 2
91320 Ebermannstadt
09194 739144
www.stadtwerke-ebermannstadt.de/ebsermare

KUN ST& KUL TUR



© jtf

KUNST & KULTUR
Junges Theater Forchheim
Kasernstraße 9
91301 Forchheim
09191 65168
info@jtf.de
www.jtf.de



© Detlef Danitz

FREIZEIT & SPORT
Adventure Minigolf
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 14
91301 Forchheim
09191 2805
info@up-sports.de
www.up-sports.de



© Detlef Danitz

FREIZEIT & SPORT
Kino Center Forchheim
Wiesentstr. 39
91301 Forchheim
09191 2314
info@kino-fo.de
www.kino-fo.de

EIN KAU FEN



© La Boutique

EINKAUFEN
La Boutique
Wiesentstraße 17
91301 Forchheim
09191 80369
info@laboutique-forchheim.de
laboutique-forchheim.de



© Detlef Danitz

FREIZEIT & SPORT
Königsbad
Käsröthe 4
91301 Forchheim
09191 3415660
info@koenigsbad-forchheim.de
www.koenigsbad-forchheim.de



© Detlef Danitz

FREIZEIT & SPORT
Höhenschwimmbad Gößweinstein
Schützenstraße 1
91327 Gößweinstein
www.ferienzentrum-goessweinsteinst.de



© Angelika Heim

EINKAUFEN
Himmel & Erde Töpferei Café
Hauptstraße 10
91301 Forchheim
09191 9705199
info@angelika-heim.com
www.angelika-heim.com



© Der Schnapsstodl

EINKAUFEN
Der Schnapsstodl
Pfarrstraße 3
91356 Kirchhehrenbach
09191 9792412
service@der-schnapsstodl.de
www.der-schnapsstodl.de



© Oslander Forchheim

EINKAUFEN

OSIANDER Forchheim

Hauptstr. 42
91301 Forchheim
09191 979380
forchheim@osiander.de
www.osiander.de



© Brauerei Greif

EINKAUFEN

Brauerei Greif

Serbacherstrasse 10
91301 Forchheim
09191 727920
info@brauerei-greif.de
www.brauerei-greif.de



© the niu Hop Forchheim

ÜBERNACHTUNG

the niu Hop Forchheim

Bahnhofspl. 8
91301 Forchheim
09191 3539840
hop@the.niu.de
the.niu.de



© ARIVO Aparthotel Forchheim

ÜBERNACHTUNG

ARIVO Aparthotel Forchheim

Bayreuther Straße 1
91301 Forchheim
09191 9504200
info@arivo.de
www.arivo.de



© 's blaue Stäffala

EINKAUFEN

's blaue Stäffala

Wiesenstraße 1
91301 Forchheim
09191 670567
info@brauerei-greif.de
blaue-staefala.buchkatalog.de



© Ferienwohnung Walberlablick

ÜBERNACHTUNG

Ferienwohnung Walberlablick

Kirchehrenbacher Straße 12
91359 Leutenbach
09199 696862
kontakt@ferienwohnung-walberlablick.de
www.ferienwohnung-walberlablick.de



© Gästehaus Brütting

ÜBERNACHTUNG

Gästehaus Brütting

Bärnfels-Dorfstr. 24
91286 Obertrubach
09245 555
info@gaestehaus-bruetting.de
www.gaestehaus-bruetting.de



© Ferienhof Stephanus

ÜBERNACHTUNG

Ferienhof Stephanus

Stephanusstr. 1
91320 Ebermannstadt /Moggast
0171 4846579
utemerz@me.com
www.ferienhofstephanus.de



© Gästehaus Schwanen

ÜBERNACHTUNG

Gästehaus Schwanen

Georg-Wagner-Str. 15
91320 Ebermannstadt
0171 4846579
gute.zeit@gaestehausschwanen.de
www.gaestehaus-schwanen.de



© Gasthof Schneider

ÜBERNACHTUNG

Gasthof Schneider

Pautzfelder Strasse 16
91352 Hallerndorf/Pautzfeld
09545 8768
mail@gasthofschneider.de
www.gasthofschneider.de



© GenussHof Pingold

ÜBERNACHTUNG

GenussHof Pingold

Lilling 4
91322 Gräfenberg
09192 7494
genusshof@pingold.de
www.pingold.de



© Preuschens-Hof

ÜBERNACHTUNG

Preuschens-Hof

Hundsboden 21
91349 Egloffstein
09197 1698
info@preuschens-hof.de
preuschens-hof.de



© Ferienhof Hohe

ÜBERNACHTUNG

Ferienhof Hohe

Großenhohe 22
91355 Hiltpoltstein
09192 993685
ferienwohnungen-hohe@web.de
www.ferienhof-hohe.de



© Akzent Hotel Goldner Stern

ÜBERNACHTUNG

Akzent Hotel Goldner Stern

Marktplatz 6
91346 Muggendorf
0919692980
hotel@goldner-stern.de
www.goldner-stern.de

Franken.

WILLKOMMEN IM STEIGERWALD



Eschenau; Iphofen, Terroir f
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski

Fränkische Vielfalt pur

Umgeben von den Metropolen Nürnberg, Würzburg und der UNESCO-Weltkulturerbestadt Bamberg liegt die Urlaubsregion Steigerwald. Landschaftlich, kulinarisch und kulturell – der Steigerwald ist fränkische Vielfalt pur. Das Wander- und Radparadies, in dem alle fränkischen Regierungsbezirke aufeinander treffen, besteht überwiegend aus Naturpark. Entlang der Wegenetze wachsen die ältesten Buchen Deutschlands. Im Westen des Steigerwalds zeigt sich ein anderes Landschaftsbild: An sonnenverwöhnten Hängen wachsen ausgezeichnete Weine. Bereits ab April locken zahlreiche Winzerstuben und traditionelle Weinfeste viele Gäste aus nah und fern in ihre romantischen Weinorte.

Neben dem Wein ist die Region auch für ihre vielen kleinen Familienbrauereien bekannt. Bierliebhabern aus aller Welt bieten sie in und um Bamberg sowie im Aischgrund die Möglichkeit, echte fränkische Biervielfalt zu genießen und zu erleben. Wegen seiner vielen Karpfenteiche im Aischtal wird der Steigerwald auch „Land der 1000 Teiche“ genannt. Der „Aischgründer Spiegelkarpfen“ ist von September bis April eine beliebte Delikatesse.

Ein besonderes Wander-Highlight: der als Qualitätsweg ausgezeichnete SteigerwaldPanoramaweg mit seinen begeisternden Aussichtspunkten.

Welterbe Bamberg, die Barockanlage Schloss Weissenstein, die Zisterzienser-Abtei in Ebrach oder das Freilandmuseum in Bad Windsheim sorgen für kulturelle Höhepunkte.

Steigerwald Tourismus e.V.

Hauptstraße 10-12, 91443 Scheinfeld, Tel.: 09162 57549990,
kontakt@steigerwaldtourismus.com, www.steigerwaldtourismus.com



Steigerwaldzentrum
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski



Abstwind
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski

Steigerwald Wein-Genusswanderungen



Bullenheim
© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

Die beste Zeit den Steigerwald mit Augen, Ohren und Geschmacksnerven zu erfahren und zu erleben startet mit der im September beginnenden Traubenlese. Besonders bei Waldwanderungen und beim Blick von Aussichtspunkten auf Weinberge und Täler zeigt sich jetzt ein prächtiges Farbenspiel der Natur. Ein buntes Blättermeer mit leuchtenden Rot-, Orange-, Gelb- und Grüntönen durchzieht die Landschaft. Ein Anblick, der einen ehrfurchtsvoll innehalten lässt. Weiter geht es durch Reihen bunter Rebstöcke mit ihren prallen Trauben, um zwischendurch ein, zwei Gläser leckeren fränkischen Wein direkt bei den Winzern zu probieren. Zahlreiche Heckenwirtschaften laden zur Verkostung mit selbsterzeugten Weinen, fränkischen Brot, Käse- und Wurstspezialitäten ein. Auf den abwechslungsreichen, sehenswerten und gut ausgeschilderten Wanderwegen geht es dann frisch gestärkt weiter auf den Wein-Genusswanderungen im herbstlichen Steigerwald.

TreffpunktDeutschland.de/steigerwald



© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM STEIGERWALD



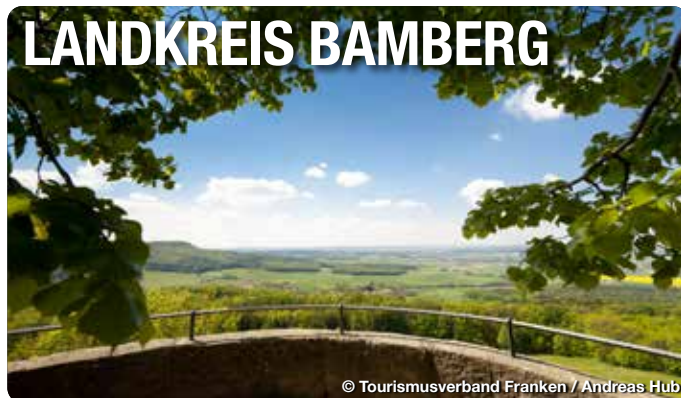
Jetzt QR-Code scannen
und den Steigerwald
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/steigerwald

Franken. Steigerwald. Fränkische Schweiz.
Obermain-Jura. Naturpark Haßberge.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS BAMBERG

UND
STADT
BAMBERG



© Tourismusverband Franken / Andreas Hub

Der Landkreis Bamberg, eingebettet zwischen den Naturparks Fränkische Schweiz, Steigerwald und Haßberge, begeistert Naturliebhaber wie Sportenthusiasten. Aktivitäten wie Radfahren, Wandern, Klettern, Kanufahren und Golfen finden hier beste Voraussetzungen. Das Bamberger Land ist aber nicht nur Naturparadies, sondern auch kultureller und kulinarischer Hotspot. Burgen, Schlösser, Kirchen, Klöster und Museen prägen das kulturelle Erbe. Die Stadt Bamberg mit Dom, Neuer Residenz und Altstadtensemble als UNESCO-Weltkulturerbe, zieht Besucher weltweit an. Die Freude an den schönen Dingen des Lebens ist allgegenwärtig, besonders in der typisch fränkischen Küche. Traditionelle Bierkeller und urige Gastwirtschaften laden zum Genießen ein. TreffpunktDeutschland.de/bamberg-region



© Christian Martin



© Christian Martin

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS BAMBERG



Gemeinde

Altendorf

Stadt

Bamberg

Stadt

Baunach

Gemeinde

Bischberg

Gemeinde

Breitengüßbach

Markt

Burgebrach

Markt

Burgwindheim

Markt

Buttenheim

Markt

Ebrach

Region

Fränkische Toskana

Gemeinde

Frensdorf

Gemeinde

Gundelsheim

Markt

Heiligenstadt

Markt

Hirschaid

Gemeinde

Lisberg

Gemeinde

Pettstadt

Gemeinde

Pommersfelden

Stadt

Schlüsselselfeld

Gemeinde

Schönbrunn i.

Steigerwald

Gemeinde

Stegaurach

Gemeinde

Viereth-Trunstadt

Markt

Zapfendorf



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Bamberg
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/bamberg-region

Landkreis Bamberg Entdecke die Wanderregion Bamberger Land



© FrankenTourismus, A. Hub

Wildromantische Burgen, prachtvolle Schlösser, sagenumwobene Orte und bizarre Felsformationen – das ist die Kulisse für Wanderungen im Bamberger Land. Zahlreiche Tages- und Halbtagestouren mit unterschiedlichsten Anforderungen und Streckenlängen bietet das Bamberger Land vor allem den Genusswanderern. Die Themenvielfalt reicht dabei von echten Naturerlebnissen über kulturelle und historische Momente bis hin zu kulinarischen Besonderheiten und der regionalen Bierkultur. Stadtpaziergänge in Bamberg, Bierwanderungen in romantischen Landschaften, Naturgenuss mit Panoramaaussichten, Wanderungen zu Burgen und Schlössern oder die Entdeckung sagenhafter Orte, für jeden Wanderer gibt es das richtige Angebot. Also die Wanderstiefel geschnürt und los geht's – ein Wanderausflug ins Bamberger Land ist immer ein ganz besonderes Erlebnis.



© F. Trykowski



Kapelle Altendorf
© Gerdi Hubner

Altendorf

Der Erholungscharakter ist durch die Nähe der Fränkischen Schweiz, der direkt angrenzenden Natur aber auch durch die Lage an der Regnitz sowie dem Rhein-Main-Donau Kanal und den vielen Baggerseen direkt vor Ort gegeben.
TreffpunktDeutschland.de/altendorf



© LINUS WITTICH Medien / Paulina Saffer

Bamberger Dom

Der Bamberger Dom mit seinen vier Türmen gehört zu den sogenannten Kaiserdomen und hatte damit besondere Bedeutung im Mittelalter.
Domplatz Bamberg



© LINUS WITTICH Medien / Paulina Saffer

Sandstraße

Das „Sandgebiet“ bezeichnet den Kern der Altstadt. Zahlreiche Gasthäuser bieten hier typische fränkische Kost an, zu der ein fränkisches Bier bestens passt.
Obere Sandstraße, Bamberg



© LINUS WITTICH Medien / Paulina Saffer

Bamberger Rathaus

Das Rathaus ist mit seinen Wandmalereien und dem exponierten Platz mitten in der Regnitz vermutlich das berühmteste Gebäude in Bamberg.
Obere Brücke, Bamberg

BAMBERG

KOMPAKT



Klein Venedig
© FrankenTourismus / Holger Leue

Erleben Sie eine Stadt voller Geschichte und Kultur, im Mittelalter erschaffen und bis heute erhalten. Die Bamberger Altstadt gehört seit 1993 zum UNESCO Weltkulturerbe und begeistert mit ihren historischen Gassen und Plätzen, Kirchen und Bürgerhäusern aus Barock und Mittelalter. Bamberg ist ein Gesamtkunstwerk. Kaum eine andere Stadt bietet ein solches Bilderbuch der Stile wie Bamberg. Wenn Sie sich gerne auf die Suche nach der Vergangenheit begeben, dann können Sie hier auf eine Zeitreise durch ein ganzes Jahrtausend gehen!

TreffpunktDeutschland.de/bamberg

BAMBERG KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Historischer Marktplatz © Hassberge
Tourismus e.V. / Stadt Baunach

Baunach

Die über 1000-jährige historisch geprägte Stadt liegt im nördlichen Teil des Landkreises Bamberg im Naturpark Hassberge. In den vergangenen Jahren wurden verschiedene historische Gebäude hochwertig restauriert und modernisiert.
TreffpunktDeutschland.de/baunach



© Melanie Schmitt, Stadt Baunach

Pfarrkirche Baunach

Das Patrozinium des hl. Oswald gehört zu den ältesten in ganz Deutschland. Im Jahre 823 wurde hier vom Würzburger Bischof Wolfer eine Kirche geweiht. Chor und Turm wurden um 1460 unter der Herrschaft der Freiherrn von Rothenhahn erbaut,
Marktplatz 11, Baunach



© Stadt Baunach

Magdalenenkapelle

Der Baunacher Pilger Victor Überkum stiftete 1430 das gotische Kirchlein, dessen Chorraum im gleichen Jahre errichtet wurde. Der in 2005 von Lichtenfels bis Nürnberg durchgehend markierte Jakobsweg führt an der Kapelle vorbei.
Galgenweg 7, Baunach



© Gemeinde Bischberg

Bischberg

Bischberg vereint die Vorzüge der Stadtnähe mit dem ruhigen und beschaulichen Leben im Grünen. Direkt an der Stadtgrenze zum Weltkulturerbe und zur Universitätsstadt Bamberg gelegen, ist man nicht nur in wenigen Minuten im Bamberger Stadtzentrum, sondern auch in der Natur. Das Landschaftsbild ist geprägt vom flachen Maintal, den großen Wasserflächen und Baggerseen im Norden und den nach Süden ansteigenden Höhen des Michelsberger Waldes, denen die Gemeindeteile Weipelsdorf und Tütschengereuth ihre exponierte Lage verdanken. Mit einer optimalen Verkehrsanbindung an die Nachbarstadt und die Region, guten Einkaufsmöglichkeiten vor Ort und einer bemerkenswerten Gastronomie hat sich Bischberg in den vergangenen Jahrzehnten zu einer der beliebtesten Wohngemeinden im Bamberger Umland entwickelt.
TreffpunktDeutschland.de/bischberg



Shopping © TKS Bamberg / Lara Müller, Jürgen Schraudner



Bamberger Bergstadt © TV Franken
Bamberg / Hub Foto Andreas Hub



© Andreas Hub / laif / FrankenTourismus/BAMBERG TKS

Bamberger Gärtner- und Häckermuseum

Als einziges Museum in Süddeutschland bietet es Informationen rund um das gewerbliche innerstädtische Arbeiten und Leben der Gemüse- und Weingärtner, ihre Kultur und Geschichte.
Mittelstraße 34, Bamberg



Bamberg Residenz Kaisersaal
© Bayerische Schlosserverwaltung, L. Weiss, München

Neue Residenz

Die Neue Residenz entstand ab 1613. Die beiden Flügel am Domplatz errichtete Johann Leonhard Dientzenhofer 1697 bis 1703. In den über 40 Prunkräumen sind Stuckdecken, Möbel und Wirkteppiche des 17. und 18. Jahrhunderts zu besichtigen.
Domplatz 8, Bamberg



Baggersee
© Gemeinde Breitengüßbach

Breitengüßbach

Die Landschaft rund um Breitengüßbach ist geprägt durch die Wasserläufe des Mains und seiner Zuflüsse sowie durch zahlreich entstandene Baggerseen.
TreffpunktDeutschland.de/breitenguessbach



BURGEBRACH

Der Markt Burgebrach, das „Tor zum Steigerwald“, liegt idyllisch am östlichen Eingang des Steigerwalds. Erstmals im Jahre 1023 urkundlich erwähnt, kann Burgebrach im Jahr 2023 auf 1000 Jahre seines Bestehens und auf eine bewegte und spannende Geschichte zurückblicken. Genießen Sie die abwechslungsreiche Landschaft bei Ihren Wander- und Radtouren durch die schöne Natur oder erleben Sie auf dem ca. 2 stündigen Kulturspaziergang Burgebrach die abwechslungsreiche Geschichte des Marktes und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Eine willkommene Möglichkeit zur Rast bietet sich auf den Kellern oder Biergärten der ansässigen Brauereien und Gastwirtschaften an.



Ebrach

Im Tal der Mittleren Ebrach gelegen, befindet sich eines der imposantesten mittelalterlichen Bauwerke Oberfrankens - die ehemalige Zisterzienserabtei. Die eindrucksvolle Anlage gotisch-barocker Gebäude und Gärten und der Abteikirche, welche sich mit dem ikonischen Rosettenfenster über dem Portal besonderer Beliebtheit bei Besuchern erfreut, bettet sich idyllisch zwischen Auenwiesen und hochaufragenden Laubmischwäldern. Mit seiner knapp 900jährigen Geschichte blickt Ebrach auf eine bewegte Vergangenheit zurück, in welcher der Orden Land und Kultur formten und beeinflussten. Mit dem Baumwipfelpfad kann man sich dessen von ganz oben überzeugen.

TreffpunktDeutschland.de/ebrach



Baumwipfelpfad Steigerwald

Höhenluft, Artenvielfalt und Natur erleben: Nach wie vor ist der Baumwipfelpfad Steigerwald bei Ebrach ein Publikumsmagnet. Der Pfad verläuft auf bis zu 26 Metern Höhe, wobei er sich zunächst durch den Wald schlängelt und dann langsam ansteigt bis über die Baumkronen. Er ist rund einen Kilometer lang und beherbergt auf halbem Wege den 42 Meter hohen Aussichtsturm. Ein hölzernes Monument, das sich korkenzieherartig aus dem Wald schraubt. Oben angekommen, zeigt sich die beeindruckende Schönheit des Naturparks Steigerwald, denn hier offenbaren sich beeindruckende Einblicke.

Radstein 2, Ebrach



BURGWINDHEIM

Naturidyll, Baukunst, Wallfahrt - Burgwindheim ist ein Kulturschatz von gelebter Tradition und Glauben mitten im Naturpark. Als einstige Wasserburg der Herren von Windeheim und späterem Amtssitz der Zisterze Ebrachs mit Marktrecht und Posthalterei kam dem Steigerwald-Kleinod früh Bedeutung zu. Besonders das Hostienwunder und die Wallfahrt zum Heiligen Blut machten den Ort bekannt. Jährlich ziehen farbenfrohe Prozessionen in prächtigen Trachten durch das herausgeschmückte Dorf. Begleitet werden die Wallfahrten um Fronleichnam von Festen, Feiern und zuweilen mittelalterlichen Spektakeln. Ein Besuch lohnt stets: Kulturweg und Führungen leiten Groß und Klein durch Geschichten, Kunst und Wunder des Ortes. Zu Fuß oder Rad ist man hier bestens unterwegs!!



MARKT BUTTENHEIM

Der Geburtsort der Jeans ist nur wenige Kilometer von Bamberg entfernt und bezaubert nicht nur mit dem Levi-Strauss-Museum. Der Ort am Fuße des Naturparks Fränkische Schweiz-Veldens-teiner Forst könnte idyllischer nicht liegen. Der Markt Buttenheim teilt sich in neun Gemeindeteile auf und ist das Zuhause von etwa 3700 Einwohnern. Auf einer Fläche von etwas mehr als 30 Quadratkilometern erstreckt sich das malerische Gemeindegebiet zwischen Bamberg und Forchheim. Die traumhafte Mittelgebirgslandschaft bezaubert ihre Besucher mit umwerfender Natur und herrlich deftigem fränkischen Essen auf den zahlreichen urigen Bierkellern und Gastwirtschaften.

TreffpunktDeutschland.de/buttenheim





© Levi Strauss Museum

Levi Strauss Museum

Alles über Blue Jeans. Levi Strauss, der Vater der Blue Jeans. Levi Strauss kam aus dem kleinen fränkischen Ort Buttenheim. Geboren wurde Löb Strauss, wie Levi Strauss ursprünglich hieß, am 26. Februar 1929.

Marktstr. 33, Buttenheim



© Bauernmuseum Bamberger Land

Frensdorf

Frensdorf liegt südlich der Weltkulturerbestadt Bamberg am Unterlauf der Rauhen Ebrach an den östlichen Ausläufern des Steigerwalds. Die Gemeinde Frensdorf hat sich in ihrer Geschichte zu einer lebens- und liebenswerten Wohngemeinde entwickelt, in der sich die Bürgerinnen und Bürger, aber auch alle Gäste wohl fühlen. Anziehungspunkte für Besucher sind vor allem die Wallfahrtskirche „Zur Schmerzhafte Dreifaltigkeit“ in Schlüssellau, der Naturbadesee und das Bauernmuseum des Landkreises Bamberg. In Frensdorf wird aber auch gefeiert. Neben den Kirchweihen in den einzelnen Ortsteilen, tragen auch viele Vereinsfeste zur Geselligkeit und einem guten Miteinander bei.

TreffpunktDeutschland.de/frensdorf



© Bayerische Schlösserverwaltung / Christa Brand, Ismaning

Schloss Seehof

Schloss Seehof wurde ab 1686 als Sommerresidenz der Bamberger Fürstbischöfe nach Plänen von Antonio Petrini errichtet. Nach Säkularisation und Privatbesitz waren Ende des 20. Jahrhunderts umfangreiche Sanierungsmaßnahmen nötig. Der Großteil des Schlosses wird heute vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege genutzt. Für Besucher sind neun Schauräume des restaurierten Apartments der Fürstbischöfe zugänglich, darunter der „Weiße Saal“ mit dem virtuellen Deckengemälde von Giuseppe Appiani. Von der Pracht des einstigen Rokokogartens zeugen unter anderem die wiederhergestellte Kaskade mit ihren Wasserspielen sowie einige erhaltene Sandsteinskulpturen von Ferdinand Tietz. Memmelsdorf



Bachfest © Gerd Rainer Müller / Gundelsheim geht Gemeinsam gemeinnützige GmbH

Gundelsheim

Am Rande der fränkischen Toskana und direkt vor den Toren der Weltkulturerbestadt Bamberg liegt die Gemeinde Gundelsheim. Neben der idealen Lage als Ausgangspunkt für viele Ausflugsziele besticht der Ort besonders durch sein Zentrum, welches die Geschichte der Gemeinde widerspiegelt. Die Entwicklung vom Bauern- und späteren Arbeiterdorf hin zu einer attraktiven Wohnsiedlung kann hier nicht nur bestaunt sondern auch erlebt werden. Von architektonischen Highlights über kulinarische Köstlichkeiten bis hin zu idyllischen Plätzen zum Verweilen am Bach, welcher sich malerisch durch die Ortsmitte schlängelt, bleiben hier keine Wünsche offen.

TreffpunktDeutschland.de/gundelsheim



© Bauernmuseum Bamberger Land

Bauernmuseum Bamberger Land

Die Gebäude des ehemaligen Bauernhofes mit Wohnstallhaus, Scheune, Austragshaus und Backofen gruppieren sich um einen idyllischen Innenhof. Dokumentiert wird die ländliche Wohnkultur in der Zeit um 1920. Hauptstraße 5, Frensdorf

Region Fränkische Toskana



© Tourist-Information Fränkische Toskana / Dietmar Denger

Als Geheimtipp gilt die kleine, aber feine Urlaubsregion rund um Memmelsdorf, Litzendorf und Strullendorf. Die Lage zwischen der 6 km entfernten Weltkulturerbestadt Bamberg und der Fränkischen Schweiz, dem Land der Burgen und Höhlen, bietet sowohl Städte- und Kulturtouristen als auch Natur- und Genessurlaubern eine große Vielfalt an Urlaubsaktivitäten. Am Fuße des fränkischen Jura und am Rande des Naturparks „Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst“ wechseln sich liebliche Landschaftsbilder mit schroffen Felsformationen, schattigen Mischwäldern und Wasserläufen ab. Und gleich dem italienischen Archetyp, findet sich auch hier viel regionaltypische Kulinarik. TreffpunktDeutschland.de/fraenkische-toskana



© Susanne Emmert-Deuerlein

Fränkisches Stonehenge

Imitten der idyllischen Landschaft der Fränkischen Schweiz, nahe dem kleinen Dorf Tiefenpöhl im Landkreis Bamberg, ragt ein Bauwerk empor, das an das berühmte Stonehenge in England erinnert. Doch dieses „Fränkische Stonehenge“ ist keine antike Stätte, sondern ein modernes Kunstwerk, geschaffen vom Künstler Alexander Lämmlein. Seit 2018 hat Lämmlein an seinem Steinkreis gearbeitet, Stein für Stein, bis er im Oktober 2023 vollendet war. Der Kreis besteht aus 52 Sandsteinstelen, die bis zu vier Meter hoch sind. Sie sind in einem prähistorischen Stil gehalten und erinnern an die keltischen Kulturen, die einst in dieser Region siedelten. Tiefenpöhl, Heiligenstadt i.OFr.



© Detlef Danitz

Heiligenstadt

Der Markt Heiligenstadt i.OFr., mit seinen 24 Ortsteilen, ist ein echtes Urlaubsparadies in welchem Sie die Natur sportlich erleben können. Neben den hervorragenden Gelegenheiten für Radeln, Mountainbiking, Wandern und Klettern, bietet im Sommer der Badesee mit Liegewiese und Kneipp-Anlage eine schnelle Abkühlung. Bei uns können Sie die Seele baumeln lassen und die Genüsse der fränkischen Küche erleben. TreffpunktDeutschland.de/heiligenstadt



© Tourist-Information Fränkische Toskana / Dietmar Denger



© Tourist-Information Fränkische Toskana / Dietmar Denger



HIRSCHAID

Erleben Sie unbeschwerte Tage in Hirschaid. Egal, ob mit den Wanderschuhen, dem Fahrrad oder dem Wohnmobil – Hirschaid ist der richtige Ort für Freizeit- und Urlaubshighlights. Im Erlebnisbad FrankenLagune und der angeschlossenen Wellnesslandschaft, oder in unserer vielfältigen Gastronomie, können Sie anschließend entspannen und genießen. Rund ums Jahr bietet der Markt Hirschaid eine Fülle von Aktivitäten und Veranstaltungen von gemütlich bis anspruchsvoll. Lernen Sie Hirschaid und sein Umland zu allen Jahreszeiten kennen, und erleben Sie Franken von seiner besten Seite. TreffpunktDeutschland.de/hirschaid



FrankenLagune

Das Erlebnisbad der FrankenLagune bietet ein Sportbecken mit 25x10 Metern und sorgt für uneingeschränkten Schwimmspaß auf vier Bahnen. Das Wellness-Center lädt mit Dampfbad und Sauna in wunderschöner Ambiente zu Fitness und Relaxen ein. Georg-Kügel-Ring 5, Hirschaid



Lisberg

Lisberg ist das östliche Tor zum Naturpark Steigerwald. Zum Wandern und Radfahren lädt die kleine Gemeinde mit ihren Wäldern, Seen und Fluren ein. TreffpunktDeutschland.de/lisberg



Markt Zapfendorf

Der Markt liegt in einer einmalig schönen Lage im landschaftlich sehr reizvollen Oberen Maintal. Die wunderschöne Landschaft, der Main und unser beheiztes Freibad „Aquarena“ bieten Ihnen vielfältige Sport- und Erholungsmöglichkeiten sowie einen garantiert hohen Freizeitwert. TreffpunktDeutschland.de/zapfendorf



Freibad „Aquarena“

Besucher jeden Alters können hier beim Schwimmen, Rutschen, Sonnen und Saunieren sowohl Badespaß als auch Erholung erleben. Besonders beliebt ist die einzigartige Wasserrutsche mit 120 m Länge. Laifer Str. 49, Zapfendorf



PETTSTADT

Vor beinahe tausend Jahren wurde Pettstadt erstmals urkundlich erwähnt. Heute ist die sympathische Gemeinde im Regnitztal, südlich von Bamberg, vor allem für die historische Fähre und als Naherholungsort für Fahrradfahrer bekannt. Die bekannteste Attraktion von Pettstadt ist die Gierfähre aus dem 14. Jahrhundert, eine historische Verbindung über die Regnitz – insbesondere für die Wallfahrt in das nahegelegene Amlingstadt. Auf historischen Pfaden kann man die Regnitz heutzutage zwischen März und Oktober überqueren. Die Fähre wird dabei an einem Stahlseil entlang über den Fluss gezogen und kommt somit ohne Motor aus. Sie ist außerdem Teil des regionalen Radnetzweges. TreffpunktDeutschland.de/pettstadt



Schloss Weissenstein

Schloss Weissenstein in Pommersfelden, erbaut von 1711 bis 1718, ist ein barockes Meisterwerk in Bayern. Lothar Franz von Schönborn, Fürstbischof von Bamberg und Kurfürst von Mainz, beauftragte den Architekten Johann Dientzenhofer mit dem Bau. Die Innenausstattung wurde von Künstlern wie Giovanni Francesco Marchini und Antonio Bossi gestaltet. Besonders bemerkenswert sind das prächtige Treppenhaus und der Marmorsaal mit kunstvollen Stuckaturen. Heute beherbergt das Schloss eine umfangreiche Kunstsammlung, dient als Museum und Veranstaltungsort für Musikfestivals. Die prachtvolle Architektur und malerische Lage machen Schloss Weissenstein zu einem beliebten Ausflugsziel. Schloß 1, Pommersfelden

Pommersfelden

Am Rande des Naturparks Steigerwald und eingebettet in die breiten Talauen der Reichen Ebrach lädt das Gemeindegebiet rund um das prachtvolle Schloss Weissenstein in jeder Jahreszeit zum Wandern und Radfahren ein. TreffpunktDeutschland.de/pommersfelden



Schlüsselfeld

Die reizvolle oberfränkische Kleinstadt an der Reichen Ebrach hat sich, mit Türmen und Mauern, ihr spätmittelalterliches Erscheinungsbild erhalten. TreffpunktDeutschland.de/schluesselfeld



© VG Burgebrach

Schönbrunn

Schönbrunn i. Steigerwald liegt inmitten der sanften Höhen des Steigerwalds in einem Talkessel der Rauhen Ebrach. Erkunden Sie die beeindruckende Landschaft – in einem gut ausgebautem und beschildertem Wander- und Radwegenetz sowie einer PumpTrack-Strecke sind den Outdoor-Aktivitäten keine Grenzen gesetzt. Wandern Sie zum Beispiel zur idyllisch im Wald gelegenen St. Anna-Kapelle. In den 9 Gemeindeteilen finden Sie eine Vielzahl weiterer Kapellen und Marterln. Das Ortsbild wird von der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt mit ihrem Turm aus dem 14. Jahrhundert geprägt. Zum Ausklingen des Tages laden unsere Gastwirtschaften und Bierkeller ein.

TreffpunktDeutschland.de/schoenbrunn-i-steigerwald



© Gemeinde Viereth-Trunstadt

Viereth-Trunstadt

Die fränkische Gastlichkeit in unseren Gaststätten und Brauereien und das kulturelle Angebot machen Ihren Urlaub in unserem Gemeindegebiet zu einem abwechslungsreichen Erlebnis für „Groß und Klein“.

TreffpunktDeutschland.de/viereth-trunstadt



© VG Burgebrach

Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt

Bereits 1431 wurde erstmals eine Kirche in Schönbrunn erwähnt. Die gotischen Untergeschosse unseres Kirchturmes weisen bis heute darauf hin. **Pfarrgasse 2, Schönbrunn im Steigerwald**



© Gemeinde Stegaurach

Stegaurach

Unmittelbar vor den Toren der Stadt Bamberg gelegen ist Stegaurach nicht nur in den Monaten mit „r“ ein beliebtes Ausflugsziel für Fischesser, die auf einen lecker zubereiteten Karpfen nicht verzichten wollen. Ein ausgedehntes Wegenetz lädt zudem zum Wandern und Radfahren in einer landschaftlich reizvollen Umgebung ein. Dass Stegaurach schon immer ein bevorzugtes Besuchsziel war, beweist der Erbauer des Böttingerhauses, J. J. Tobias von Böttinger, der um 1725 ein schlossartiges Landhaus in Stegaurach errichten ließ. 2018 wurde das Böttinger'sche Landhaus mit seinen üppigen Stuckdecken aufwändig saniert.

TreffpunktDeutschland.de/stegaurach



© Dominik Huß/BAMBERG Tourismus & Kongress Service

Calderón-Freilichtspiele

26.06. - 18.07.2025, Bamberg

Jährlich zieht es zahlreiche Besucher in die Alte Hofhaltung auf dem Domberg, wo vor authentisch-mittelalterlicher Kulisse nicht nur geistliche Dramen von Calderón de la Barca, sondern inzwischen auch andere Werke inszeniert werden.



© Stephan Hummel

Sanguis Santissimus Pilgerlager

21.06. - 22.06.2025, Burgwindheim

Der Mittelaltermarkt mit vielen Lagergruppen, eingerahmt von Postberg und dem Schloss von Burgwindheim, bezieht sich auf ein 650-jähriges Marktrecht.

Wurde dann von dem Pfarrgemeinderat zum 550 jährigen Blutsfest mit den Mittelalterfreunden Burgwindheim zu einem Mittelalterlager das weit über den Landkreis hinaus bekannt ist.

Seit 2017 wird alle zwei Jahre das Sanguis Santissimus am Anfang der Blutsfestwoche gefeiert. Es sind Spielleute und Gaugler im Lager unterwegs am Samstagabend nach dem Konzert der Gruppe Neumen Troll wird zur Feuershow geladen.



Antiquitäten Christian Eduard Franke © BAMBERG Tourismus & Kongress Service

Bamberger Kunst- und Antiquitätenwochen

23.07. - 24.08.2025, Bamberg

Während der Antiquitätenwochen wartet das Antiquitätenviertel im Herzen Bambergs mit einem vielseitigen Angebot der Kunsthändler und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm auf.

ESSEN & TRINKEN



© Cafe Restaurant Michaelsberg / Tanja Diezsi

GASTRONOMIE

Cafe Restaurant Michaelsberg

Michelsberg 10 E

96049 Bamberg

095157484

info@cafe-michaelsberg.de

www.restaurant-michaelsberg.de

VERANSTALTUNGEN



© Claus Riegl / Stadtmarketing Bamberg e.V.

Bamberg Zaubert

18.07. - 20.07.2025, Bamberg

Mehr als 200.000 Besucher werden dann von professionellen Straßenkünstlern, atemberaubenden Darbietungen und Live-Konzerten der Spitzenklasse auf über 15 Plätzen im Weltkulturerbe Bamberg verzaubert.



© Eckerts Wirtshaus

GASTRONOMIE

Eckerts Wirtshaus

Obere Mühlbrücke 9

96049 Bamberg

0951 9842500

reservierung@en-gastro.de

35 www.das-eckerts.de



© Klee Hof in der Gärtnersstadt

GASTRONOMIE

Klee Hof in der Gärtnersstadt

Untere Königstraße 6

96052 Bamberg

095121713

genuss@klee Hof.com

www.klee Hof.com



© Cafe Restaurant
Michaelsberg / Tanja Diezsl

GASTRONOMIE

Cafe Restaurant Michaelsberg

Michelsberg 10 E
96049 Bamberg
095157484
info@cafe-michaelsberg.de
www.restaurant-michaelsberg.de



© Hotel Vierjahreszeiten

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel Vierjahreszeiten

Am Sportplatz 6
96149 Breitengüßbach
095449290
info@vierjahreszeiten.de
www.vierjahreszeiten.de



© Gasthof "Zum Storch"

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthof „Zum Storch“

Marktplatz 20
96132 Schlüsselfeld
09552 9240
info@hotel-storch.de
hotel-storch.de



© Landgasthof Büttel

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Landgasthof Büttel

Litzendorferstraße 3
96129 Strullendorf/Geisfeld
09505 80670
info@gasthof-buettel.de
gasthof-buettel.de



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE

Landgasthof Lahner

Veilbronn 10
91332 Heiligenstadt
09198 928990
info@landgasthof-lahner.de
landgasthof-lahner.de



© Hotel Göller

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel Göller

Nürnberger Str. 96-100
96114 Hirschaid
09543 8240
info@hotel-goeller.de
info@hotel-goeller.de



© Gasthof Schiller

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthof Schiller

Amlingstadter Str. 14
96129 Wernsdorf
09543 44020
info@gasthof-schiller.de
www.gasthof-schiller.de



© Brauerei-Gasthof Kundmüller

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Brauerei-Gasthof Kundmüller

Weier 13
96191 Viereth-Trunstadt
09503 4338
info@brauerei-kundmueller.de
www.brauerei-kundmueller.de



© Hotel & Brauereigasthof Drei Kronen

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel & Brauereigasthof Drei Kronen

Hauptstraße 19
96117 Memmelsdorf
0951 944330
info@drei-kronen.de
www.drei-kronen.de



© Cornelius Hofmann /
Hotel Brauerei Gasthof Höhn

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel Brauerei Gasthof Höhn

Hauptstr. 11
96117 Memmelsdorf
0951 406140
info@gasthof-hoehn.de
hotel-gasthof-hoehn.de



© ProAlpin Kletterwald

FREIZEIT & SPORT

Kletterwald Veilbronn

Veilbronn 17
91332 Heiligenstadt
09198 7924992
info@kletterwald-veilbronn.de
kletterwald-veilbronn.de



© Restaurant - Café - Hotel SONNE

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Restaurant - Café - Hotel SONNE

Fränkische-Schweiz-Straße 1
96110 Scheßlitz-Würgau
09542/312
hotel@sonne-wuergau.de
www.motorrad-franken.de



© Joachim Kastner /
Restaurant im Schloss Burgellern

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Restaurant im Schloss Burgellern

Kirchplatz 1
96110 Scheßlitz
095425559990
jk@burgellern.de
www.burgellern.de/restaurant/



© Frankenlagune Badespaß

FREIZEIT & SPORT

FrankenLagune Badespaß

Georg-Kügel-Ring 6
96114 Hirschaid
09543 9559
wasser@frankenlagune.de
www.frankenlagune.de



© Frankenlagune Badespaß

FREIZEIT & SPORT

FrankenLagune Wellness-Center

Georg-Kügel-Ring 6
96114 Hirschaid
09543 440810
wellness@frankenlagune.de
www.frankenlagune.de



© Stadt Scheßlitz

FREIZEIT & SPORT

Freibad Scheßlitz

Windischlettener Straße 5
96110 Scheßlitz
09542 8116
poststelle@schesslitz.de
www.schesslitz.de



© RutschenClub

FREIZEIT & SPORT

Freibad Aquarena

Laufer Str. 49
96199 Zapfendorf
09547 8671
aquarena@zapfendorf.de
www.zapfendorf.de



© Naturgarten Stegaurach am Mutzershof

EINKAUFEN

Naturgarten Stegaurach

Würzburger Str. 57b
96049 Bamberg
01520 8406686
martin@naturgarten-stegaurach.de
naturgarten-stegaurach.de

ÜBERNACHTUNG

KUNST & KULTUR



© LINUS WITTICH Medien

KUNST & KULTUR

Konzert- und Kongresshalle

Mußstraße 1
96049 Bamberg
0951 9647-200
info@bamberg-ce.de
www.bamberg-ce.de



© B&B Hotel Bamberg/Simone Lehmann

ÜBERNACHTUNG

B&B Hotel Bamberg

Hartmannstraße 9
96050 Bamberg
0951 91707980
bamberg@hotelbb.com
www.hotel-bb.com/de/hotel/bamberg



© Hotel Andres

ÜBERNACHTUNG

Hotel Andres

Heiliggrabstraße 1
96052 Bamberg
0951 980260
info@andres-hotel.de
www.andres-hotel.de



© Bamberger Marionettentheater

KUNST & KULTUR

Bamberger Marionettentheater

Untere Sandstraße 30
96049 Bamberg
0951 67600
info@bamberger-marionettentheater.de

EINKAUFEN



© Le Baldinger
Boutique Hotel / Till Delminger

ÜBERNACHTUNG

Le Baldinger Boutique Hotel

Lange Straße 22
96047 Bamberg
0951 96436087
kontakt@lebaldinger.de
lebaldinger.de



© Hotel Europa Bamberg

ÜBERNACHTUNG

Hotel Europa Bamberg

Untere Königstraße 6-8
96052 Bamberg
0951 3093020
info@hotel-europa-bamberg.de
www.hotel-europa-bamberg.de



© Nadine Lamprecht

EINKAUFEN

Lamprecht Handmade

Zum Kreuzstein 5
96138 Burgebrach
Lamprecht_handmade@outlook.de
www.lamprechthandmade.de



© Montana Bamberg

EINKAUFEN

Montana Bamberg

Grüner Markt 14
96047 Bamberg
0951 50907979
info@montana-bamberg.de
montana-bamberg.de



© Thomas Paal | Kopfwerk / Hotel Nepomuk

ÜBERNACHTUNG

Hotel Nepomuk

Obere Mühlbrücke 9
96049 Bamberg
0951 98420
reservierung@hotel-nepomuk.de
www.hotel-nepomuk.de



© Landhaus Sponsel-Regus

ÜBERNACHTUNG

Landhaus Sponsel-Regus

Veilbronn 9
91332 Heiligenstadt
09198 222
info@sponsel-regus.de
www.sponsel-regus.de

Franken.

WILLKOMMEN IM FRANKENWALD



Wanderer auf
Aussichtsplattform
© Naturpark Frankenwald
/ Maria Setale
Petersgrat bei Joditz
© Naturpark Frankenwald / Jochen Bake

Draußen. Bei uns.

Der Frankenwald – ein deutsches Mittelgebirge, Naturpark und historischer Boden im Norden Bayerns. Nur auf den ersten Blick präsentiert er sich weniger spektakulär als die See oder das Hochgebirge, denn er ist landschaftlich unvergleichlich vielfältig. Als Bayerns erste Qualitätsregion „Wanderbares Deutschland“ besticht der Frankenwald durch seine authentische Ursprünglichkeit abseits des Massentourismus. Die Naturregion zwischen Thüringen im Norden, dem Vogtland und Fichtelgebirge im Osten, der Fränkischen Schweiz im Süden und dem Oberen Maintal-Coburger Land im Westen begeistert Erholungssuchende, Wanderer, Radfahrer sowie Genussurlauber.

Ob unterwegs entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze auf dem „Grünen Band“, am „Drehkreuz des Wanderns“ oder auf einem der insgesamt fünf überregional bekannten und zum Teil qualitätsgeprüften (Fern-)Wanderwegen – in Bayerns nördlichster Urlaubsregion führen bestens gepflegte Wege Aktivurlauber durch den echten Wanderwald. Ein dichtes Radwegenetz für unterschiedliche Ansprüche, abenteuerliche Floßfahrten auf der Wilden Rodach oder etwa Lama-Trekking mit Anis, Tabasco und Co. komplettieren das umfangreiche Outdoor-Angebot im „fränkischen Alaska“.

Frankenwald Tourismus Service Center

Adolf-Kolping-Straße 1, 96317 Kronach, Tel.: 09261 601517,
mail@frankenwald-tourismus.de, www.frankenwald-tourismus.de



Abendstimmung
© Frankenwald Tourismus &
M. Felgenhauer



Wandern oberhalb der Plassenburg
© Frankenwald Tourismus &
M. Felgenhauer



Frankenwald Das „Grüne Band“: Juwel der Natur und Mahnmal der Geschichte

Der Kolonnenweg ist Mahnmahl und Weg der Begegnung © Frankenwald Tourismus & Florian Bauer

2025 jährt sich die Deutsche Einheit zum 35. Mal – ein Jubiläum, das Besucher in den Naturpark Frankenwald lockt, um das länderübergreifende Grüne Band zu entdecken.

40 Jahre stand hier die Zeit still. Wo sich einst zwei politische Machtsysteme gegenüber standen und Stacheldraht Familien trennte, hat sich ein Stück Natur seine Freiheit immer bewahrt. Im Grenzstreifen und grenznahen Bereich entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze entwickelte sich über Jahrzehnte der Unberührtheit eine 1.393 Kilometer lange Kette aus zum Teil wertvollen Biotopen mit seltenen Tier- und Pflanzenarten: das so genannte „Grüne Band“.

Speziell für das 35-jährige Jubiläum der Wiedervereinigung lädt der Frankenwald mit einer exklusiven Erlebniskarte und geführten Wanderungen mit Deutschlands bekanntestem Weitwanderer Thorsten Hoyer dazu ein, die Spuren der ehemaligen innerdeutschen Grenze zwischen Mitwitz und Mödlareuth zu erkunden. 35 außergewöhnliche Tipps entlang des „Grünen Bandes“ an der historischen Grenze machen das vergangene Kapitel der deutschen Geschichte nicht nur sichtbar, sondern auch spürbar. Im Jubiläumsjahr 2025 wird diese Natur- wie auch Erinnerungslandschaft die Kulisse für zwei besondere Wanderevents.

Mehr Informationen QR-Code scannen oder www.frankenwald-tourismus.de



LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FRANKENWALD



Landkreis
Hof

Landkreis
Kronach

Landkreis
Kulmbach



Jetzt QR-Code scannen
und den Frankenwald on-
line entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/frankenwald

Franken. Frankenwald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS KULMBACH



Thurnau
© Detlef Danitz

ORTE IM LANDKREIS KULMBACH



LANDKREIS KULMBACH



Plassenburg
© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Willkommen im Landkreis Kulmbach, einem versteckten Juwel in Oberfranken! Diese malerische Region bietet eine perfekte Mischung aus Kultur, Natur und Genuss. Erkunden Sie die beeindruckende Plassenburg, die hoch über der Stadt Kulmbach thront und ein faszinierendes Zinnfigurenmuseum beherbergt. Kulmbach ist auch als „Bierstadt“ bekannt, mit einer jahrhundertalten Brautradition und dem berühmten Bayerischen Brauereimuseum. Die idyllische Landschaft lädt zu Wanderungen und Radtouren ein, beispielsweise entlang des Mains oder durch das Frankenwald-Gebiet. Kulinarisch verwöhnt die Region mit fränkischen Spezialitäten und köstlichen Bieren.

TreffpunktDeutschland.de/kulmbach-region



Wander im Frankenwald
© Touristinfo Kulmbach



Bierbrauen
© Touristinfo Kulmbach

Kulmbach Kulmbacher Bier



Museumsbier vom Kulmbacher Mönchshof
© Stadt Kulmbach

Besonders stolz sind die Kulmbacher auf ihr süffiges Bier, das schon Goethe gerne trank und sich per Postkutsche nach Weimar schicken ließ. Stolz führt man daher den Namen der heimlichen Hauptstadt des Bieres. Unter den Kulmbacher Brauereien fällt die Kulmbacher Brauerei AG schon allein wegen der Dominanz ihrer Betriebsgebäude im Stadtbild auf. 1996 aus dem Zusammenschluss der ehemals selbständigen Brauereien Reichelbräu,

Sandlerbräu, Mönchshof und EKU hervorgegangen, ist die Kulmbacher Brauerei AG heute eine der führenden Pilsbrauereien Süddeutschlands. Dabei bekennt sich das Unternehmen zu seinen fränkischen Wurzeln und ist zugleich auf dem überregionalen Markt tätig. Unter dem Dach der Kulmbacher Brauerei werden heute über 30 verschiedene Biere eingebraut. Dazu gehört übrigens auch das im Brauereimuseum gebraute Museumsbier.

TreffpunktDeutschland.de/kulmbach



Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Kulmbach
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/kulmbach-region



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Die alte Markgrafenstadt mit Flair hat mit seiner malerischen Altstadt, der trutzigen Plassenburg, den vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten und einer ausgeprägten Bierkultur seinen Besuchern und Gästen eine Menge zu bieten! Das Wahrzeichen der Stadt - die Plassenburg - ist eine der bedeutendsten Renaissancebauten Deutschlands und beherbergt das Deutsche Zinnfigurenmuseum, das Landschaftsmuseum Obermain, das Museum „Die Hohenzollern in Franken“ und das „Armeemuseum Friedrich der Große“. Die romantische Altstadt lädt mit ihren verwinkelten Gassen, Mauern, Türmen und Fachwerkhäusern zum Besichtigen und Bummeln ein.

TreffpunktDeutschland.de/kulmbach

KULMBACH KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Kulmbacher Bierwoche
© Tourist Information Kulmbach



Kulmbach Plassenburg Luftbild © Hajo Dietz / Bayerische Schloßerverwaltung (www.schloesser.bayern.de)



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Mainzusammenfluss

Bei Schloss Steinenhausen vereinen sich die Quellflüsse Weißer Main und Roter Main zu einem Strom („Mainwiege“), der bei Mainz in den Rhein mündet. **Kulmbach**



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Bayerisches Brauereimuseum

Dass aus dem 1994 eröffneten und damals noch kleinen Spezialmuseum ist heute ein regelrechtes Bierkulturzentrum geworden, das sich auf über 3000 m² gekonnt des breiten Spektrums Bier annimmt. **Hofer Str. 20, Kulmbach**



© Hajo Dietz / Bayerische Schloßerverwaltung (www.schloesser.bayern.de)

Plassenburg

Hoch über Kulmbach thronend, zeugt die imposante Buranlage, die 1135 erstmals erwähnt wird, von einer wechselvollen Geschichte. Aufgrund eines Erbvertrags gelangte die Burg 1340 in den Besitz der Burggrafen von Nürnberg. Damit begann die Herrschaft der Hohenzollern über die Plassenburg, die sich bis zum Ende des 18. Jahrhunderts erstreckte. 1791 ging die Markgrafschaft an Preußen über und 1810 fiel Kulmbach schließlich an Bayern. In der Folgezeit diente die Burg u.a. als Zwangsarbeiterhaus, Zuchthaus und Kriegsgefangenenlager. Ab 1929 begann man mit der musealen Nutzung der Burg, auf der mittlerweile vier Museen besichtigt werden können. **Kulmbach**



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Fritz-Hornschuch-Str.9
95326 Kulmbach
www.fritz-einkaufszentrum.de

Kernöffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
Sa. 9.00 - 18.00 Uhr



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Rehturm

Der Rehturm – wurde namentlich erstmals im Jahre 1498 erwähnt. Eingegliedert in ein zusammenhängendes System von Wachtürmen, hatte der Rehturm einst die Aufgabe, durch leuchtende Signalfire die Bewohner der Plassenburg und der Stadt Kulmbach vor drohenden Gefahren zu warnen. Dieses komplexe Alarmsystem erstreckte sich von Bamberg über den Frankenwald und das Fichtelgebirge bis hinüber ins Vogtland. Nach dem Wiederaufbau nach dem Markgräferkrieg wurde er im 20. Jh. restauriert und zählt heute zu einem der schönsten und reizvollsten Aussichtspunkte in und um Kulmbach. Das stadtnah gelegene Erholungsgebiet am Rehberg ist ein beliebtes Ziel für Spaziergänger und Wanderer. **Kulmbach**



© Markt Marktschorgast

Markt Marktschorgast

Mitten im Grünen, umgeben von Wiesen und Wäldern, liegt der Erholungsort Marktschorgast, an der A 9 Berlin-München zwischen Frankenwald und Fichtelgebirge. Auch durch die Lage an der denkmalgeschützten „Schiefe Ebene“, dem wohl reizvollsten Streckenabschnitt der Bahnlinie Bamberg-Hof, ist Marktschorgast leicht zu erreichen. Viele verschiedene markierte Wanderwege, auch der Jakobusweg, führen durch und um den Ort. Besonders Reiz strahlt der märchenhaft anmutende Goldbergsee aus, das idyllische Naturbad mit Nichtschwimmer- und Kinderplanschbecken. Sehenswert: Gebäudeensemble am Marktplatz mit dem Floriansbrunnen und der kath. Pfarrkirche St. Jakobus
TreffpunktDeutschland.de/marktschorgast



© Markt Grafengehaig

Markt Grafengehaig

Die Marktgemeinde liegt malerisch im Naturpark Frankenwald an der Westseite des Steinbruchberges. Die besondere Lage und Idylle des Ortes zieht Naturliebhaber zu jeder Jahreszeit magisch an.
TreffpunktDeutschland.de/markt-grafengehaig



Schmuckstück Kapelle in Hinterrehberg
© Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast

Markt Marktleugast

Eingebettet in den Naturpark Frankenwald, verfügt der Markt Marktleugast über ein weitreichendes Netz an Wanderwegen in reizvoller und abwechslungsreicher Landschaft. Die Region lädt zu Entdeckungstouren mit schönen Wald- und Wiesenwanderungen mit Teichlandschaften, reizvollen Quellen und geringen Höhenunterschieden ein. Ein Highlight, und somit ein Muss, ist die Besichtigung der kath. Pfarr- und Wallfahrtsbasilika „Mariä Heimsuchung“ in Marienweiher mit prunkvoller Innenausstattung. Marienweiher ist einer der ältesten Wallfahrtsorte in Deutschland und wird alljährlich von vielen tausenden Gläubigen besucht. Der Markt Marktleugast ist unbedingt einen Besuch wert.

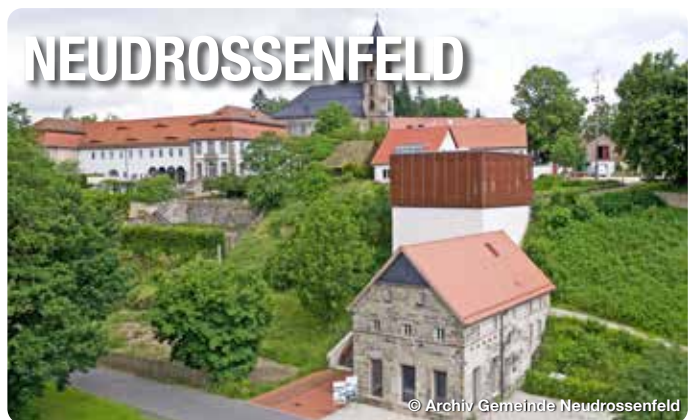
TreffpunktDeutschland.de/markt-marktleugast



© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld

Lindenbaummuseum

Denn Linden sind von alters her Orte, an denen getanzt, gegessen und gefeiert, aber auch Recht gesprochen wurde. Das natürliche Museum zeigt über 40 Exponate zu Bauwerken geformter Lindensäulen. **Marktplatz 2c, Neudrossenfeld**



© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld

NEUDROSSENFELD

Herzlich willkommen im Europadorf und Genusssort Neudrossenfeld. Neudrossenfeld glänzt mit einem ansitzähnlichen, vorbildlich restauriertem Schloss mit sehenswerten Terrassengärten, mächtigen Trockenmauern und einer barocken Gartenanlage. Darüber majestätisch einer der schönsten Markgrafenkirchen Oberfrankens, die ebenfalls einen Besuch lohnt. Besuchen Sie das Lindenbaummuseum auf dem Bräuwercksgelände, das Info-Center im Eishaus und wandern Sie auf dem Rot-Main-Auen-Wanderweg durch die idyllische Landschaft des Rotmains. Genießen Sie die regionaltypische Küche unserer Wirtshäuser und Biergärten am Weg. **TreffpunktDeutschland.de/neudrossenfeld**



© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld



Europatage
© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld



© Markt Marktschorgast

Presseck

Das Wanderparadies im Frankenwald. Eine Vielzahl an gut markierten Wanderwegen heißen Sie zu ausgiebigen Touren durch unsere Landschaft willkommen und zeigen die wunderbare Vielfalt von Flora und Fauna.

TreffpunktDeutschland.de/presseck



Sanspareil
© Markt Wonsees

Wonsees

Wonsees ist ein Geheimtipp für Entdecker und Genießer. Folgt man einem kühlen Bächlein durch das Schwalbachtal, gelangt man zu markanten Felsformationen, idyllischen Dörfern und erfrischenden Kneippanlagen. Geschichtsbegeisterte machen einen Abstecher in die Markgrafenkirche St. Laurentius in Wonsees. Weiter geht es durch das Wacholderdal, eine vom Wanderschäfer gepflegte Kulturlandschaft bis nach Sanspareil, wo auf einem schmalen Dolomitfelsen die Burg Zwernitz thront. Daneben befindet sich der Morgenländische Bau sowie der berühmte Felsengarten der Markgräfin Wilhelmine. Die Naturbühne, ein charmantes Ruinentheater, wird bis heute bespielt.
TreffpunktDeutschland.de/wonsees



© Detlef Danitz

Thurnau

Eine prächtige, über Jahrhunderte gewachsene, Schlossanlage prägt das historische Ortsbild von Thurnau, wo das Töpferhandwerk bis heute lebendig ist.

TreffpunktDeutschland.de/thurnau

Herzlich willkommen im Europadorf und Genusssort NEUDROSSENFELD



Luftbild Schloss-Bräuwerck / Quelle Archiv Gemeinde Neudrossenfeld

Neudrossenfeld glänzt mit einem ansitzähnlichen, vorbildlich restaurierten Schloss mit sehenswerten Terrassengärten, mächtigen Trockenmauern und einer barocken Gartenanlage. Darüber majestätisch eine der schönsten Markgrafenkirchen Oberfrankens, die ebenfalls einen Besuch lohnt.

Besuchen Sie das Lindenbaumuseum auf dem Bräuwercksgelände, das Info-Center im Eishaus und wandern Sie auf dem Rot-Main-Auen-Wanderweg durch die idyllische Landschaft des Rotmaintals. Genießen Sie die regionaltypische Küche unserer Wirtshäuser und Biergärten am Weg.

Gemeinde Neudrossenfeld, Adam-Seiler-Str. 1., 95512 Neudrossenfeld
Tel.Nr. 09203 / 993-0, Fax-Nr. 09203 / 993-19
poststelle@neudrossenfeld.de, www.neudrossenfeld.de



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Plassenburg Open-Airs

15.07. – 20.07.2025
Plassenburg, Kulmbach

Open-Air auf der Plassenburg Kulmbach mit umfangreichen Programm aus den Bereichen Pop, Rock, Comedy u. Klassik.



© Marktgemeinde Thurnau

Sommerkirchweih

27.07.2025, Schloss Thurnau

Auf dem sonntäglichen Markt werden Waren des täglichen Gebrauchs, Kunsthandwerk und Kulinarisches angeboten. Der Tag wird von einem morgendlichen Festgottesdienst eingeläutet, der von dem Parforcehorn-Bläsercorps der Kulmbacher Jäger begleitet wird.



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Italo Party und Italienische Nacht

08.08. – 09.08.2025, Kulmbach

Italienisches Flair in Kulmbach: Ferrari-Treffen auf dem Marktplatz, gefolgt von einem Abend mit gutem Essen, Gesprächen, Musik und südländischem „Piazza“-Flair – Urlaubsfeeling pur!



© TZ Fränkische Schweiz / Trykowski

Limmersdorfer Lindenkirchweih

23.-26.08.2025, Thurnau/Limmersdorf

Bei der Limmersdorfer Lindenkirchweih wird die alte fränkische Tradition der Tanzlinden gepflegt. Die genaue Adresse kann wohl nicht passender lauten als: Limmersdorf, An der Tanzlinde. Der ist Eintritt frei

VERANSTALTUNGEN



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Kulmbacher Altstadtfest

04.07. – 06.07.2025, Kulmbach

Seit Jahrzehnten ist das Kulmbacher Altstadtfest ein Highlight im Veranstaltungskalender. Jedes Jahr Ende Juni bis Anfang Juli verwandelt sich die historische Altstadt für drei Tage in ein pulsierendes Festgelände. Mit Livemusik auf mehreren Bühnen, regionalen Spezialitäten und frisch gezapftem Kulmbacher Bier entsteht eine einzigartige Atmosphäre. Ob Tanz, Geselligkeit oder Genuss – hier kommt jeder auf seine Kosten. Die verwinkelten Gassen und Plätze der Innenstadt werden zur Partyzone, in der bis spät in die Nacht gefeiert wird. Ein Fest, das Tradition und Lebensfreude perfekt verbindet.



© Tourist Information Kulmbach

Kulmbacher Bierwoche

26.07. – 03.08.2025, Kulmbach

Immer am letzten Samstag im Juli beginnt mit der „Kulmbacher Bierwoche“ das absolute Veranstaltungshighlight in der „heimlichen Hauptstadt des Bieres“, auf das sich nicht nur die Kulmbacher, sondern viele Stammgäste aus ganz Europa ein ganzes Jahr lang freuen. Neun Tage lang feiern ca. 120.000 Besucher eine einzige große Party mit tollen Showbands, gutem Essen und natürlich dem hervorragenden Kulmbacher Bier. Die Kulmbacher Bierwoche – das vermutlich urigste und schönste Bierfest seiner Art!



© Markt Marktschorgast

Kinosommer am Goldbergsee

25.-31.08.2025, Einlass 19 Uhr, Marktschorgast

Der Goldbergsee verwandelt sich erneut in ein Open-Air-Kino der besonderen Art. In Kooperation mit Radio Plassenburg lädt der Markt Marktschorgast an sieben Sommerabenden zu unvergesslichen Filmnächten ein – kostenlos und unter freiem Himmel. Die malerische Kulisse aus Wald und Felsen sorgt für eine einzigartige Atmosphäre. Gezeigt werden Filmklassiker, actionreiche Blockbuster und romantische Highlights für jeden Geschmack. Sobald die Dunkelheit hereinbricht, beginnt das Kinoerlebnis unter dem Sternenhimmel – ein perfekter Sommerabend für Filmfans und Naturliebhaber gleichermaßen.



© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld, Herr Wunner, Stadt Bayreuth, Frau Dr. Fohrbeck, privat

Europatage

16.05. – 18.05.2025, Neudrossenfeld

Alle zwei Jahre finden die Europatage mit einem großen Bürgerfest statt, in deren Rahmen die Europamedaille Karl IV. verliehen wird. Dabei gibt es ein breites kulturelles sowie kulinarisches Angebot aus vielen europäischen Ländern.

ESS EN & TRIN KEN



© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld, Herr Wunner, Stadt Bayreuth, Frau Dr. Fohrbeck, privat

GASTRONOMIE
Drossenfelder Bräuwerck
Marktpl. 2A
95512 Neudrossenfeld
09203 9736515
info@braeuwerck.de
www.braeuwerck.de

ÜBE RNA CHT UNG



© Hotel Ertl

ÜBERNACHTUNG
Hotel Ertl
Hardenbergstr. 3
95326 Kulmbach
09221 974000
info@hotel-ertl.de
www.hotel-ertl.de

FREI ZEIT & SP ORT



© Markt Marktschorgast

FREIZEIT & SPORT
Bade- und Freizeit-anlage Goldbergsee
Bernecker Str.
95509 Marktschorgast
09227/940244
www.marktschorgast.de



© Hotel Purucker

ÜBERNACHTUNG
Hotel Purucker
Melkendorfer Str. 4
95326 Kulmbach
09221 90200
info@hotel-purucker.de
www.hotel-purucker.de



© Gemeinde Neudrossenfeld

ÜBERNACHTUNG
Wohnmobilstellplatz in Neudrossenfeld
beim Parkplatz an der Schule,
Ellrodtweg 23
95512 Neudrossenfeld
09203 993-0
poststelle@neudrossenfeld.de
www.neudrossenfeld.de



© Marktgemeinde Thurnau

FREIZEIT & SPORT
Freibad Thurnau
Schormühlstraße 28
95349 Thurnau



© Golfclub Oberfranken e.V.

FREIZEIT & SPORT
Golfclub Oberfranken e.V.
Petershof 1
95349 Thurnau
09191 714-338
touristinfo@thurnau.de
www.gc-oberfranken.de



© Goller's Ferienhäuser

ÜBERNACHTUNG
Goller's Ferienhäuser
Elbersreuth 43
95355 Presseck
0171 2126512
fewo@hgoller.de
www.ferienwohnungen-frankenwald.de



© Campingplatz Stadtsteinach

ÜBERNACHTUNG
Campingplatz Stadtsteinach
Badstr. 5
95346 Stadtsteinach
09225 800394
info@camping-stadtsteinach.de
www.camping-stadtsteinach.de

EIN KAU FEN



© Dorfladen Grafengehaig - Unner Lädla

EINKAUFEN
Dorfladen Grafengehaig Unner Lädla
Petershof 1
95349 Thurnau
09255/80 75 42
www.grafengehaig.de



© Zur Goldenen Krone

ÜBERNACHTUNG
Zur Goldenen Krone
Jägerstraße 1
95349 Thurnau
0160 3455586
goldene-krone-thurnau@t-online.de
www.goldene-krone-thurnau.de

Franken. Frankenwald.

WILLKOMMEN IM HOFER LAND

Landkreis Hof.

UND
STADT
HOF



Kurpark
© Andreas Hub / laif /
Tourist-Information Bayerisches
Staatsbad Bad Steben



Hof, Untreusee
© Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

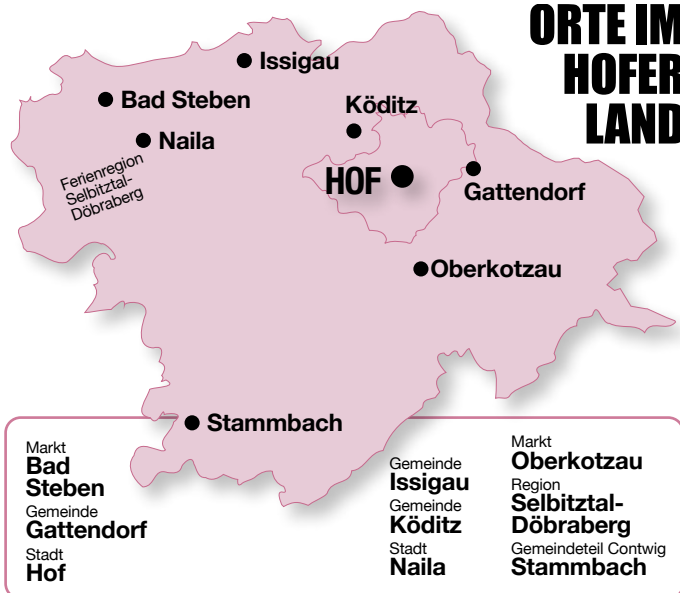
Das Hofer Land, gelegen im malerischen Nordosten Bayerns, ist ein Paradies für Naturliebhaber und Kultursuchende gleichermaßen. Eingebettet zwischen dem Fichtelgebirge und dem Frankenwald bietet die Region eine beeindruckende Landschaft mit sanften Hügeln, dichten Wäldern und klaren Seen. Wanderer und Radfahrer finden hier zahlreiche gut ausgeschilderte Wege, die zu herrlichen Aussichtspunkten und idyllischen Orten führen. Die Stadt Hof, das kulturelle Zentrum der Region, begeistert mit historischen Bauwerken, charmanten Gassen und dem renommierten Hofer Theater. Entspannen Sie sich bei einem Spaziergang im schönen Bürgerpark Theresienstein oder in der Therme Bad Steben. TreffpunktDeutschland.de/hofer-land



Therme Bad Steben © Tourist-Information Bayerisches Staatsbad Bad Steben



Weberhaus in Marlesreuth
© Stadt Naila



ORTE IM HOFER LAND



© Markt Bad Steben / Bayerisches Staatsbad

Das traditionsreiche Staatsbad Bad Steben ist der bedeutendste Urlaubs- und Kurort im Frankenwald. Zudem kommen viele Tagesausflügler nach Bad Steben, sei es um die moderne Therme zu besuchen, oder das historische Ambiente im Kurpark zu genießen. Die Geschichte Bad Stebens reicht bis ins 14. Jahrhundert zurück. 1374 erstmals urkundlich erwähnt, folgten bereits 70 Jahre später die ersten Berichte über das Stebener Quellwasser. Doch erst weitere 300 Jahre später, im Jahr 1767, wurde das erste „Kurgebäude“ errichtet. Heute schmücken Bauwerke des Klassizismus und des Jugendstils den Bad Stebener Kurpark. TreffpunktDeutschland.de/bad-steben



© Markt Bad Steben / Bayerisches Staatsbad



© Markt Bad Steben / Bayerisches Staatsbad



**Jetzt QR-Code scannen
und das Hofer-Land
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/hofer-land

TIPP Mödlareuth ist der am weitesten östlich gelegene Ort im gesamten Bundesland Bayern. Das Besondere ist, dass er während der Zeit der deutschen

Teilung von 1949-1989 in zwei Hälften geteilt war: Eine Seite gehörte zur Bundesrepublik Deutschland (Bayern), die andere zur Deutschen Demokratischen Republik (Thüringen).



Helmbrechts ist immer einen Besuch oder eine Reise wert – gleich zu welcher Jahreszeit. Denn eine Oase der Ruhe und Erholung liegt direkt vor unserer Haustür: der Frankenwald in seiner atemberaubenden Natur. Wer Action liebt, ist im Outdoor-Parc Frankenwald genau richtig: Hier können sich Besucher beim Mountainbiken, Streetball, Rodeln oder Eislaufen auspowern. Eine Abkühlung gibt es Aquawell, dem einzigen (Hallen-)Wellenbad in der Region. Wer gerne zusammen Sport treibt, kann mit Gleichgesinnten in den vielen heimischen Vereinen aktiv sein. Helmbrechts ist auch Kulturstadt. Mit den überregional bekannten Veranstaltungsreihen Kulturwelten und Herbstkultur locken die Veranstalter inzwischen jährlich knapp 14.000 Besucher zu gut 50 Veranstaltungen in die Stadt.

TreffpunktDeutschland.de/helmbrechts



Hof

Hof bietet seinen Gästen ein reiches Angebot an Freizeitmöglichkeiten. Egal, ob Sie selbst aktiv werden möchten oder lieber ausgesuchte Kultur besuchen möchten: In der Saalestadt findet jeder etwas Außergewöhnliches. Egal, ob Sie nur drei Stunden Zeit haben oder länger bleiben können: Einen Spaziergang durch die Hofer Innenstadt sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Vom Rathaus aus erreichen Sie leicht alle Sehenswürdigkeiten in der Altstadt und können auch kurze Abstecher in die Saaleauen machen. In der grünen Oase der Stadt, dem weitläufigen Bürgerpark Theresienstein, befindet sich der Hofer Zoo. In einer attraktiven Anlage werden den Besuchern auf moderne Art etwa einhundert Tierarten aus allen Kontinenten präsentiert.

TreffpunktDeutschland.de/hof

HOF KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Hofer Zoo

Hier sind Tiere aus allen Kontinenten zu Lande, zu Wasser und in der Luft anzutreffen: Affen, Vögel, Ziegen, Schafe und auch Luchse, Waschbären und Erdmännchen. Der Hofer Zoo ist sehr familienorientiert. Alte Plauener Str. 40, Hof



Bürgerpark Theresienstein

Gut geplant und mit großherzigen Schenkungen erweitert und verschönert, ist der Bürgerpark mit seinen 70 Hektar englischen Gartens ein Schmuckstück, um das man Hof beneiden kann. Theresienstein 1, Hof

Entdecken Sie die FERIENREGION SELBITZTAL – DÖBRABERG



FERIENREGION
Selbitztal-Döbraberg
IM NATURPARK FRANKENWALD

Das Deutsche Wanderdrehkreuz im Frankenwald!

Frankenweg
R
FRÄNKISCHER GEBIRGSWEG
KAHM

Schauenstein · Selbitz · Naila · Lichtenberg · Issigau · Köditz/Joditz · Schwarzenbach a.Wald

Genießen Sie das Wandern u. Radeln durch unsere schöne Natur. Dabei gibt es viel zu erleben:

Museen, Weberhäuser, Schaubergwerk Friedrich-Wilhelm-Stollen, Naturpark-Info-Zentrum, Hallenbad, beheiztes Freibad, Badeseen, Mountainbike-Fun-Trails und Flowtrails, wildromantisches Höllental, Döbraberg als höchste Erhebung des Frankenwaldes, Petersgrat, im Winter Langaufloipen und Skipisten.

Empfehlungen für Ihre Touren, lohnenswerte Ausflugsziele und Gastronomie-Tipps sowie Unterkunftsverzeichnisse und Rad- und Wanderkarten halten wir gern für Sie bereit!

Wir freuen uns auf Sie!

FERIENREGION SELBITZTAL - DÖBRABERG

Bahnhofplatz 1, 95119 Naila, Telefon 09282/6829, Fax 09282/6868
ferienregion@selbitztal.de, www.selbitztal.de



Issigau

Issigau ist ein ländlicher Ferienort mit guter Nahversorgung abseits des Großstadtgetümmels inmitten einer herrlichen Mittelgebirgslandschaft zwischen sanft geschwungenen Hügelketten des Frankenwaldes. TreffpunktDeutschland.de/issigau



Köditz

Am östlichen Rand des Frankenwaldes gelegen versteht sich die Gemeinde Köditz als moderne und dennoch der Tradition verbundene Gemeinde. Angrenzend an die Sächsische Saale, die sich durch das romantische Saaletal zieht, bietet sie Erholungssuchenden zahlreiche Freizeitaktivitäten. Abwechslungsreiche Wander- und Radtouren laden dazu ein, die Schönheit der Gegend zu erleben. Bei Einheimischen und Badegästen gleichermaßen beliebt ist der ruhig und idyllisch gelegenen Auensee in Joditz. Geschichtlich Interessierte kommen an den verschiedenen Gedenkstätten des berühmten Dichters Jean-Paul, der seine Jugendjahre im Ortsteil Joditz verbrachte, nicht vorbei. TreffpunktDeutschland.de/kodditz



Naila

Einst ein blühender Bergbauort, hat sich Naila in fast sieben Jahrhunderten seit der ersten urkundlichen Erwähnung im Jahre 1343 zu einem ansehnlichen Handwerks-, Handels-, Dienstleistungs-, Schul- und Ferienort entwickelt. TreffpunktDeutschland.de/naila



Promotion

© Markt Oberkotzau

Oberkotzau

Der Markt Oberkotzau, landschaftlich schön eingebettet in den Tälern der Schwesnitz und der Sächsischen Saale, gehört zu den ältesten Ansiedlungen im nordöstlichen Oberfranken. Direkt vor den Toren Hof's gelegen hat der Ort mit seinen ca. 5.400 Einwohnern vor allem durch seine gute Verkehrsanbindung zunehmende Bedeutung als Wohngemeinde erlangt. Der Markt Oberkotzau verfügt über eine Vielzahl von öffentlichen Einrichtungen. Neben 3 Kindergärten, Kinderkrippen und Kinderhorten gibt es eine Grund- und Mittelschule, die Volkshochschule, eine Bücherei, ein beheiztes Terrassenfreibad mit Minigolfanlage und eine große Dreifachsporthalle für jede Art von Sport- und Kulturveranstaltungen.

TreffpunktDeutschland.de/oberkotzau



© Markt Oberkotzau

Summa-Park mit Fernweh-Park

Auf dem ehemaligen Areal der Fa. Summa der sogenannte „Summa-Park“, wurde ein Freizeitpark für Jung und Alt errichtet. Teil des Summa-Parks ist der „Fernweh-Park“ der im Mai 2018 offiziell eröffnet wurde. Er ist das touristische Highlight in Oberkotzau. Zu sehen sind hier Ortsschilder und Schildergrüße aus aller Welt. Mit dem integrierten Friedensprojekt und den „Signs of Fame“ (Schildergrüße von über 500 nationalen und internationalen Stars) kann der Fernweh-Park als weltweit einmalig angesehen werden und hat inzwischen große internationale Anerkennung erfahren.

Fabrikstraße 11, Oberkotzau

VERANSTALTUNGEN



Wiesenfest, Selbitz
© Thomas Meyer

Selbitz

Die Bockpfeiferstadt Selbitz liegt im idyllischen Naturpark Frankenwald. Der Anger, das grüne Herz der Stadt, lädt mit seinem Wasserspielplatz zum Verweilen ein. Wanderungen im romantischen Selbitztal, sind ein besonderes Naturerlebnis. TreffpunktDeutschland.de/selbitz



© Weickenr. Heindl / Markt Stambach

Stambach

Stambach liegt im Schnittpunkt von Fichtelgebirge und Frankenwald, weltberühmt durch das einzigartige Gestein Eklogit mit seltenen Begleitmineralien. Herrliche Landschaft und intakte Natur umgeben den Ort. TreffpunktDeutschland.de/stambach



© Stadt Hof

Hofer Volksfest

25.07. - 03.08.2025, Hof

Das Hofer Volksfest gehört zu den größten seiner Art weit und breit und ist aus dem Kalender der Stadt Hof schon lange nicht mehr wegzudenken. Mit Attraktionen für Jung und Alt, gemütlicher Atmosphäre, einem tollen Musikprogramm und vor allem auch vielen kulinarischen Schmankerln begeistert es jedes Jahr Tausende Besucher. Die Gäste kommen dabei aus Nah und Fern an das Festgelände zwischen Nailaer Straße und Ernst-Reuter-Straße.



© Stadt Hof

Saaleauenfest

07.08. - 10.08.2025, Hof

Tagsüber gibt es jede Menge Attraktionen für Kinder und Erwachsene. Am Abend wird der Fluss durch Wasserspiele und eine eindrucksvolle Lichtkulisserie in Szene gesetzt. Auch kulinarisch ist für jeden Geschmack etwas dabei. Ganz nach dem Motto: Saale, Strand und mehr...



Wandergruppe am Trekkingplatz FRANKENWALD Döbraberg
© Frankenwald Tourismus & Sebastian Faltenbacher

Dort, wo sich Frankenweg, Rennsteig, Fränkischer Gebirgsweg und Frankenwaldsteig treffen, liegt eingebettet in den Naturpark Frankenwald, das Urlaubsgebiet der Ferienregion Selbitztal-Döbraberg. Wanderer und Radler finden hier ideale Bedingungen für einen individuellen erholsamen Aktiv-Urlaub. Alle sieben Urlaubsorte der Ferienregion sind zu jeder Jahreszeit eine Reise wert! Lernen Sie dabei die herrliche Mittelgebirgslandschaft auf abwechslungsreichen Wander- oder Radtouren kennen. Genuss-Wanderer und auch die Freunde langer Strecken finden garantiert ihren Weg in der vom Deutschen Wanderverband als Bayerns erste prämierte Qualitätsregion „Wanderbares Deutschland“. Highlight ist das wildromantische Höllental, ein wunderschönes FFH-Schutzgebiet, welches auf verschiedenen Erlebnispfaden erkundet werden kann. TreffpunktDeutschland.de/selbitztal-doebraberg



Petersgrat
© Ferienregion Selbitztal-Döbraberg



Mountainbiker im Frankenwald
© Naturpark Frankenwald & Marco Felgenhauer



www.ferienpark-lenz.de

Herzlich willkommen im URLAUB

Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der Mecklenburgischen Seenplatte befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See. Mit rund 30 individuellen Ferienhäusern bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet. Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.

Jetzt buchen!

Plauer Seeblick
17213 Malchow
Tel. 0152 08529030
urlaub@ferienpark-lenz.de



© Stadt Naila

Nailaer Heimat- und Wiesenfest

12.07. – 14.07.2025, Naila

Erleben Sie das traditionelle Nailaer Wiesenfest mit zwei großen Festumzügen und Spiele der Kinder, stimmungsvoller Live-Musik sowie kulinarischen Köstlichkeiten. Feiern – Tanzen – Verweilen Sie mit uns.



© Stadt Hof

HofHaltig Der Hofer Herbstmarkt

27.09. – 28.09.2025, Hof

Mit dem neuen Gewand ist es das Ziel des Marktes, zu einem Treffpunkt für regionale Händler, Hersteller, Macher und Initiativen zu werden, um über das Thema Nachhaltigkeit zu informieren.



© Tourist-Information Hof

FREIZEIT & SPORT Städtische Kunst- eishalle Eisteich

Am Eisteich 1

95028 Hof

09281 8155151

eisteich@stadt-hof.de

www.eisteich.de



© Markt Oberkotzau

FREIZEIT & SPORT Terrassen-Freibad Oberkotzau

Schloßparkstraße 2

95145 Oberkotzau

oberkotzau.de



© Gemeinde Köditz

Hofkonzerte

07.08.2025, Köditz

Bei den Hofkonzerten treten unterschiedlichen Bands in drei verschiedenen Höfen im Ortskern auf. Der Eintritt ist kostenlos.

ESS EN & TRIN KEN

ÜBE RNA CHT UNG



© Prinzregent Luitpold

ÜBERNACHTUNG Prinzregent Luitpold

Lerchenweg 5

95138 Bad Steben

09288 92080prinzregent.luit-

pold@gmx.de

www.prinzregent-bad-steben.de



© Hotel & Restaurant Krone

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG Hotel & Restaurant Krone

Friedrich-Ebert-Str. 13

95111 Rehau

09283 8995206

info@hotel-krone-rehau.de

www.hotel-krone-rehau.de

FREI ZEIT & SP ORT



© Villa Siegfried

ÜBERNACHTUNG Villa Siegfried

Hemplastr. 7

95138 Bad Steben

09288 1607

info@villasiegfried.com

www.villa-siegfried.de



© Meister Bär Hotel Frankenwald

ÜBERNACHTUNG Meister Bär Hotel Frankenwald

Panoramastraße 2

95180 Berg / Rudolphstein

09293 9410

fra@mb-hotel.de

www.mb-hotel.de/hotels



© Reinhard Feldrapp / Tourist-Information Hof

FREIZEIT & SPORT Freiheitshalle

Kulmbacher Str. 4

95030 Hof

09281 8152222

info@freiheitshalle.de

oberkotzau.de



© Tourist-Information Hof

FREIZEIT & SPORT Skatepark

Theresienstein 6

95028 Hof

09281 8155151

eisteich@stadt-hof.de

www.eisteich.de



© DAS MUSSEA

ÜBERNACHTUNG Das Mussea - Scheunenloft

Mussen 9

95213 Münchberg

09283 8995206

info@mussea.de

www.mussea.de/scheunen-loft



© Hotel Maxplatz

ÜBERNACHTUNG Hotel Maxplatz

Maxplatz 7

95028 Hof

09281 1730

info@hotelmaxplatz.de

www.hotelmaxplatz.de

Ostbayern. Oberpfalz.

WILLKOMMEN IM OBERPFÄLZER WALD



Wandern zur Burgruine Weißenstein
© Oberpfälzer Wald / Landkreis Tirschenreuth / Tourismusverband Ostbayern e.V.
Neustadt der Waldnaab, Burgruine Flossenbürg
© Oberpfälzer-Wald / Thomas-Kujat

Vielfalt hat einen Namen

Der Oberpfälzer Wald im Osten Bayerns, an der Grenze zu Tschechien mit den Städten Tirschenreuth, Schwandorf, Weiden i.d. OPf. und Neustadt a.d. Waldnaab ist etwas Besonderes. Hier finden sich viele Schätze der Natur: grüne Mittelgebirgslandschaft am grünen Band Europas, plätschernde Flüsse, Seen und Teiche, das ausgedehnte Naturparkland, sagenhafte geologische Besonderheiten und natürlich den Wald – urtümlich und ein wenig geheimnisvoll. Man hat 1.001 Möglichkeiten für einen erlebnisreichen Urlaub und kulturell interessante Ausflüge. Ein geradezu perfekter Einstieg: das Freilandmuseum Oberpfalz in Neusath. In dem Museumsdorf mit rund 50 wiedererrichteten alten Gebäuden zwischen Streuobstwiesen und Feldern erhält man tiefe Einblicke in die Oberpfälzer Seele und erlebt im Mühlental, Stiftland-, Waldler-, Jura- und Naabtal das bäuerliche Leben früherer Zeiten nach – ganz echt und unverfälscht. Weiter geht die faszinierende Zeitreise in den Geschichtspark Bärnau direkt an der Grenze zu Tschechien: ein lebendiges Mitmach-Museum, das einen mitten hinein in den Alltag des Mittelalters bringt. Tief in die „Unterwelt“ führt ein Spaziergang durch die Historischen Felsenkeller von Schwandorf, das größte Felsenkeller-Labyrinth Bayerns. Ein weiteres Kleinod, das man nicht verpassen darf, ist die historische Altstadt von Weiden i.d. OPf. Dort genießt man typische oberpfälzer Gastfreundschaft, prachtvolle Renaissancehäuser und das Alte Rathaus mit dem alten Glockenspiel.

Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald

09433 203810

info@oberpfaelzerwald.de, www.oberpfaelzerwald.de



Waldnaabtal – Uferpfad
© Tourismusverband Ostbayern e.V.



Himmelsleiter © Oberpfälzer Wald / Landkreis Tirschenreuth / Tourismusverband Ostbayern e.V.

Oberpfälzer Wald Zoigl, Brotzeit, Sonnenschein



Biergarten des Brauereigasthofes Jacob in Bodenwöhr
© Oberpfälzer Wald / Thomas Kujat

Die Sonne im Gesicht, eine kühle Halbe auf dem Tisch und dazu eine deftige Brotzeit: Der Biergarten ist im Oberpfälzer Wald ein Lebensgefühl. Das Kultbier des Oberpfälzer Waldes ist ohne Frage der Zoigl. Gebraut wird das untergärige, unfiltrierte Bier in den fünf Kommunbrauhäusern in Eslarn, Falkenberg, Mitterteich, Neuhaus und Windischeschenbach – zum Teil schon seit über 600 Jahren. Reihum schenken die Zoiglwirte das „flüssige Gold“ aus, und zwar nicht nur in ihren Stuben, sondern auch in lauschigen Biergärten. Unbedingt sollte man vorab den Zoiglkalender

studieren, um zu wissen, wann welche Zoiglstube geöffnet hat. Doch nicht nur der Zoigl, sondern auch jede Menge Privatbrauereien tragen zur Biervielfalt der Region bei. Sei es beim urigen Schafferhof Zoigl in Windischeschenbach, direkt am Hammersee in Bodenwöhr beim Brauereigasthof Jacob oder in Verbindung mit Historie und Kultur in der Fußgängerzone Weiden beim Bräuwirt: Während der Sommermonate gibt es kaum etwas Schöneres als bei strahlendem Sonnenschein draußen zu sitzen und in der Oberpfälzer Lebensart zu schwelgen.
www.TreffpunktDeutschland.de/oberpfaelzer-wald

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM OBERPFÄLZER WALD



Stadt
Weiden i.d.OPf.

Landkreis
Neustadt a.d. Waldnaab

Landkreis
Schwandorf

Landkreis
Tirschenreuth



Jetzt QR-Code scannen und den Oberpfälzer Wald online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/oberpfaelzer-wald

Ostbayern. Oberpfalz. Oberpfälzer Wald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS NEUSTADT AN DER WALDNAAB

UND
STADT
WEIDEN



Doost
© Oberpfälzer / Wald Gruber

LANDKREIS NEUSTADT AN DER WALDNAAB



Obersee Möwen © Petra Danzer /
Verwaltungsgemeinschaft Eschenbach i.d.OPf.

Der Landkreis Neustadt an der Waldnaab, idyllisch gelegen in der nördlichen Oberpfalz, ist ein wahres Juwel für Naturliebhaber und Kultursuchende. Die malerische Landschaft, geprägt von sanften Hügeln, dichten Wäldern und klaren Flüssen, lädt zu Wanderungen und Radtouren ein. Sehenswerte Städte wie Neustadt an der Waldnaab und Vohenstrauß bieten historische Altstädte, charmante Marktplätze und beeindruckende Schlösser. Besonders das Schloss Friedrichsburg in Vohenstrauß ist ein Highlight. Für Erholung sorgen zahlreiche Thermen und Wellnessangebote, während regionale Spezialitäten in gemütlichen Gasthäusern entdeckt werden können. Entdecken Sie die Ruhe und Schönheit dieses bezaubernden Landkreises!
TreffpunktDeutschland.de/weiden-region



Stadtführung Altes Rathaus
© Frank Heuer / Stadt Weiden i.d.OPf.



Fahrenberg
© Tourismusbüro Waldthurn

ORTE & KREISFREIE STÄDTE IM LANDKREIS NEUSTADT A.D.WALDNAAB



Stadt
Eschenbach
Stadt
**Neustadt
a.d.Waldnaab**

Stadt
Vohenstrauß
Markt
Waldthurn
Stadt
Weiden

Weiden Jugendstil in Weiden



© Tourist-Information Stadt Weiden i.d.OPf./Thomas Kujat

Weiden ist nicht nur Max-Reger-Stadt sondern auch die Stadt des Jugendstils. Als Weiden Mitte des 19. Jahrhunderts an das Bahnnetz angeschlossen wurde, blühten Glas- und Porzellanbetriebe von Weltrang auf. Die Einwohnerzahl stieg dadurch rasant an und es setzte zur Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert ein Bauboom ein. Viele Gebäude wurden in einer damals modernen Bauform – dem Jugendstil – erbaut. In der Kettelerstraße verwirklichte

insbesondere der Münchner Baumeister Lorenz Kubizek eine zusammenhängende Reihe von Jugendstil-Bauten. Es lohnen sich aber auch Abstecher in die Luitpold-, Johannis- sowie in die Sebastianstraße, denn hier sind ebenso prächtig ornamentierte Häuserfassaden im Jugendstil zu finden. Ein besonderes Juwel des Jugendstils und unbedingt sehenswert ist die katholische Kirche St. Josef.

TreffpunktDeutschland.de/weiden



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis
Neustadt an der Waldnaab
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/weiden-region

Wussten Sie... Eine historische Verbindung zwischen Weiden und Pilsen besteht darin, dass im

Jahr 1842 der Braumeister Josef Groll in Pilsen das erste Pilsner Bier braute und dabei Weidener Hopfen verwendete.



Rußweiher am Abend
© Jürgen Schmid

Eschenbach

Unberührte Landschaftsoase und grenzenloser Badespaß - nirgendwo sind sie sich näher als in Eschenbach i.d. OPf. Die „Vogelfreistätte Großer Rußweiher“ am Obersee sowie unser Natura 2000-Rundweg faszinieren mit einer üppigen Tier- und Pflanzenwelt jeden Naturfreund. Das ausgewiesene Naturschutzgebiet verfügt über mehrere markierte Wanderwege mit verschiedenen Aussichtspunkten. Dort können Besucher Vögel und ihre Brutstätten beobachten. Die „Wasserratten“ treffen sich gleich nebenan. Die Freizeitanlagen am Kleinen Rußweiher, eine Adventuregolfanlage, ein Naturstrandbad und Nordbayerns größtes Moorbad, bieten Urlaub pur.

TreffpunktDeutschland.de/eschenbach



© Markt Waidhaus

Markt Waidhaus

Der Markt Waidhaus ist ein bekannter Ort mit Grenzübergang von Bayern nach Tschechien. Mit seinem lebendigen Mittelpunkt bietet Waidhaus alles, was Sie als Gast brauchen. In den idyllischen Dörfern und Ortsteilen erwartet Sie eine grandiose Naturkulisse. Waidhaus liegt am Fuße des Sulzbergs mit seinem einzigartigen Naturwaldreservat mit urwaldähnlichem Laubund Mischwald. Die Freizeitanlage Bäckeröd mit Vitalpark, der Naturerlebnispfad Lust mit Geotracking und der Bienen- und Kräutlerlernort „Dufthang“ laden zum Verweilen ein. Seit Jahrhunderten führte die Handelsstraße von Nürnberg nach Prag über Waidhaus. Somit ist dies der ideale Ausgangspunkt für die Erkundung der Sehenswürdigkeiten im Oberpfälzer Wald und im Böhmerwald mit seinen berühmten Städten, Burgen, Klöstern und Bädern.

TreffpunktDeutschland.de/waidhaus



Marktplatz © TTourismusbüro Waldthurn

In Waldthurn finden Sie vor allem „sanften Tourismus“: Natur und Urlaub sind hier im Einklang. Lassen Sie sich von der Vielfalt der Landschaft und dem abwechslungsreichen Erlebnis- und Erholungsangebot überzeugen. Sommer wie Winter: In jeder Jahreszeit präsentiert sich das Naturparkland Oberpfälzer Wald von seiner schönsten Seite. Ein Spaziergang im Wald, bei dem man sich auf Naturgeräusche konzentriert. Einen Ausflug mit dem Rad auf dem 52 km langen und somit längstem Bahntrassen-Radweg Bayerns. TreffpunktDeutschland.de/waldthurn



Fahrenberg
© TTourismusbüro Waldthurn



Oldtimermuseum
© TTourismusbüro Waldthurn



Vulkanausbruch
© Markt Parkstein / Matthias Hecht

Vulkanerlebnis Parkstein

Erleben Sie eine faszinierende Zeitreise vom Tertiär bis in die Gegenwart. Nach dem Umbau im Winter 2024 erwarten Sie spannende neue Highlights wie ein Vulkankino, eine interaktive Erdprojektion und weitere informative Einblicke in Vulkanismus und Geologie. Entdecken Sie auf unterhaltsame Weise die Entstehung des Basaltkegels und die Geschichte des Ortes. Der Höhepunkt ist ein Vulkanausbruch, der über drei Stockwerke hinweg kurz vor jeder vollen Stunde eindrucksvoll simuliert wird. Spüren Sie die Kraft des südlichsten Vulkans Bayerns und erleben Sie ein einzigartiges Abenteuer – sicher und hautnah! Ideal für Groß und Klein! Der Parkstein ist seit 2003 eines der „100 schönsten Geotope Bayerns“ und seit 2006 „Nationaler Geotop“. Schloßgasse 5, Parkstein



© Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald
Landkreis Neustadt an der Waldnaab

GEO-Zentrum an der KTB

Für eine Reise zum Mittelpunkt der Erde reicht es nicht ganz, aber immerhin für einen Weltrekord: Beim GEO-Zentrum an der Kontinentalen Tiefbohrung bei Windischeschenbach, kurz KTB, befindet sich mit 9.101 Meter das aktuell tiefste offene Loch weltweit. Bayernweit ist das KTB die einzige Einrichtung, die sich die Geowissenschaften zum Schwerpunkt beim Umwelterlebnis und Umweltbildung auf die Fahnen geschrieben hat. Die Besuchereinrichtung richtet sich an kleine und große Entdecker, die Freude an Geografie, Natur und Technik haben. Besucher erhalten Einblick in das komplexe System der Erde, unter anderem durch die Dauerausstellung „System Erde“, ein GEO-Kino.

Am Bohrturm 2, Windischeschenbach



© Tourist-Info Vohenstrauß

Die Pfalzgrafenstadt Vohenstrauß liegt inmitten des Qualitätsnaturparks Nördlicher Oberpfälzer Wald und lädt zu vielerlei Freizeitaktivitäten wie Wandern und Radeln ein. Ein umfangreiches Wanderwegenetz führt durch Wälder, Wiesen, vorbei an kleinen Seen und plätschernden Bächen. Darüber hinaus durchquert die Stadt der familienfreundliche Radweg „Der Bockl“, der längste Bahntrassenradweg Bayerns mit rund 50 km Länge. Unser Wahrzeichen ist Schloss Friedrichsburg. In den Räumlichkeiten erwarten den Besucher Messen, Ausstellungen regionaler Künstler und auf dem Schlossareal Open-Air-Konzerte, das jährliche Oldtimertreffen und der romantische Adventsmarkt. In unseren gemütlichen Gast- und Wirtshäusern können Sie sich mit bayerischen Schmankerln verwöhnen lassen.

TreffpunktDeutschland.de/vohenstrauß



Rathaus
© Tourist-Info Vohenstrauß

WEIDEN I.D.OPF.

KOMPAKT



Renaissance-Giebelhäuser
© Tourist-Information Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat

Inmitten der grünen Mittelgebirgslandschaft des Oberpfälzer Waldes präsentiert sich Weiden in der Oberpfalz als „Kultur-Perle“. Umgeben von farbenprächtigen Renaissance-Giebelhäusern bildet der Marktplatz mit dem in den Jahren 1539 bis 1548 erbauten Alten Rathaus das Herzstück der Weidener Altstadt. Zahlreiche Restaurants laden in dieser traumhaften Kulisse zum Verweilen, Träumen und Genießen ein. Es lohnt sich aber auch einen Blick in die romantisch verwinkelten Gässchen zu werfen, denn auch hier finden sich schicke Boutiquen und viele Cafés. Besonders Kulturinteressierte sind beeindruckt von der wechselvollen Geschichte der evangelischen Stadtpfarrkirche Sankt Michael und der Josefskirche.

TreffpunktDeutschland.de/weiden

WEIDEN I.D.OPF. KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Unteres Tor
© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat



Altes Rathaus
© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat



Innenausstattung im Jugendstil
© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat

St. Josef

Stolze 14 Jahre dauerte es, um die neoromanische Anlage fertigzustellen. Schon wenige Jahre später wurde der Innenraum der Kirche umgestaltet und wandt sich dem Jugendstil zu. **Bürgermeister-Prechtl-Str. 13, Weiden i.d. OPf.**



Max-Reger-Zimmer
© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat

Stadtmuseum

Das Stadtmuseum ist im größten Profanbau der Stadt untergebracht. Hier kann man wunderbar in längst vergangene Zeiten der Stadt Weiden eintauchen. In authentisch eingerichteten Räumen lässt sich das bäuerliche und bürgerliche Leben von „anno dazumal“ nachempfinden. Zudem erfährt man mehr über die goldenen Zeiten des Handwerks und hat die Möglichkeit alte Schätze aus der „guten alten Zeit“ zu bestaunen. Die Hauptattraktion des Museums ist das Max-Reger-Zimmer, wo der Komponist und große Sohn der Stadt Max Reger von seinem Lehrer und väterlichen Freund Adalbert Lindner musikalisch unterrichtet wurde. **Schulgasse 3a, Weiden i.d. OPf.**



© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat

Tachauer Heimatmuseum

In der Tachauer Heimatstube wandelt man auf den Spuren der deutschsprachigen Bevölkerung und erfährt mehr über die von Land- und Forstwirtschaft geprägte Region. **Schulgasse 3A, Weiden i.d. OPf.**

VERANSTALTUNGEN

ESSEN & TRINKEN



© Thomas Kujat / Stadt Weiden i.d. OPf.

Weidener Wochen- und Bauernmarkt

Mittwoch und Samstag, Weiden

Besondere Einkaufs- und Bummelerlebnisse im „Wohnzimmer“ von Weiden: Seit dem 14. Jahrhundert gibt es bereits den Wochen- und Bauernmarkt, der heute noch rund um das Alte Rathaus stattfindet.



© Meister Bär HOTEL

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Meister Bär HOTEL Ostbayern

Marktplatz 2
92685 Floß
09603 903980
wen@mb-hotel.de
www.mb-hotel.de



© Püttner Bräu GmbH

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Püttner Bräu

Hauptstraße 11
95519 Schlammersdorf
09205 292
braumoister@brauerei-puettner.de
brauerei-puettner.de

FREIZEIT & SPORT



© Markt Waidhaus

FREIZEIT & SPORT

Freizeitanlage Bäckeröd

Frankenreuther Str. 15
92726 Waidhaus
09652 1584
freizeitanlage@waidhaus.de
www.waidhaus.de



© Tourismusbüro Waldthurn

FREIZEIT & SPORT

Waldthurner Badeweiher

Am Badeweiher 2
92727 Waldthurn
09657 9220350
poststelle@waldthurn.de
www.waldthurn.de

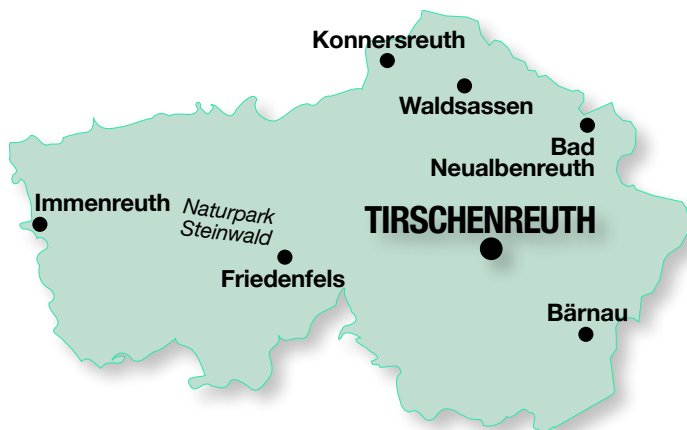
Ostbayern. Oberpfalz. Oberpfälzer Wald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS TIRSCHENREUTH



© Oberpfälzer Wald
Landkreis Tirschenreuth

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS TIRSCHENREUTH



Markt
Bad Neualbenreuth
Stadt
Bärnau
Gemeinde
Friedenfels

Gemeinde
Immenreuth
Markt
Konnersreuth
Region
**Naturpark
Steinwald**

Stadt
Tirschenreuth
Markt
Waldsassen

LANDKREIS TIRSCHENREUTH



Dreifaltigkeitskirche Kappl
© Stadt Waldsassen

Der Landkreis Tirschenreuth in der nördlichen Oberpfalz ist ein ideales Reiseziel für Familien. Die Landschaft mit Hügeln, Wäldern und Seen bietet viele Outdoor-Aktivitäten. Im Naturpark Steinwald können Familien wandern und die Felsen erkunden. Der Fischhofpark in Tirschenreuth eignet sich gut für Spaziergänge und Picknicks, und die Kinder können auf den Spielplätzen spielen. Historische Städte und charmante Dörfer bieten spannende Ausflugsziele, und in den gemütlichen Gasthäusern können Familien die regionale Küche genießen, darunter die berühmte Oberpfälzer Karpfenküche. Der Landkreis Tirschenreuth bietet abwechslungsreiche Erlebnisse für Familien.

TreffpunktDeutschland.de/tirschenreuth-region



Wegkapelle Waldnaabauen
© Marie Luisa Jünger / Tourist-Info
der Stadt Tirschenreuth



© Gäste-Information Bad Neualbenreuth



Marktplatz
© Gäste-Information Bad Neualbenreuth

Bad Neualbenreuth

Idyllisch eingebettet in die sanfte Hügellandschaft des Oberpfälzer Waldes liegt der Markt Bad Neualbenreuth – Ihr naturnahes Heilbad. Liebevoll erhaltene Egerländer Fachwerkhöfe, barocke Kirchen, versteckt gelegene Waldkapellen, unser Heimatmuseum – all das zeugt von lebhafter, geschichtsträchtiger Vergangenheit und stolzer Tradition. Die unberührte Natur der waldreichen Mittelgebirgslandschaft lässt sich auf über 300 Kilometern neu markierten Wanderwegen erleben. Herrliche Panoramen, schier endlose Weiten an Wald sowie grenzüberschreitende Wander- und Fahrradtouren laden zur Aktiv-Entspannung ein. Erholen Sie sich in unserer Wohlfühl- und Gesundheitsoase, dem Sibyllenbad mit der weitläufigen Bade- und Wellnesslandschaft und nehmen Sie sich Zeit für sich selbst.

TreffpunktDeutschland.de/bad-neualbenreuth



© Opf. Wald

Sibyllenbad

Sibyllenbad, nahe der deutsch-tschechischen Grenze, ist das einzige Heilbad der Oberpfalz. Es verbindet Wellness auf 2200 m² mit der Tradition tschechischer Kurorte wie Marienbad und Kunstförderung.

Kurallee 1, Bad Neualbenreuth



Baierdorf © Stadt Baierdorf

Baierdorf

Ein vielfältiges Kulturprogramm und interessante Sehenswürdigkeiten aus einer reichen Geschichte präsentieren sich den Bewohnern und allen Besuchern der Meerrettichstadt. TreffpunktDeutschland.de/baierdorf



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis
Tirschenreuth
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/tirschenreuth-region



FRIEDENFELS

Weitblick
© Gemeinde Friedenfels

Die ursprünglich belassene Natur mit natürlichen Bachläufen, Felstürmen, Teichen, Wäldern und Hangterrassen bietet einen wertvollen Rückzugsort, um dem hektischen Alltag zu entfliehen und neue Energie zu tanken. Zur Förderung von sanften und naturnahem Tourismus, zertifizierte der bayerische Wanderverband mit strengen Kriterien Friedenfels zum ersten Naturerlebnisdorf. Unterstützt wird das Marketing mit einer Förderung des bayerischen Ministeriums ELFT. Naturerlebnisdörfer stehen für ein nachhaltiges und sanftes Tourismuskonzept, das den Menschen und die Natur in Einklang bringt. Die Hauptattraktion ist die Natur an sich, mit Wanderwegen und Radwegen die zu magischen



Blick auf Friedenfels
© Gemeinde Friedenfels



Wandern
© Gemeinde Friedenfels



Naturerlebnisbad
© Gemeinde Immenreuth

Immenreuth

Mit dem Naturschutzgebiet Hirschbergweiher und zahlreichen malerisch gelegenen Seen ist Immenreuth das richtige Ziel, um nach dem Alltagsstress einmal richtig durchzuatmen. Für diejenigen, die es aktiver lieben bietet Immenreuth im Sommer das „Naturerlebnisbad im Kernather Land“ an. Ganzjährig steht der am Naturerlebnisbad angrenzende Campingplatz zur Verfügung. Immenreuth ist ein beliebtes Ausflugsziel für Jung und Alt. Aber auch als Wohnort und Wirtschaftsstandort ist Immenreuth überaus attraktiv. Dies liegt auch daran, dass es zentral gelegen ist und die umliegenden Städte aber auch die Autobahn schnell zu erreichen sind. Hinzu kommt eine gut ausgebaute Infrastruktur mit Internetversorgung.

TreffpunktDeutschland.de/immenreuth



Theresienbrunnen, Konnersreuth
© Theres-Neumann-Museum

Konnersreuth

Konnersreuth wurde national und international bekannt durch Theres Neumann, besser geläufig als Resl von Konnersreuth.

TreffpunktDeutschland.de/konnersreuth



© Theres-Neumann-Museum / Informations- und Begegnungszentrum Schafferhof

Theres-Neumann Museum

Das Museum befindet sich im denkmalgeschützten Schafferhof in der Ortsmitte. Die Dauerausstellung zeigt unter anderem bisher unbekannte Facetten vom Leben und Wirken der Resl, ihre Weggefährten und die Ortsgeschichte.

Hauptstraße 20, Konnersreuth



Fischhofpark Tirschenreuth
© Thomas Kujat

Tirschenreuth

Mitten durch das Meer der Oberpfalz kann man wandern – 4700 Teiche rund um Tirschenreuth formen eine einmalige Wasserlandschaft mit vielen Pfaden. Auf der einstigen Insel Tirschenreuth erwartet Sie ein aufregender Mix aus historischer Altstadt und moderner Stadtentwicklung, gepaart mit viel Natur zum Durchatmen. Ob Wandern, Radfahren oder Relaxen: Bei uns können Sie sich auf zahlreiche Erholungs- und Freizeitangebote freuen. Genießen Sie den atemberaubenden Ausblick von der Himmelsleiter über die Tirschenreuther Teichpfanne – oder lassen Sie sich im Fischhofpark von zahlreichen Attraktionen wie der historischen Fischhofbrücke oder dem Spielplatz „Fischers Fritz“ inspirieren.

TreffpunktDeutschland.de/tirschenreuth

TIRSCHENREUTH KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Himmelsleiter
© Ferienregion Stiftland / Stefan Gruber

Himmelsleiter

Wasser und Wald soweit das Auge reicht – die 100 Stufen Aufstieg auf die „Himmelsleiter“ lohnen sich! Die Aussichtsplattform in 20 m Höhe, ermöglicht horizontweite Blicke über unberührte Natur.

Kornbühlstraße, Tirschenreuth



Fischhofpark
© Thomas Spörner

Fischhofpark

Mit der Bayerischen Gartenschau 2013 ist dieser Ort vom Dornröschenschlaf erweckt worden und erlebt seitdem eine neue Blütezeit. Anziehungspunkte sind insbesondere die neu geschaffene Wasserlandschaft und zahlreiche Sport- und Freizeitmöglichkeiten.

Am Fischhof 4-6, Tirschenreuth



Basilika, Waldsassen © Erich Spahn

Waldsassen

Kommen & genießen! Unsere Schätze entdecken heißt barocke Herrlichkeit erleben. Die Ursprünge der Klosterstadt Waldsassen finden sich bereits um das Jahr 1133 mit der Gründung des gleichnamigen Zisterzienserklosters durch Markgraf Diepold III. Der noch heute gebräuchliche Begriff „Klosterstadt“ erinnert an die enge Verknüpfung der Stadt mit der wechselvollen Geschichte des Klosters. Lassen Sie sich auf unserem historischen Spaziergang durch die Stadt zeigen, wo Himmel und Erde sich begegnen. Wir liegen in der Ferienregion Stiftland im Oberpfälzer Wald und sind einer von nur 100 ausgezeichneten bayerischen Genussorten.

TreffpunktDeutschland.de/waldsassen



© Thomas Spörner

Tirschenreuther Teichpfanne

Die Tirschenreuther Teichpfanne zählt mit seinen ca. 4000 Teichen zu den größten zusammenhängenden Teichgebieten und ältesten Kulturlandschaften in Deutschland.

Tirschenreuth



© Walter J. Pilsak

Dreifaltigkeitskirche Kappl

Die Kappl, mit ihrer einzigartigen Architektur und kunstvollen Ausstattung, wird zum lebendigen Symbol der Heiligen Dreifaltigkeit. Genießen Sie zudem vom Glasberg aus einen herrlichen Blick bis weit ins Egerland. Kappl 2, Waldsassen

VERANSTALTUNGEN



© Florian Miedl

Basilikakonzertreihe 2025

März - Dezember 2025, Waldsassen

Geheimtipp in Deutschland: Lassen Sie sich von den Basilikakonzerten in Waldsassen mitreißen und erleben Sie erstklassige Musik in einer einzigartigen Atmosphäre! Mehr Infos unter www.basilikakonzerte.de



© Opt. Wald

FREIZEIT & SPORT

Sibyllenbad

Kurallee 1
95698 Bad Neualbenreuth
09638 9330
info@sibyllenbad.de
www.sibyllenbad.de



© Naturerlebnisbad im Kemnather Land GmbH

FREIZEIT & SPORT

Naturerlebnisbad

Gabellohe 21a
95505 Immenreuth
09642 1560
info@naturerlebnisbad-kemnather-land.de
naturerlebnisbad-kemnather-land.de



NEG KUBZ Umweltstaion
© Tourist-Info Waldsassen

Kräuterfestival Tag der offenen Gartentür

29.06.2025, Waldsassen

Genießen Sie im schönen Ambiente des Kloster- und Naturerlebnissgartens zahlreiche Stände rund um die Welt der Kräuter.



© Tourist-Info Waldsassen

Bürgerfest der Stadt Waldsassen

06.07.2025, Waldsassen

Sternmarsch der Waldsassener Blaskapellen, anschließend Eröffnung. Danach Festbetrieb mit kulinarischen und musikalischen Köstlichkeiten im gesamten Altstadtbereich und im Stadtpark. Ab 18.00 Uhr Live-Musik auf den verschiedenen Bühnen.

ÜBERNACHTUNG



© Campingplatz Immenreuth

ÜBERNACHTEN

Campingplatz Immenreuth

Gabellohe 21a
95505 Immenreuth
09642 1560
info@camping-kemnather-land.de
naturerlebnisbad-kemnather-land.de

ESSEN & TRINKEN



© ZHG Tirschenreuth GmbH

GASTRONOMIE

Restaurant am See

Platz am See 1 & 2
95643 Tirschenreuth
09631 7993411
restaurant@hotel-seenario.de
www.hotel-seenario.de



© Hollerhöfe - Zu Gast im Dorf

ÜBERNACHTEN

Hollerhöfe Zu Gast im Dorf

Unterer Markt 35a
95478 Kemnath / Waldeck
09642 704310
rezeption@hollerhoefe.de
www.hollerhoefe.de



© Pension Beer

ÜBERNACHTEN

Pension Beer

Marienbader Str. 225
95695 Mähring
09639 541
info@pension-beer.de
www.pension-beer.de



© Ziegler Logistik GmbH

GASTRONOMIE

Holzfellas Restaurant & Bar

Industriestr. 8
95676 Wiesau
09636 92094800
info@holzfellas.de
www.holzfellas.restaurant

FREIZEIT & SPORT



© ZHG Tirschenreuth GmbH

ÜBERNACHTEN

Seenario Stadthotel

Platz am See 1 & 2
95643 Tirschenreuth
09631 7993410
rezeption@hotel-seenario.de
www.hotel-seenario.de



© Ziegler Logistik GmbH

ÜBERNACHTUNG

Holzfellas Home

Industriestr. 8
95676 Wiesau
09636 92094800
info@holzfellas.de
www.holzfellas-home.de

WILLKOMMEN IM NÜRNBERGER LAND



Fraenkische
Wurstplatte vor Burg Hohenstein
© Nürnberger Land Tourismus,
Thomas Geiger

Nürnberger Land Tourismus

Waldluststraße 1, Lauf a. d. Pegnitz, Tel.: 09123 9506062,
urlaub@nuernberger-land.de, urlaub.nuernberger-land.de



Algersdorf
© Frank Boxler / Nürnberger Land Tourismus

Nur 20 min Zugfahrt von Nürnberg entfernt laden zahlreiche Berge und Täler, weitläufige Wälder, historische Burgen und Schlösser sowie umfangreiche Gastronomie-, Übernachtungs- und Aktiv-Angebote zur Entdeckungstour ein. Das Nürnberger Land ist nahezu flächendeckend mit Wander- und Radwegen erschlossen und mit seinen imposanten Felsformationen ein weltbekanntes Klettergebiet. Der romantische Flusslauf der Pegnitz und die Happurger Seen laden auch Wassersportler ein. Nach Aktivität und Bewegung ist ein Besuch der Fackelmann Therapie Hersbruck herrlich entspannend. Spannende Einblicke in die Geschichte bieten mehr als 20 kleine, teils aber sehr bedeutende Museen im Nürnberger Land. TreppunktDeutschland.de/nuernberger-land



Bikepark Osternhohe
© Susanne Baderscheider



Blick Burg Hohenstein
© Susanne Baderscheider

Nürnberger Land Ein Erlebnis für alle Sinne



Pegnitztal-Radweg
© Frank Boxler / Nürnberger Land Tourismus, Thomas Geiger

Neuer Radweg durchs Nürnberger Land (Nürnberger Land) Ein neues Touren-Highlight überrascht Radfahrer im Nürnberger Land. Entlang des 160 km langen Sinnesradwegs mit 1800 Höhenmeter entdecken Radler wertvolle Biotop, romantische Dörfer und sogar ein Waldsofa, das zum entspannten Lauschen am Wegesrand einlädt. Auf Barfußpfaden entlang magischen Gesteins, lässt sich die bewegte Geologie des Nürnberger Lands regelrecht ertasten. Zum Abküh-

len gibt's Erfrischungs-Oasen an regionalen Flüssen und Seen oder am Ludwig-Main-Donau Kanal. Überall entlang des Weges findet man ausgesuchte Einkhofmöglichkeiten. Die Region nahm das 50jährige Jubiläum des Landkreises zum Anlass, die Tour zusammenzustellen. Die vier Etappen sind beliebig kombinierbar und eignen sich bestens für Familien sowie Ausdauer-sportler. Fehlt nur noch der Geschmackssinn, der sich ganz bestimmt über ein regionales Schmankerl freut. TreppunktDeutschland.de/nuernberger-land

KIRCHENSITTENBACH



Burg Hohenstein
© Gemeinde Kirchensittenbach

Die Gemeinde Kirchensittenbach zählt zu den landschaftlich schönsten und ruhigsten Orten des Landkreises Nürnberger Land. Urige Dorfwirtshäuser und gutbürgerliche Landgasthöfe heißen Gäste herzlich willkommen. Besonders sehenswert ist die Burg Hohenstein, die über den Ort Hohenstein thront. Sie zählt zu den markantesten Baudenkmälern des Landkreises und bietet einen herrlichen Rundumblick. Auch das aus dem 16. Jahrhundert stammende, liebevoll restaurierte Tetzelschloss in Kirchensittenbach bietet ein reizvolles Ambiente für kulturelle Veranstaltungen und private Feierlichkeiten. Auf dem „Hutangerweg Sittenbachtal“ können Naturliebhaber und Wanderfreunde die historische Hirtenkultur kennenlernen. TreppunktDeutschland.de/kirchensittenbach



Tetzelschloss
© Gemeinde Kirchensittenbach



© Gemeinde Kirchensittenbach



© Stadt Lauf a.d. Pegnitz / Schleif

Lauf a.d. Pegnitz

Durch seine verkehrsgünstige Lage hat sich Lauf an der Pegnitz, in neun Jahrhunderten, zur bedeutendsten und größten Stadt des Landkreises Nürnberger Land entwickelt.

Einen Besuch wert ist die Altstadt mit der Kaiserburg, einem Bauwerk von europäischem Rang. Kaiser Karl IV. ließ sie, in seiner Eigenschaft als König von Böhmen, zwischen 1357 und 1360 errichten. Noch heute ist die europaweit einzigartige Wappenkammer mit 112 in Stein gemeißelten und bemalten Wappen zu bewundern – zum Beispiel im Rahmen einer Burgführung.

TreffpunktDeutschland.de/
lauf-an-der-pegnitz



© Industriemuseum Lauf

Industriemuseum Lauf

Das Industriemuseum Lauf im Herzen der Metropolregion Nürnberg und idyllisch am Fluss Pegnitz gelegen ist das perfekte Ziel für Familien, Tagesausflügler und Touristen. Auf knapp 4000 m² gibt es in den denkmalgeschützten Gebäuden und dem malerischen Außenbereich allerhand zum Entdecken, Bestaunen und auch Ausprobieren. In den Sommermonaten lädt ein Wasserspielfeld zum Abkühlen ein.

Sichartstraße 525, Lauf a.d. Pegnitz

SCHWAIG B.NÜRNBERG



Schwaiger Schloss
© Gemeinde Schwaig b.Nürnberg

Die Gemeinde Schwaig b.Nürnberg besteht aus den Ortsteilen Schwaig, Malmsbach und Behringsdorf mit über 9.000 Einwohnern. Unmittelbar an Nürnberg angrenzend, erstreckt sich das Gemeindegebiet beiderseits des landschaftlich reizvollen Pegnitztales. Viele Wanderwege erschließen die Schönheiten des Lorenzer und Sebalder Reichswaldes. Erwähnenswert sind der Nordic-Walking-Park mit vier Trails, der mit 52 km beschildderten Waldwegen einer der größten Parks Deutschlands ist, der Fünf-Flüsse- und der Sinnes-Radweg, der fränkische Dünenwanderweg sowie der Pegnitztal- und der Historische Rundweg. Durch die Anbindung an die Autobahn und öffentliche Verkehrsmittel liegt Schwaig verkehrsgünstig für Ausflüge in die fränkische Schweiz und die Stadt Nürnberg mit ihren Sehenswürdigkeiten. TreffpunktDeutschland.de/schwaig



Maria-Magdalena-Kirche
© Gemeinde Schwaig b.Nürnberg



Hallenbad
© Gemeinde Schwaig b.Nürnberg

REICHENSCHWAND



Schloss © Gemeinde Reichenschwand

Eingangstor zur Hersbrucker Schweiz. Die Gemeinde Reichenschwand mit ihren ca. 2.500 Einwohnern liegt, mit eigenem Bahnanschluss, verkehrsgünstig an der Bundesstraße 14 und nur etwa 5 Kilometer von der Bundesautobahn A9 entfernt und ist damit optimal an die Metropolregion Nürnberg angebunden. Somit ist Reichenschwand auch ein zentraler Ausgangspunkt für Radtouren und Wanderungen in die wunderschöne Mittelgebirgslandschaft. Sehenswert sind das Schloss Reichenschwand aus dem 13. Jahrhundert, eine ehemalige Wasserburg am Fluss Pegnitz sowie die seit 1754 im wesentlichen unverändert gebliebene Albanuskirche mit dem dazugehörigen Pfarrhaus.

TreffpunktDeutschland.de/reichenschwand



Bürgerhaus und Kirche
© Gemeinde Reichenschwand



Schloss mit Turm
© Gemeinde Reichenschwand

ÜBERNACHTUNG



© Aston's Gastro GmbH

ÜBERNACHTUNG Aston's Hotel

Friedrichsplatz 4
90552 Röthenbach a.d.Pegnitz
0911 23564848
info@astons-hotel.de
astons-hotel.de



© Pension Kainzer Sölde

ÜBERNACHTUNG Pension Kainzer Sölde

Ahornstraße 11
84149 Velden / Eberspoint
08742 9651321
info@kainzer-soelde.de
www.kainzer-soelde.de



© Igelwirt

ÜBERNACHTUNG Igelwirt

Igelweg 6 - Schloßberg
91220 Schnaittach / Osternohe
09153 4060
info@igelwirt.de
igelwirt.de

WILLKOMMEN IN NÜRNBERG



Kaiserburg Nürnberg
© Uwe Niklas
Biergarten
© Florian Trykowski

Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Verkehrsverein Nürnberg e.V.

Frauentorgraben 3/IV

90443 Nürnberg

Telefon: 0911 23360

tourismus@nuernberg.de, tourismus.nuernberg.de

Kaiserburg



Nürnberg Kaiserburg Blick auf den Sinwellturm
© Bayerische Schlösserverwaltung / www.schloesser.bayern.de

Von der Altstadt aus wirkt die Kaiserburg wie eine geschlossene Anlage. Tatsächlich handelt es sich um drei voneinander, durch Tore und Mauern, getrennte Komplexe: Die Hauptburg mit Hof im Inneren, der Vorhof mit Wirtschaftsgebäuden und die jenseits der Freieing gelegene Grafenburg und die Bauten der Reichsstadt Nürnberg. Im Mittelalter war die Nürnberger Kaiserburg eine der bedeutendsten Kaiserpfalzen des Heiligen Römischen Reichs Deutscher Nation. Über ältere Bauten aus der Zeit der Salier errichteten die staufischen Kaiser und Könige und ihre Nachfolger eine große Burganlage, zu deren ältesten erhaltenen Teilen die kaiserliche Doppelkapelle gehört. Im 19. Jahrhundert wurde die Burg im Zeichen der Romanik ausgebaut. Heute bieten die Räumlichkeiten eine neu konzipierte Ausstellung.

Auf der Burg 17, Nürnberg



Dauerausstellung © Veronika Freudling /
Bayerische Schlösserverwaltung /
www.schloesser.bayern.de



Vorhof mit Heidenturm © Elmar Hahn /
Bayerische Schlösserverwaltung /
www.schloesser.bayern.de



Tiergärtnerplatz am Abend © Steffen Oliver Riese Fotografie /
Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg



© Detlef Danitz

St. Sebaldus

Das heutige Gebäude ist der Nachfolger einer älteren Kirche aus dem 12. Jahrhundert, auf deren Grundfesten sie im 13. Jahrhundert als Basilika mit zwei Chören erbaut wurde. Die Sebalduskirche verbindet sowohl romanische als auch gotische Bauelemente. Winklerstraße, Nürnberg

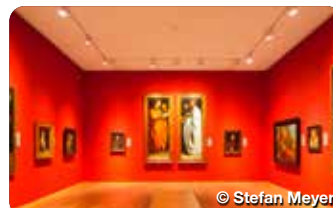


DB Museum Nürnberg
© Mike Beims / DB Museum

DB Museum Nürnberg

Bereits im Jahr 1882 gegründet, ist das heutige DB Museum das älteste Eisenbahnmuseum der Welt. Kern des Museums in Nürnberg bildet eine 6.600 Quadratmeter große Ausstellung zur Geschichte der Eisenbahn in Deutschland.

Lessingstraße 6, Nürnberg



© Stefan Meyer

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 lebte in diesem Haus Albrecht Dürer. Das Graphische Kabinett zeigt in Wechselausstellungen die reichen Bestände der Kunstsammlungen und der Dürer-Saal präsentiert wertvolle Kopien von Dürers Gemälden.

Albrecht-Dürer-Straße 39, Nürnberg



© Detlef Danitz

Germanisches Nationalmuseum

Das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg ist das größte kulturhistorische Museum im deutschsprachigen Raum. Die Exponate reichen von der Frühzeit bis in die Gegenwart. Gegründet wurde die Sammlung 1852.

Kartäusergasse 1, Nürnberg



Henkersteg © Detlef Danitz



Eberbrunnen © Detlef Danitz



Nürnberg Die Vielfalt der Nürnberg Restaurants

© Uwe Niklas / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Fränkische Küche in Nürnberg

Nürnberg hat ein unverwechselbares Angebot an traditioneller, fränkischer Küche, an Sterne- und Feinschmecker-Gastronomie und ganz junger Szenegastro. Der „Gault&Millau“ ernannte Bayern 2015 zum „kulinarischsten Bundesland“, und mit dem „Essigbrätlein“ (18 Punkte; 2 Michelin-Sterne) gehört dieses

Nürnberger Restaurant zur Elite der Sterneküche. Die gehobene Küche ist über die ganze Stadt verteilt, egal ob St. Johannis (Restaurant „etz“, Würzhaus, Wonka), Worzeldorf (Zirbelstube), Wöhrd (Entenstuben), Großreuth b. Schweinau (Rottner und Waidwerk), Gostenhof (Koch & Kellner, Veles), St. Jobst (ZweiSinn) oder in der Altstadt (Einzimmer Küche Bar, Imperial von Alexander Herrmann, Tisane), wobei dies nur Beispiele der Vielfalt sind.



Nürnberger Rostbratwurst © Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Traditionelle Bratwurstküchen wie das Bratwurst Röslein oder die Historische Bratwurstküche „Zum Gulden Stern“ sowie typisch fränkische Lokale wie die Albrecht-Dürer-Stube oder der Spießgeselle bilden weitere Pfeiler der Nürnberger Restaurantvielfalt. Die fränkische Traditionsküche lockt mit regionalen Produkten frisch aus dem Knoblauchsland, der grünen Lunge Nürnbergs. Spezialitäten wie Schäufele, Karpfen, Spargel und Meerrettich ergänzen die reichhaltige Palette an regionalen Köstlichkeiten.



Hempels Burger Nürnberg © Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Auch abseits der gewohnten Lokale finden sich in Nürnberg viele Plätze, die einen Besuch wert sind: Eine Vielzahl an trendigen Burgerläden und Kaffeeröstereien, denen man zum Teil bei ihrer Arbeit zuschauen kann, bilden dabei einen Anziehungspunkt. Außerdem veranstalten Foodtrucks, die ihren deutschlandweiten Siegeszug in Nürnberg begannen, regelmäßige Streetfood-Märkte und Foodtruck Round-Ups. Auch ein Brezen Drive-In existiert definitiv nur in Nürnberg: Die Firma Brezen Kolb bietet dort seine legendären Laugenbrezen wochentags bereits ab 2.00 Uhr an, was Schichtarbeiter wie Nachtschwärmer gleichermaßen schätzen.

Wer es lieber süß haben will, ist in mehreren alteingesessenen Konditoreien, wie der Konditorei neef oder dem Café Beer genau richtig. Neben allerlei süßen Leckereien finden sich in Nürnberg auch kreative Besonderheiten wie Whiskeypralinen, bei denen „Il Massimo“ feinste Trüffel-Pralinen mit verschiedenen hochwertigen Whiskysorten kombiniert. TreffpunktDeutschland.de/nuernberg

DIE MUSEEN DER STADT NÜRNBERG

museen.nuernberg.de



Promotion
Barockvestibül im Stadtmuseum im Fembo-Haus © Erich Malter

Stadtmuseum im Fembo-Haus
Kaufmannshaus, patrizisches Wohnpalais, Landkartenverlag – das zwischen 1591 und 1596 errichtete Fembo-Haus hatte schon viele Gesichter. Seit 1953 dient Nürnbergs einziges erhaltenes großes Kaufmannshaus der Spätrenaissance als Stadtmuseum. Burgstraße 15, 90403 Nürnberg

Memorium Nürnberger Prozesse

Im Schwurgerichtssaal des Nürnberger Justizpalasts wurde Weltgeschichte geschrieben. Vom 20. November 1945 bis 1. Oktober 1946 mussten sich hier führende Vertreter des nationalsozialistischen Regimes vor einem internationalen Gericht für ihre Taten verantworten. Bis heute ist der Saal 600 ein symbolträchtiger Ort. Im Dachgeschoss des Schwurgerichtsgebäudes befindet sich eine Informations- und Dokumentationsstätte.

Bärenschanzstraße 72, Nürnberg



Wachstube im Historischen Kunstbunker © Uwe Kabelitz

Historischer Kunstbunker

Kurz vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs wurde einer der Felsenkeller unter dem Nürnberger Burgberg zu einem massiven Kunstbunker ausgebaut. Darin überdauerten einige der bedeutendsten Nürnberger Kunstwerke.

Ob. Schmiedgasse 52, Nürnberg



Kinderführung im Spielzeugmuseum © KPZ Nürnberg

Spielzeugmuseum

Seit dem Mittelalter ist Nürnberg als Stadt des Spielzeugs bekannt. Das weltberühmte Museum präsentiert auf 1.400 m² faszinierende Exponate von der Antike bis zur Gegenwart und bietet spannende Einblicke in die Lebenswelten vergangener Jahrhunderte. Zu bestaunen sind Puppen, Kaufläden, Zinnfiguren, Blechspielzeug, traditionelles Holzspielzeug und eine Modellbahnanlage der Spur S. Auch moderne Klassiker wie Lego, Barbie, Playmobil oder Matchbox sind vertreten. Ein fantasievoller Kinderbereich im Dachgeschoss kann für Geburtstagsfeiern gemietet werden. Im Sommer laden ein großer Spielplatz und das Café im idyllischen Innenhof zum Verweilen ein. Audioguides und eine Bilderrallye machen den Besuch für Groß und Klein zu einem besonderen Erlebnis.

Karlstraße 13-15, Nürnberg



© Ulrike Berninger

Museum Tucherschloss und Hirsvogelsaal

Hier wird die Welt der Nürnberger Handelsfamilien des 16. Jahrhunderts lebendig. Die Sammlung aus dem Besitz der Patrizierfamilie Tucher zeigt wertvolle Möbel, Tapisserien, Gemälde und Kunsthandwerk.

Hirschelgasse 9-11, 90403 Nürnberg



© Christine Dierenbach

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 wohnte und arbeitete Albrecht Dürer, Deutschlands berühmtester Maler, fast 20 Jahre lang in dem Fachwerkhäus. Es ist eines der wenigen unzerstörten Bürgerhäuser und das einzige Künstlerhaus aus dem 15. Jahrhundert, das sich in Nordeuropa erhalten hat. Albrecht-Dürer-Straße 39, Nbg.

Nürnberg Drei im Weggla



© Uwe Niklas / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Wie kein anderes Lebensmittel steht die Nürnberger Bratwurst mit ihrer rund 700jährigen Tradition für die Geschichte der fränkischen Metropole. Bereits seit dem 14. Jahrhundert ist die Bratwursttradition in Nürnberg belegt. Die Darreichungsformen: 6, 8, 10 oder 12 Original Nürnberger Rostbratwürste mit Meerrettich und Sauerkraut oder Kartoffelsalat, die gleiche Anzahl im Zwiebel-Essigsud, genannt „Blaue Zipfel“, „3 im Weggla“ (im Brötchen), 2 rohe, ausgedrückt mit Zwiebeln als „Gehäckweggla“ oder eine auf der Gabel. Um die Entstehung der Nürnberger Bratwurst ranken sich

zahlreiche Legenden: So soll die Spezialität angeblich deshalb so klein hergestellt worden sein, damit sie im mittelalterlichen Franken auch noch nach der Sperrstunde an hungrige (und zahlungswillige) Kunden durch die Schlüssellocher verkauft werden konnte. Sicher ist, dass die Nürnberger schon im Mittelalter auf „Klasse statt Masse“ setzten und die kleinen, feinen Exemplare den großen Fränkischen vorzogen. Dank des regen Handels mit dem Orient konnte man in der Noris schon im Mittelalter auf Gewürze zurückgreifen. TreffpunktDeutschland.de/nuernberg



© Detlef Danitz

St. Sebaldus

Das heutige Gebäude ist der Nachfolger einer älteren Kirche aus dem 12. Jahrhundert, auf deren Grundfesten sie im 13. Jahrhundert als Basilika mit zwei Chören erbaut wurde. Die Sebalduskirche verbindet sowohl romanische als auch gotische Bauelemente. Winklerstraße, Nürnberg



© Mathias Orgeldinger

Tiergarten Nürnberg

Im Mai 1939, hat der Tiergarten an seinem heutigen Standort am Schmausenbuck nach einem Umzug die Pforten wieder geöffnet. Der Tiergarten Nürnberg ist einer von zwei deutschen Zoos, in denen Delphine gehalten werden. Am Tiergarten 30, Nürnberg



© Neues Museum / Annette Kradisch

Staatliches Museum für Kunst und Design Nürnberg

Das Neue Museum ist ein Haus der ästhetischen Erfahrung. Zeitgenössische Kunst und modernes Design auf über 3.000 m² werden hier in luftig hellen Räumen präsentiert. Luitpoldstraße 5, Nürnberg



© Ludwig Olah / Deutsches Museum

Zukunftsmuseum

Zukunft zum Anfassen. Im Zukunftsmuseum wartet schon heute die Welt von morgen. Wie werden wir in 10, 20 oder 50 Jahren leben? Wie entwickelt sich Technik weiter - und vor welche Herausforderungen stellt uns das als Gesellschaft? Augustinerhof 4, Nürnberg



Sauna Langwasser © NürnbergBad

Nürnberg Bad

Die Bäder der Stadt Nürnberg laden mit ihren vielseitigen Möglichkeiten herzlich ein, den Alltag im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser fallen zu lassen! Ein ideales Ausflugsziel für alle Wasserratten! www.nuernbergbad.de



Kinderführung im Spielzeugmuseum © KPZ Nürnberg

Spielzeugmuseum

Seit dem Mittelalter ist Nürnberg die Stadt des Spielzeugs. Mit einer Fülle außergewöhnlicher Exponate von der Antike bis zur Gegenwart zeigt das weltberühmte Museum auf 1.400 m² Fläche die „Welt im Kleinen“ und gibt so Einblick in die Lebenswelt vergangener Jahrhunderte. Karlstraße 13-15, Nürnberg

VERANSTALTUNGEN



Schiffsfelder Tafelschiff, um 1503 © Germanisches Nationalmuseum / Dirk Meßberger

Vernetzte Welten.

Globalisierung im Fokus - Ausstellung 10.04.-24.08.2025, Nürnberg Rund 35 Objekte aus dem eigenen Bestand thematisieren Ambivalenzen und offenbaren unser eigenes, oft widersprüchliches Verhalten. Exponatpaare aus historischen und zeitgenössischen Objekten werden gezeigt.



Weißgerbergasse © Detlef Danitz

Weißgerbergasse

Die Weißgerbergasse in Nürnberg beeindruckt mit ihren restaurierten Fachwerkhäusern. Cafés und Läden beleben das Viertel, das einst das Zentrum des Lederhandwerks war. Weißgerbergasse, Nürnberg



© Detlef Danitz

St. Lorenz

Die gotische Basilika wurde um 1250 begonnen und 1477 vollendet. Bemerkenswert ist die reich verzierte Westfassade mit den zwei Türmen und dem großen Rosettenfenster. Lorenzer Pl. 1, Nürnberg



© Jana Kiese / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Nürnberger Frühlingsfest

19.04. - 04.05.2025, Nürnberg Zahlreiche Stände, Achterbahnen, Imbissbuden und eine große Konzertbühne im Festzelt laden zu Folklore und Unterhaltung ein. Regionale Speisen und Gäste aus aller Welt präsentieren ihre Kultur.



© Steffen Oliver Fliese

Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne

Mai-September 2025, Nürnberg Fast 100.000 Besucher finden sich jedes Jahr zwischen Mai und September zum Riechen, Tasten, Schmecken, Hören und Sehen im Parcours auf der Nürnberger Wöhrder Wiese ein.



© Uwe Niklas

Nürnberger Trempelmarkt

09.05.-10.05. und 12.09.-13.09.2025
Innenstadt Nürnberg

Der Trempelmarkt ist nicht nur der größte Flohmarkt in Deutschland, sondern dürfte auch der faszinierendste sein. Bis zu 4.000 Verkäufer stellen hier ihre Waren aus, sowohl Privatanbieter als auch professionelle Händler.



© Florian Trykowski / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Die Blaue Nacht

17.05.2025, Nürnberg

Die „Die Blaue Nacht®“ gibt das Startsignal für den Nürnberger Kultursommer. Lassen Sie sich verzaubern von der einmaligen Atmosphäre der gänzlich in blaues Licht getauchten Altstadt, sowie den einmaligen Angeboten der teilnehmenden Kulturinstitutionen.



© Uwe Niklas / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Klassik Open Air

27.07. + 09.08.2025, Nürnberg

Bei den Konzerten der Staatsphilharmonie Nürnberg und der Nürnberger Symphoniker wird der Luitpoldhain für die Besucherinnen und Besucher zum Picknickplatz bei klassischer Musik.



© Ralf Schedlbauer

Bardentreffen

01.08. - 03.08.2025, Nürnberg

Das World • Music • Festival lockt Jahr für Jahr Ende Juli mit einem handverlesenen, hochwertigen Musikprogramm rund 200.000 Liebhaber von Weltmusik, Singer-Songwriter und Liedermacher bei freiem Eintritt in die historische Altstadt.



© Internationales Figurentheaterfestival / Erich Malter, 2019

Internationales Figurentheaterfestival

23.05. - 01.06.2025,
Erlangen, Fürth, Nürnberg

Das Festival zeigt über 100 Vorstellungen internationaler Compagnien und zählt zu Europas größten Festivals für zeitgenössisches Figuren-, Bilder- und Objekttheater, Tanz und Medien.



© Ruediger Schestag

Deutsches Chorfest

29.05. - 01.06.2025, Nürnberg

Der Deutsche Chorverband lädt Chöre, Vokalensembles und alle Singbegeisterten dazu ein, das Deutsche Chorfest gemeinsam in Nürnberg zu feiern.



© Jana Kiese / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Nürnberger Herbstvolksfest

29.08. - 14.09.2025, Nürnberg

Zahlreiche Stände, Achterbahnen, Imbissbuden und eine große Konzertbühne im Festzelt laden zu Folklore und Unterhaltung ein. Regionale Speisen und Gäste aus aller Welt präsentieren ihre Kultur.



„Schöner-Globus“ © Germanisches Nationalmuseum / Georg Janßen

Nürnberg global 1300 - 1600 Ausstellung

25.09.2025-22.03.2026, Nürnberg

Die hochkarätige Ausstellung zeigt Leihgaben aus aller Welt, die Nürnbergs entscheidende Rolle für das Zusammenwachsen der Welt und seine globale Vernetzung veranschaulichen und dabei die dunklen Seiten nicht ausblenden.



© Uwe Niklas - Gute Fotografie / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Fränkisches Bierfest

18.06. - 22.06.2025, Nürnberg

Beim Fränkischen Bierfest im herrlichen Ambiente des Nürnberger Burggrabens schenken 40 einheimische Brauereien hier über 100 köstliche Bierspezialitäten aus.



© Marc Pfeiffer / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

St. Katharina Open Air

20.06. - 05.07.2025, Nürnberg

Jeden Sommer verlegt das Team der Tafelhalle seine Bühne ins Freie. Die historische Kulisse der Katharinenruine sorgt dann für eine einmalige Konzert-Atmosphäre.



© Uwe Niklas / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Nürnberger Altstadtfest

17.09. - 29.09.2025, Nürnberg

Das gibt es nur in Nürnberg: Deutschlands größtes und schönstes Altstadtfest: Kulinarik mit fränkischen Spezialitäten auf der Insel Schütt, rund 60 Veranstaltungen zum Nulltarif und das Fischerstechen auf der Pegnitz lohnen mehr als nur einen Besuch.



© Christina Kuhn / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

ION - Internationale Orgelwoche Nürnberg

27.06. - 06.07.2025 Nürnberg

Jedes Jahr steht die Stadt für zehn Tage im Mittelpunkt der „Welt der Orgel- und Sakralmusik“. Neben der Orgelmusik werden auch andere Arten von Sakralmusik in das Programm einbezogen.



© Motorsport Club Nürnberg e. V. / DTM

Int. ADAC Norisring Speedweekend®

04.07. - 06.07.2025, Nürnberg

Das Int. ADAC Norisring Speedweekend® wird Zuschauer und Fahrer gleichermaßen begeistern. Mit 2,3 Kilometern lädt die kürzeste Strecke im Rennkalender aufs Neue zu zahlreichen Überholmanövern ein.



© 994 GINZA / Hoang Son Ngo

GASTRONOMIE 994 GINZA

Rothenburger Str. 9
90443 Nürnberg
0911 92919966
info@994ginza.de
www.994ginza.de



© Bavarian American Bar

GASTRONOMIE Bavarian American Bar

Hopfenstr. 6
90402 Nürnberg
0911 21550
info@bavarianamericanbar.com
www.bavarianamericanbar.com



© BA Beef Club

GASTRONOMIE

BA Beef Club

Hopfenstr. 6
90402 Nürnberg
0911 21550
info@bavarianamericanbar.com
www.bavarianamericanbar.com



© FIVE Diner

GASTRONOMIE

FIVE Diner

Obstmarkt 5
90403 Nürnberg
0911 223375
info@fivediner.de
www.fivediner.de



© NürnbergBad

FREIZEIT

Katzwangbad

Helmut-Bloß-Straße 6
90453 Nürnberg
09122 76611
nuernbergbad.nuernberg.de



© NürnbergBad

FREIZEIT

Langwasserbad

Breslauer Straße 251
Eingang: Gleiwitzer Straße
90471 Nürnberg
0911 23110900
nuernbergbad.nuernberg.de



© Goldenes Posthorn

GASTRONOMIE

Goldenes Posthorn

Sebalder Platz
90403 Nürnberg
0911 223375
info@goldenes-posthorn.de
goldenes-posthorn.de



© PARKS Nürnberg

GASTRONOMIE

PARKS Nürnberg

Berliner Platz 9
90409 Nürnberg
0911 80 19 14 49
info@parks-nuernberg.de
www.parks-nuernberg.de



© NürnbergBad

FREIZEIT

Stadionbad

Hans-Kalb-Straße 42
90471 Nürnberg
0911 869287
nuernbergbad.nuernberg.de



© NürnbergBad

FREIZEIT

Südstadtbad

Allersberger Straße 120
90461 Nürnberg
0911 23114164
nuernbergbad.nuernberg.de



© Pillhofer

GASTRONOMIE

Pillhofer

Königstraße 78
90402 Nürnberg
0911 214560
pillhofer@bocksbeutelstube.de
bocksbeutelstube.com



© SAN REMO Fine.Food.Hotel

GASTRONOMIE

SAN REMO Fine.Food.Hotel

Eibacher Hauptstraße 85
90451 Nürnberg
0911 6494685
info@das-sanremo.de
das-sanremo.de



© NürnbergBad

FREIZEIT

Westbad

Wiesentalstraße 41
90419 Nürnberg
0911 330262
nuernbergbad.nuernberg.de



© Detlef Danitz

FREIZEIT

CINECITTA' Multiplexkino

Gewerbemuseumsplatz 3
90403 Nürnberg
0911 206666
www.cinecitta.de



© Matthias Dengler / Staatstheater Nürnberg

KUNST & KULTUR

Oper Nürnberg

Richard-Wagner Platz 2-10
90443 Nürnberg
0180 1344276
info@staatstheater-nuernberg.de
www.staatstheater-nuernberg.de



© Matthias Dengler / Staatstheater Nürnberg

KUNST & KULTUR

Schauspielhaus Nürnberg

Richard-Wagner Platz 2-10
90443 Nürnberg
0180 1344276
info@staatstheater-nuernberg.de
www.staatstheater-nuernberg.de

ÜBERNACHTUNG



© Arvena Hotels

ÜBERNACHTUNG
Arvena Messe Hotel
 Bertoldt-Brecht-Straße 2
 90471 Nürnberg
 0911 81230
 info@arvenamesse.de
 www.arvenamesse.de



© Hotel LACIN

ÜBERNACHTUNG
Hotel LACIN
 Eisenstr. 30
 90441 Nürnberg
 0911 92888671
 info@hotel-lacin.com
 www.hotel-lacin.com



© Melter Hotel & Apartments

ÜBERNACHTUNG
Melter Hotel & Apartments
 Königstraße 41
 90402 Nürnberg
 0911 9576380
 info@melter.xyz
 melter.xyz



© Arvena Park Hotel

ÜBERNACHTUNG
Arvena Park Hotel
 Görlitzer Straße 51
 90473 Nürnberg
 0911 89220
 info@arvenapark.de
 www.arvena-park.de



© B&B Hotel Nürnberg-Plärrer

ÜBERNACHTUNG
B&B Hotel Nürnberg-Plärrer
 Steinbühler Straße 30
 90443 Nürnberg
 0911 37852300
 nuernberg-plaerrerr@hotelbb.com
 www.hotel-bb.com



© Mövenpick Hotel Nürnberg-Airport

ÜBERNACHTUNG
Mövenpick Hotel Nürnberg-Airport
 Flughafenstraße 100
 90411 Nürnberg
 0911 35010
 hotel.nuernberg.airport@movenpick.com
 movenpick.accor.com



© Motel One GmbH

ÜBERNACHTUNG
Motel One Nürnberg-Hauptbahnhof
 Bahnhofsplatz 1
 90402 Nürnberg
 0911 4771340
 nuernberg-hauptbahnhof@motel-one.com
 www.the-cloud-one.com



© Centro Hotel Nürnberg

ÜBERNACHTUNG
Centro Hotel Nürnberg
 Bucher Str. 125
 90419 Nürnberg
 0911 34760
 nuernberg@centro-hotels.de
 www.centro-hotels.de



© Detlef Danitz

ÜBERNACHTUNG
DJH Jugendherberge Nürnberg
 Burg 2
 90403 Nürnberg
 0911 2309360
 nuernberg@jugendherberge.de
 www.jugendherberge.de



© Motel One GmbH

ÜBERNACHTUNG
Motel One Nürnberg-City
 Bahnhofstrasse 18
 90402 Nürnberg
 0911 2743170
 nuernberg-city@motel-one.com
 www.motel-one.com



© Motel One GmbH

ÜBERNACHTUNG
Motel One Nürnberg-Plärrer
 Steinbühler Str. 13
 90443 Nürnberg
 0911 2356260
 nuernberg-plaerrerr@motel-one.com
 www.motel-one.com



© Hotel Garni Nürnberger Trichter

ÜBERNACHTUNG
Hotel Garni Nürnberger Trichter
 Löwenberger Str. 147
 90475 Nürnberg
 0911 83350
 hotel@nuernberger-trichter.de
 www.nuernberger-trichter.de



© Hotel Karl August

ÜBERNACHTUNG
Hotel Karl August
 Augustinerhof 1
 90403 Nürnberg
 0911 3767660
 info@karlaugust.de
 karlaugust.de



© Motel One GmbH

ÜBERNACHTUNG
Park Plaza Nürnberg
 Bahnhofstraße 5
 90402 Nürnberg
 0911 215550
 ppnuinfo@pphe.com
 www.radissonhotels.com

UND WOHNIN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB?

MIT
MUSEEN
GUIDE



© Innsbruck Tourismus / Mario Webhofer

Region Innsbruck

Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bauerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. TreffpunktÖsterreich.at/innsbruck



Panorama Ruhpolding Frühling
© Ruhpolding Tourismus GmbH

Ruhpolding

Ruhpolding ist ein besonderes Stück Bayern. Zwischen Chiemsee, Alpenvorland und Chiemgauer Alpen breitet die Natur ihre ganze Vielfalt aus. TreffpunktDeutschland.de/ruhpolding



Olympiagelände München
© München Tourismus / Jan Saurer

Olympiapark München

Der Olympiapark München ist ein beeindruckendes Zeugnis moderner Architektur und sportlicher Geschichte. Er wurde für die Olympischen Spiele 1972 errichtet und bietet heute eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten. Spiridon-Louis-Ring 21, München



Hörndlwang
© Ruhpolding
Tourismus GmbH

© Oberpfälzer Wald
Landkreis Tirschenreuth

www.treffpunktdeutschland.de



Instelsteg © Pierre Johne
Tourist-Information Pforzheim

Pforzheim

Als fünftgrünste Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art. TreffpunktDeutschland.de/pforzheim



Wandern zur Burg Ruine Weißenstein ©
Oberpfälzer Wald Landkreis Tirschenreuth
Tourismusverband Ostbayern e.V.

Oberpfälzer Wald

Der Oberpfälzer Wald im Osten Bayerns, an der Grenze zu Tschechien mit den Städten Tirschenreuth, Schwandorf, Weiden i.d. Opf. und Neustadt a.d. Waldnaab, ist etwas Besonderes. Hier finden sich viele Schätze der Natur: grüne Mittelgebirgslandschaft am grünen Band Europas, plätschernde Flüsse, Seen und Teichen, das ausgedehnte Naturparkland, sagenhafte geologische Besonderheiten und natürlich der Wald – urtümlich und ein wenig geheimnisvoll. Man hat 1.001 Möglichkeiten für einen erlebnisreichen Urlaub und kulturell interessante Ausflüge. Ein geradezu perfekter Einstieg: das Oberpfälzer Freilandmuseum in Neusath-Perschen. TreffpunktDeutschland.de/oberpfaelzer-wald



© Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH,
Tamara Hüge - CC-BY-SA.de

Ulmer Münster

Mit seiner beeindruckenden Höhe von 161,5 Metern besitzt es den höchsten Kirchturm der Welt. Der Bau begann im 14. Jahrhundert und dauerte fast 500 Jahre. Münsterplatz 21, Ulm

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR



ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner



AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@ihg-express-erlangen.de



ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr



SOLOHNER JAHN EXPRESS HOTEL
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen
T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-555
frontdesk@ihg-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie **IHG® Rewards Club** Mitglied



IN IHG® HOTEL
ERLANGEN



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen



Fußwallfahrt Pfingsten © H. Heine / Wallfahrts- und Tourismusbüro Altötting

Altötting

Seit über 1250 Jahren ist die Stadt geistliches Zentrum Bayerns und über 500 Jahre der bedeutendste Marienwallfahrtsort im deutschsprachigen Raum.

TreffpunktDeutschland.de/altoetting



Wellenbad © Thermo Erding

Therne Erding

Südseeparadies mitten in Bayern. In der größten Therme der Welt, der Therme Erding, erwartet die Besucher ein traumhaftes Urlaubsparadies unter Palmen. Unzählige Attraktionen rund um Rutschen, Saunieren, Thermal- und Wellenbaden bieten Erholung, Spaß und Action für alle Ansprüche. In der tropischen Therme lässt sich Wellness mit der ganzen Familie genießen. Für Adrenalin hingegen sorgt das Galaxy Erding, Europas größte Rutschenwelt, mit 28 spektakuläre Bahnen in 3 Schwierigkeitslevels. Ein Bad wie im echten Meer erleben die Besucher im türkis-glitzernden Wellenbad. In den Wellnesswelten der VitalOase (textil) sowie der VitalTherme & Saunen (textilfrei) erwarten Gäste ab 16 Jahren einmalige Wohlfühlmomente. **Thermenallee 1-5, Erding**



- Mountainbike- und Wanderzentrum
- staatlich anerkannter Erholungsort
- Holzschnitzerstadt
- historische Altstadt
- Kloster Kreuzberg
- Funpark 4-Seasons
- Rhöner Kulinarik



Tourist-Information
Bischofsheim Ld.Rhön
09772 9101-50
www.bischofsheim.info



the niu Hop
Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen
Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Stuttgart

Diese Stadt verbindet Tradition und Moderne auf faszinierende Weise. Entdecken Sie das kulturelle Erbe Stuttgarts im Alten Schloss und für Autoliebhaber ein Muß, das Mercedes-Benz Museum und Porsche Museum. TreffpunktDeutschland.de/stuttgart



© Sepp Niederbuchner / NIEDERBUCHNER SEPP OED 1

Traunstein

Am einfachsten und schönsten lässt sich Traunstein bei einer Stadtführung kennenlernen. Jeden Dienstag und Donnerstag um 11 Uhr startet der ca. zweistündige Stadtpaziergang, bei dem Sie in die Geschichte Traunsteins eintauchen. Der Rundgang führt zu historischen Plätzen und Sehenswürdigkeiten. Traunstein bietet Ihnen ein Einkaufserlebnis in schöner Atmosphäre – denn Traunstein hat Flair. Die meist kleinen, persönlichen Geschäfte in Traunstein überzeugen mit Kompetenz, Freundlichkeit und Qualität. Regionale Produkte mit hoher Qualität bieten Ihnen der Wochenmarkt und Bauernmarkt auf dem Stadtplatz. Mit der kostenlosen Stadtpaziergangs-App ist das Erkunden der Stadt auf eigene Faust möglich. TreffpunktDeutschland.de/traunstein



© Erlebnispark Meeresaquarium GmbH

Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins.

Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis



Südliches Allgäu

Wandergenuss für Groß und Klein

Entdecke die malerische Landschaft des Südlichen Allgäus mit seinen fünf charmanten Orten: Eisenberg, Hopferau, Roßhaupten, Rieden am Forggensee und Rückholz. Sanfte Hügel, saftige Wiesen und glitzernde Seen schaffen eine idyllische Kulisse für Erholung und Aktivität. Ob entspannter Spaziergang oder sportliche Herausforderung – hier kannst du die Natur in all ihren Facetten genießen.

Eisenberg Burgenwanderung



Erkunde auf einer 5,4 km langen Wanderung die faszinierende Geschichte des Mittelalters. Die Tour führt dich zu den beeindruckenden Burgruinen Hohenfreyberg und Eisenberg, von denen aus du ein atemberaubendes Bergpanorama genießen kannst. Ein Abstecher ins Burgenmuseum rundet das Erlebnis ab.

Hopferau
Panoramarunde
Diese 11,5 km lange Rundtour begeistert mit wunderbaren Ausblicken auf das

Voralpenland. Zahlreiche Ruhebänke laden zum Verweilen und Genießen der Landschaft ein.



Eine Pause am Tretbecken bietet die Möglichkeit, die Füße zu kühlen. Wer möchte, kann einen Abstecher zum geschichtsträchtigen Schloss Hopferau machen.

Rieden am Forggensee
Sentenbergrunde
Die 4,1 km lange, kinderwagenfreundliche Route verläuft zu einem Drittel direkt am Ufer des Forggensees. Genieße die traumhafte Aussicht auf den See mit dem dahinterliegenden

Bergpanorama. Unterwegs gibt es mehrere Bademöglichkeiten – perfekt für eine erfrischende Pause.



Roßhaupten
Drachweg
Speziell für Familien konzipiert, führt dieser 2,2 km lange Sagen- und Erlebnisweg zu liebevoll gestalteten Stationen, die die Fantasie beflügeln. Verschiedene Varianten der Tour ermöglichen eine individuelle Gestaltung des Wandererlebnisses.



Rückholz
5-Seen-Runde
Die 11,5 km lange Wanderung ist typisch für das Alpenvorland: Sie führt durch saftig grüne Wiesen

und dichte Wälder, bietet traumhafte Bergblicke und passiert zahlreiche Weiher und Seen. Entdecke seltene Pflanzen am Wegesrand oder gönne dir eine erfrischende Abkühlung.



Weitere Informationen zu diesen und anderen Wanderungen erhältst du in den Tourist-Informationen der fünf Orte. Lieber mit dem Rad unterwegs? Auch für Radfahrer gibt es zahlreiche Touren. Hol dir die Karte „Radeln und Wandern im Südlichen Allgäu“, die einen Überblick über die schönsten Rad- und Wanderrouten bietet.

Südliches Allgäu
Telefon:
08362 5059978



www.suedliches-allgaeu.de

Und wohin geht's im nächsten Urlaub.

MUSEUMS-GUIDE

Die Vielfalt der Deutschen Museums-landschaft



© Besucher in der Alten Pinakothek, © München Tourismus, Luis Gervasi

© Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel

Ein Fenster in Geschichte, Kunst und Kultur

Deutschland ist weltweit bekannt für seine reiche und facettenreiche Museumslandschaft, die jedes Jahr Millionen von Besuchern anzieht. Ob in den Metropolen wie Berlin oder in kleineren Städten wie Weimar – die Museen des Landes bieten eine außergewöhnliche Vielfalt an Ausstellungen und Sammlungen, die es ermöglichen, in die unterschiedlichsten Aspekte der Kunst, Kultur, Geschichte, Wissenschaft und Technik einzutauchen. Von weltberühmten Museen wie dem Pergamonmuseum in Berlin oder der Alten Pinakothek in München, die Meisterwerke der klassischen Kunst präsentieren, bis hin zu regionalen Spezialmuseen wie dem Fränkischen Freilandmuseum oder dem

Deutschen Pinsel- und Bürstenmuseum, die einzigartige Geschichten und Traditionen bewahren, spiegeln die Museen das kulturelle Erbe und die Vielfalt Deutschlands wider.

Jedes Museum erzählt seine eigene Geschichte, ob es die Naturwissenschaften im Museum für Naturkunde in Berlin, die Musikwelt im Richard-Wagner-Museum in Bayreuth oder die Geschichte des Weihnachtsfestes im Deutschen Weihnachtsmuseum in Rothenburg ob der Tauber betrifft. Diese Einrichtungen sind nicht nur Wissensquellen, sondern auch Orte der Begegnung, die Traditionen bewahren und zugleich neue Perspektiven eröffnen.



Noch mehr Museen und Ausstellungen auf www.treffpunktdeutschland.de/museen

KUNST MUSEEN



© Stefan Meyer

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 lebte in diesem Haus Albrecht Dürer. Das GraphischeKabinett zeigt in Wechselausstellungen die reichen Bestände der Kunstsammlungen, und der Dürer-Saal präsentiert wertvolle Kopien von Dürers Gemälden. Albrecht-Dürer-Straße 39, Nürnberg

Alte Pinakothek



© München Tourismus / Luis Gervasi

Europäische Malerei vom 14. bis 18. Jahrhundert. Alte Pinakothek gehört zu den bedeutendsten Museen Europas. Ein Hauptwerk der Malerei reiht sich an das andere, nicht wenige können Weltrang beanspruchen. 700 Gemälde sind insgesamt ausgestellt. Neben der altdeutschen Malerei mit Werken von Altdorfer, Dürer oder Grünewald und den kostbaren Tafeln der altniederländischen Malerei, unter denen der »Columba-Altar« Van der Weydens heraussticht, ist die italienische Malkunst mit Leonardo, Raphael, Tizian und Tiepolo glanzvoll vertreten. Das Herzstück der Alten Pinakothek bildet die grandiose Rubens-Sammlung, die sich um das monumentale »Große Jüngste Gericht« des flämischen Malerfürsten gruppiert.

Barer Straße 27, München



© München Tourismus / Christian Kasper



© Alte Pinakothek



© Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens e.V. (VKU)

Das Spitäle

Imposante Säulen umrahmen den Eingang dieser kleinen Kirche, in dezenter Schrift lesen Sie das Schild »Kunst-Galerie«! Treten Sie ein und lassen Sie sich überraschen von der modernen Innenarchitektur. Zeller Straße 1, Würzburg



© Achim Bühler, Concept Visuell

Fränkische Galerie

Die Fränkische Galerie präsentiert auf 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche eine herausragende Auswahl von 220 Meisterwerken der Malerei und Skulptur aus Spätgotik und Renaissance in Franken. Festung 1, Kronach



Gemäldegalerie Dachau
© Günter Standl / Stadt Dachau

Gemäldegalerie Dachau

Das Museum im Herzen der Altstadt dokumentiert mit ca. 200 Landschaftsbildern und einigen ausgewählten Skulpturen die Entstehung und Entwicklung der Künstlerkolonie Dachau.
Konrad-Adenauer-Straße 3, Dachau



© Detlef Danitz

Germanisches Nationalmuseum

Das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg ist das größte kulturhistorische Museum im deutschsprachigen Raum. Die Exponate reichen von der Frühzeit bis in die Gegenwart. Gegründet wurde die Sammlung 1852. Dem Museum angeschlossen sind verschiedene Archive und Bibliotheken. Auch das Gebäude spiegelt den Wandel der Zeit wider. Den Gebäudekern bildet das ehemalige Kartäuserkloster, das über die Jahre immer weiter ergänzt wurde. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Gebäudekomplex überbaut, wobei einige alte Gebäudeteile zum Teil erhalten und integriert wurden.
Kartäusergasse 1, Nürnberg



© Neues Museum / Annette Kradisch

Staatliches Museum für Kunst und Design Nürnberg

Das Neue Museum ist ein Haus der ästhetischen Erfahrung. Zeitgenössische Kunst und modernes Design auf über 3.000 m² werden hier in luftig hellen Räumen präsentiert.
Luitpoldstraße 5, Nürnberg



Schloss Galerie Saal
© Dietmar Denger

Staatsgalerie Flämische Barockmalerei

Die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen verfügen über die größte Sammlung der Schule der flämischen Barockmalerei. 170 Meisterwerke sind in der Alten Pinakothek ausgestellt.
Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.



© Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Kunstmuseum Stuttgart

Das Kunstmuseum Stuttgart ist ein Kunstwerk für sich. Tagsüber beeindruckt der 26m hohe Glaswürfel. Die Sammlung umfasst über 15.000 Exponate, vom ausgehenden 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart.
Kleiner Schloßplatz 1, Stuttgart

Franck-Haus Marktheidenfeld
Kleine Museum – Kultur auf der Peunt Weißenstadt
Felix-Müller-Museum Neunkirchen
Filialgalerie der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen Füssen
Glyptothek München
Antikensammlung München
Haus Wahnfried Bayreuth
Haus der Kunst München
Humboldt Forum Berlin
Internationales Künstlerhaus Villa Concordia Bamberg
KOENIGSMUSEUM Landshut
Knauf-Museum Iphofen
Kunsthalle Schweinfurt Schweinfurt
Kunsthalle Weishaupt Ulm
Kunsthau Lipp Bad Hindelang
Kunsthau Reitbahn 3 Ansbach
Kunstmuseum Bayreuth Bayreuth
Leo-Weismantel Museum Burgsinn

Ludwig-Doepler-Museum Schillingsfürst
MUCA München
Museum Brandhorst München
Museum Moderner Kunst Würten
Museum Villa Stuck München
Museum im Kulturspeicher Würzburg
Palais Stutterheim – Kunstpalais Erlangen
Pinakothek der Moderne München
Sammlung Schack München
Staatsgalerie Stuttgart Stuttgart
Städtische Galerie im Lenbachhaus München
Städtische Galerie im Kulturforum Klosterkirche Traunstein



Weitere Informationen zu diesen und anderen Kunstmuseen finden Sie hier:
treffpunktdeutschland.de/museen-kunst

Jüdisches Museum Franken

- Anzeige -



© Jüdisches Museum Franken, Filmstill
buchstabenschubser, Potsdam



© Enno Kapitza



© Christian Schuster

Franken war eine bedeutende Wiege jüdischen Lebens in Süddeutschland. In diese fast tausendjährige jüdische Geschichte gibt das Jüdische Museum Franken faszinierende Einblicke und lädt an seinen drei Standorten in Fürth, Schnaittach und Schwabach ein zu einer Zeitreise durch die Vielfalt fränkisch-jüdischen Lebens von seinen Anfängen bis zur Gegenwart. An allen drei Standorten vertieft das JMF in jährlich wechselnden Ausstellungen Einzelaspekte jüdischen Lebens. Ebenfalls an allen Standorten bietet das Museum Stadt- und Museumsführungen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten als buchbare und offene Angebote an. In Fürth und Schnaittach führt das JMF auch durch die Jüdischen Friedhöfe.

Alle drei Museen befinden sich in historischen Baudenkmalern aus dem 16. bis 18. Jahrhundert. Sie besitzen begehbare Laubhütten und Ritualbäder, die bis heute erhalten geblieben sind. Zusammen mit den umfangreichen Sammlungen von Judaika und Alltagsgegenständen vermitteln

die Museen ein anschauliches Bild des jüdischen Lebens in Franken – vom städtischen bis hin zum ländlichen Milieu, von seinen Anfängen bis heute.

Das Jüdische Museum Franken in Fürth stellt die Geschichte der Juden in Fürth und Franken in einem Spannungsfeld zwischen Heimat und Exil, Tradition und Anpassung, Vernichtung und Neubeginn dar. Dies bildet den Kern des Dauerausstellungsbereiches. In Schnaittach besteht mit dem Gebäudekomplex der 1570 erbauten und 1735 erweiterten Synagoge, dem Ritualbad sowie dem Rabbiner- und Vorsängerhaus ein in dieser Art in Deutschland einmaliges Ensemble. Ebenso einzigartig ist die Laubhütte im Schwabacher Museum, die eine symbolreiche Wandmalerei mit den Szenen einer Hasenjagd aufweist – bisher in keiner anderen Laubhütte Europas gefunden.

Mehr zu aktuellen Wechselausstellungen, Veranstaltungen und Führungen finden Sie auf www.juedisches-museum.org



Einkaufstütenorgel
© Luftmuseum Amberg

Luftmuseum

Besucher können interaktive Exponate und Installationen erkunden, die die physikalischen Eigenschaften der Luft, ihre Nutzung in der Kunst und ihre Bedeutung für das tägliche Leben veranschaulichen.
Eichenforstgäßchen 12, Amberg



© Tourist-Information
Schweinfurt 360° / Florian Trykowski

Museum Georg Schäfer

Das Museum Georg Schäfer präsentiert die bedeutendste Privatsammlung der Kunst des 19. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum: Gemälde und Arbeiten auf Papier vom ausgehenden 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts.
Brückenstraße 20, Schweinfurt

DIE MUSEEN DER STADT NÜRNBERG

museen.nuernberg.de



Barockvestibül im Stadtmuseum im Fembo-Haus © Erich Malter

Stadtmuseum im Fembo-Haus

Kaufmannshaus, patrizisches Wohnpalais, Landkartenverlag – das zwischen 1591 und 1596 errichtete Fembo-Haus hatte schon viele Gesichter. Seit 1953 dient Nürnbergs einziges erhaltenes großes Kaufmannshaus der Spätrenaissance als Stadtmuseum.
Burgstraße 15, 90403 Nürnberg



BesucherInnen Riemschneider
© Museum für Franken

Museum für Franken

Festungsblick und Kunstgenuss. Das Museum zu einer Entdeckungsreise in vergangene Zeiten ein. Gezeigt wird die weltweit größte Riemschneider-Sammlung mit über 80 Werken des mittelalterlichen Bildhauers.
Festung Marienberg, Würzburg



© Touristikamt Kur & Kultur Ottobeuren

Museum für zeitgenössische Kunst Diether Kunerth

Neben dem Namensgeber Diether Kunerth bespielen namhafte deutsche und internationale Künstler in wechselnden Ausstellungen das Museum.
Marktplatz 14a, Ottobeuren

Memorium Nürnberger Prozesse

Im Schwurgerichtssaal des Nürnberger Justizpalasts wurde Weltgeschichte geschrieben. Vom 20. November 1945 bis 1. Oktober 1946 mussten sich hier führende Vertreter des nationalsozialistischen Regimes vor einem internationalen Gericht für ihre Taten verantworten. Bis heute ist der Saal 600 ein symbolträchtiger Ort. Im Dachgeschoss des Schwurgerichtsgebäudes befindet sich eine Informations- und Dokumentationsstätte.

Bärenschanzstraße 72, Nürnberg



Wachstube im Historischen Kunstbunker © Uwe Kabelitz

Historischer Kunstbunker

Kurz vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs wurde einer der Felskeller unter dem Nürnberger Burgberg zu einem massiven Kunstbunker ausgebaut. Darin überdauerten einige der bedeutendsten Nürnberger Kunstwerke.

Ob. Schmiedgasse 52, Nürnberg

HISTORISCHE MUSEEN



© Alpsee Immenstadt Tourismus GmbH

Allgäuer Bergbauernmuseum

Das auf über 1000 m gelegene Freilichtmuseum entführt den Besucher vor einer traumhaften Bergkulisse in die Welt der Allgäuer Bergbauern vor 200 Jahren.
Diepolz 44, Immenstadt



Kinderführung im
Spielzeugmuseum © KPZ Nürnberg

Spielzeugmuseum

Seit dem Mittelalter ist Nürnberg als Stadt des Spielzeugs bekannt. Das weltberühmte Museum präsentiert auf 1.400 m² faszinierende Exponate von der Antike bis zur Gegenwart und bietet spannende Einblicke in die Lebenswelten vergangener Jahrhunderte. Zu bestaunen sind Puppen, Kaufläden, Zinnfiguren, Blechspielzeug, traditionelles Holzspielzeug und eine Modellbahnanlage der Spur S. Auch moderne Klassiker wie Lego, Barbie, Playmobil oder Matchbox sind vertreten. Ein fantasievoller Kinderbereich im Dachgeschoss kann für Geburtstagsfeiern gemietet werden. Im Sommer laden ein großer Spielplatz und das Café im idyllischen Innenhof zum Verweilen ein. Audioguides und eine Bilderrallye machen den Besuch für Groß und Klein zu einem besonderen Erlebnis.

68 Karlstraße 13-15, Nürnberg



© Ulrike Berninger

Museum Tucherschloss und Hirsvogelsaal

Hier wird die Welt der Nürnberger Handelsfamilien des 16. Jahrhunderts lebendig. Die Sammlung aus dem Besitz der Patrizierfamilie Tucher zeigt wertvolle Möbel, Tapisserien, Gemälde und Kunsthandwerk.

Hirschelgasse 9-11, 90403 Nürnberg



© Tourismusverbandes Ostbayern e.V. /
Florian Trykowski

Archäologiepark Altmühltal

Eine spannende Zeitreise erwartet sie im größten und jederzeit kostenlos zugänglichen Archäologiepark Europas. Auf insgesamt 40 km und an 18 Stationen wird Archäologie im wahrsten Sinne des Wortes erlebbar.
Zwischen Kelheim und Riedenburg



© Archäologische Staatssammlung /
Stefanie Friedrich

Archäologische Staatssammlung

Die nach umfassender Renovierung erst im Frühjahr 2024 wieder eröffnete Archäologische Staatssammlung macht archäologische Funde und deren Geschichte auf faszinierende Weise erlebbar.
Lerchenfeldstraße 2, München



© Christine Dierenbach

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 wohnte und arbeitete Albrecht Dürer, Deutschlands berühmtester Maler, fast 20 Jahre lang in dem Fachwerkhäus. Es ist eines der wenigen unzerstörten Bürgerhäuser und das einzige Künstlerhaus aus dem 15. Jahrhundert, das sich in Nordeuropa erhalten hat.
Albrecht-Dürer-Straße 39, Nbg.



Archäologischer Park Cambodunum

Die Ausgrabungen im Archäologischen Park Cambodunum (APC) - bestehend aus Tempelbezirk, Kleinen Thermen und Gelände von ehemaligem Forum und Basilika - zeugen von der einstigen Römerstadt Cambodunum.
Cambodunumweg 3, Kempten



Bayerisches Nationalmuseum

Der erste Gebäudeteil war das „Museum fünf Kontinente“, das 1867 eröffnet wurde. Neben Informationen zur Geschichte Bayerns seit dem frühen Mittelalter beherbergt das Museum eine volkswissenschaftliche Sammlung und eine Krippenausstellung.
Prinzregentenstraße 3, München

NATURKUNDE MUSEEN



Alpines Museum

Gegründet wurde das Museum 1907. Das Alpenmuseum beherbergt neben wechselnden Sonderausstellungen auch eine Dauerausstellung mit dem Schwerpunkt Tourismus in den Alpen.
Praterinsel 5, München



Jüdisches Museum Franken

Einzigartige Spuren fränkisch-jüdischen Lebens lassen sich im Jüdischen Museum Franken (JMF) entdecken. An seinen drei Standorten lädt es zu einer Zeitreise von den Anfängen jüdischer Kultur bis zur Gegenwart ein.
Fürth, Schnaittach, Schwabach



Landesmuseum Württemberg

Heute beherbergt das Alte Schloss mit seinem prächtigen Arkadenhof das Landesmuseum Württemberg. Dessen hochkarätige Sammlungen laden ein zu einem Streifzug durch die württembergische und europäische Geschichte.
Schillerpl. 6, Stuttgart



Bayerisches Bienenmuseum

In den Räumen des Museums können kleine und große Bienenforscher eine Bienenkönigin, Arbeiterinnen und Drohnen in einem gläsernen Schaubienenstock studieren und das rege Treiben auf den Waben beobachten.
Schloßallee 23, Illertissen



Dinosaurier Museum Altmühltal

Hier überraschen mehr als 70 Nachbildungen der Urzeitgiganten in Lebensgröße. Beim Fossilien schlagen in der Mitmachhalle gehen alle mit Hammer und Meißel auf die Suche nach echten Versteinerungen.
Dinopark 1, Denkendorf



Willkommen im Kloster Heidenheim in Altmühlfranken

Erleben Sie Geschichte und Kultur

- Entdecken Sie spannende Klostergeschichte und erleben Sie Konzerte, Filme, Kunst und Literatur in einzigartiger Umgebung.

Finden Sie Ruhe und Besinnung

- Erfahren Sie Kloster Heidenheim als Ort der Stille und des Gebets und sammeln Sie neue Impulse in unseren Seminaren.

Entdecken Sie Köstlichkeiten und schöne Dinge

- Sehen Sie sich in unserem Klosterladen um und entdecken Sie die Produkte unserer Reihe „Edition Kloster Heidenheim“.



Kloster Heidenheim in Altmühlfranken
Ringstraße 8, 91719 Heidenheim
Telefon: 09833 7709 888
E-Mail: info@kb-hdh.de
www.kloster-heidenheim.eu

FASZINATION KAISER PFALZ

4 MUSEEN UNTER 2 DÄCHERN.

PFALZMUSEUM FORCHHEIM
www.kaiserpfalz.forchheim.de



Pfalzmuseum Forchheim

Im Herzen der historischen Altstadt Forchheims liegt die Kaiserpfalz mit ihren kostbaren Wandmalereien aus dem späten 14. Jahrhundert. Sie beherbergt das Pfalzmuseum mit seinen vier Spezialmuseen: das Archäologiemuseum Oberfranken, das Stadtmuseum, das Trachtenmuseum und das Erlebnismuseum Rote Mauer.

Die Kaiserpfalz ist „Kulturpfalz“: Sonderschauen, Konzerte, Theater, Kunsthandwerkermarkt, Afrika Kulturtage und museumspädagogische Programme machen die Kaiserpfalz zum Ort des Lernens und der Begegnung.

Kapellenstr. 16
91301 Forchheim
Tel: 09191/714-327
Fax: 09191/714-375
kaiserpfalz@forchheim.de





DIE GESCHICHTE DER PHOTOGRAPHIE

Die „SAMMLUNG KURT TAUBER“ ist eine der umfangreichsten Ausstellungen von historischen Photographica aus der ganzen Welt. Mit mehr als 30.000 Sammlungsstücken spiegelt sie mit ca. 8.000 Exponaten in der Ausstellung die Geschichte der Photographie bis in die heutige Zeit perfekt wider.

- Von der Spionagekamera bis zur 4,40 Meter langen Riesenkamera
- Hochgeschwindigkeitskamera mit bis zu 40.000 Bildern/Sekunde
- Original-Fotogeschäft aus den 1950er Jahren
- und vieles mehr

Kostenloser Audioguide für Ihr Smartphone (WLAN-Hotspot)

BESUCHERADRESSE:

Schulstraße 8, 91287 Plech

www.kameramuseum.de | Mail: info@kameramuseum.de

Tel: +49 (0)9244 9825499

Geöffnet an Sonntagen von 11 bis 17 Uhr

Einlass bis 16 Uhr. Dezember und Januar geschlossen

Barrierefrei, Parkplätze direkt am Museum.

Eintrittspreise: Erwachsene 4,50 €, Kinder und ermäßigt 3,00 €,

Gruppen ab 10 Pers. 3,50 €/Pers., Gebühr außerhalb der

Öffnungszeit 25 €. Führung auf Anfrage.

Für den Audioguide Smartphone bitte mit Ohrhörer mitbringen.

Historisches Museum Bamberg Altes Schulhaus - Stadtmuseum Weiden Archäologie Museum und Museum für Grenzgänger Bad Königshofen Archäologisches Fenster Bad Windsheim Archäologisches Museum Kelheim Archäologisches Museum Rimpf Archäopark Vogelherd Niederstotzingen Bauernmuseum Bamberger Land Frensdorf Bezirksmuseum Dachau Brückenturm-Museum Regensburg Jüdisches Museum Ermreuth Dokumentationszentrum Hainbergkaserne Mellrichstadt Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände Nürnberg Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel Freilandmuseum Grasemann Warmensteinach Fränkische Schweiz-Museum Tüchersfeld Pottenstein Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim Fränkisches Museum Feuchtwangen Fugger und Welser Erlebniszentrum Augsburg Gasometer Pforzheim Geschichtsscheune Iphofen Gollachgaumuseum Offenheim Gräfschaftsmuseum Wertheim Haus der Geschichte Stuttgart Haus der Geschichte Dinkelsbühl Heimat-Handwerksmuseum

Bad Hindelang Heimatkundliche Sammlung Gößweinstein Heimatmuseum Langenzenn Heimatmuseum Höchststadt a.d.A. Heimatmuseum Buchenberg Heimatmuseum Bad Soden-Salmünster Heimatmuseum Ebermannstadt Heimatmuseum Ebern Heimatmuseum Oettingen Heimatmuseum Mellrichstadt Holzknechtmuseum Ruhpolding Humboldt Forum Berlin Jüdisches Kulturmuseum Veitshöchheim Jüdisches Museum Creglingen Jüdisches Museum Schnaittach Jüdisches Museum Franken Schwabach Pfalzheim Forchheim Kempten-Museum Kempten Kirchenburgmuseum Mönchsodheim Iphofen Klostermuseum der Benediktinerabtei Ottobeuren Limesmuseum Aalen Lindenbaumuseum Neudrossenfeld Lindleinturmuseum Creglingen Museum Malerwinkelhaus Marktbreit Markgrafenmuseum Ansbach Maximilianmuseum Augsburg Memorium Nürnberger Prozesse Nürnberg Mittelalterliches Kriminalmuseum Rothenburg o.d.T. Mittelschwäbisches Heimatmuseum Krumbach Museen Schloss Aschach Bad Bocklet

Museum Barockscheune Volkach Museum Bayerisches Vogtland Hof Museum Herrenmühle Hammelburg Museum Hofmühle Immenstadt Museum Illertissen Illertissen Museum Kloster Banz Bad Staffelstein Museum Lothar Fischer Neumarkt Museum Oberschönenfeld Gessertshausen Museum Schwarzes Ross Hilpoltstein Museum Segeur Segnitz Museum Steinau Steinau a.d.S. Museum Treuchtlingen Treuchtlingen Museum Wolfram von Eschenbach Wolframs-Eschenbach Museum Zusmarshausen Museum der Bayerischen Geschichte Regensburg Trachtenmuseum Ochsenfurt Gäubodenmuseum Straubing Handwerksmuseum Deggendorf Museum der Stadt Füssen Füssen MUGS Schwabmünchen Museumsdorf Tann Münchner Stadtmuseum München Brunnenhausmuseum Schillingsfürst Priener Heimatmuseum Prien Privates DDR-Grenzmuseum Ehrenberg Lochgefängnis Nürnberg Reichsstadtmuseum Weißenburg Reichsstadtmuseum Ochsenfurt

Rothenburg Museum Rothenburg Römer Museum Coburg Museum Eisfeld Eisfeld Museum Schloss Fasanerie Fulda Schlossmuseum Rimpf Schlossmuseum Schillingsfürst Museum Burgau Schlossmuseum Neuburg a.d.D. Schulmuseum Friedrichshafen Staatl. Museum Ägyptischer Kunst München Stadtpalais Stuttgart Stadtmuseum Bad Staffelstein Stadtmuseum Deggendorf Stadtmuseum Erlangen Stadtmuseum Pforzheim Stadtmuseum Schwabach Stadtmuseum Nürnberg Tachauer Heimatmuseum Weiden Theres-Neumann-Museum Konnersreuth Tölzer Stadtmuseum Bad Tölz Veste Coburg Coburg Sisi-Schloss Aichach Wallfahrtsmuseum Altötting Weißes Schloss Heroldsberg Wilfried-Büttner-Museum Jüchen Grabfeld Wittelsbacher Schloss Friedberg

Weitere Informationen zu diesen und anderen Historischen Museen finden Sie hier: treffpunktdeutschland.de/museen-historisch



50 Jahre playmobil®

Die Firmengeschichte hinter dem Welterfolg

In ihrer Geburtsstadt wird ihr 50. Geburtstag im Zirndorfer Museum mit einer Sonderausstellung gefeiert.

Diese zeichnet ihren Aufstieg zum Kultspielzeug nach und lädt zugleich zu einer Reise durch die Geschichte der Zirndorfer Firma geobra Brandstätter ein, die bis ins Jahr 1876 zurückreicht.



Bis 30. März 2025 • Di. - So. 11 - 16 Uhr

Spitalstr. 2 • 90513 Zirndorf • www.museum.zirndorf.de

Das Stadtmuseum zeigt mit einmaligen Objekten sowie Medien- und Duftstationen die Entwicklung Fürths vom kleinen Marktflecken zur modernen Großstadt.

Eine VR-Brille ermöglicht die Fahrt durch das Fürth des 18. Jahrhunderts. Mit Führungen, Sonderausstellungen, kulturellen Veranstaltungen und Mitmach-Aktionen bietet das Museum Anreize auf immer neue Besuche.



© Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald Landkreis Neustadt an der Waldnaab

GEO-Zentrum an der KTB

Für eine Reise zum Mittelpunkt der Erde reicht es nicht ganz, aber immerhin für einen Weltrekord: Beim GEO-Zentrum an der Kontinentalen Tiefbohrung bei Windischeschenbach, kurz KTB, befindet sich mit 9.101 Meter das aktuell tiefste offene Loch weltweit.

Am Bohrturm 2, Windischeschenbach



Fossilensuche Hobbysteinbruch © Touristinfo Museum Solnhofen

Geo-Zentrum Solnhofen

Die Außenbereiche mit dem Hobbysteinbruch und den beiden bedeutenden bayrischen Geotopen führen zurück in eine etwa 150 Millionen Jahre alte Erdgeschichte zum Anfassen.

Bahnhofstr. 8, Solnhofen



© Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern / Manfred Jahreiss

Haus am Teich

Im Inneren sorgen drei Großaquarien mit heimischen Fischen aus Teichen, Bächen und Flüssen für Erstaunen bei Klein und Groß. Die Bassins zeigen beispielhaft, wie Karpfen, Störche und andere Fische das Land der tausend Teiche bevölkern. Der Eintritt ist frei. Regensburger Str. 13, Tirschenreuth



© Stadt Riedenburg

Kristallmuseum

Hier befindet sich die größte Bergkristallgruppe der Welt mit einem Gewicht von 7,8 Tonnen. Es ist unter anderem eine große Turmalin- und Diamantsammlung zu sehen und die Ausstellung „Die Edelsteine der Sterne“. Bergkristallstraße 1, Riedenburg



Bildrechte: Ulrich Forkel

Gustav Weisskopf Museum Pioniere der Lüfte
Plan 6 · 91578 Leutershausen
museum@leutershausen.de · gustavweisskopfmuseum.de



Deutsches Fahrzeugmuseum

Mehr als nur ein Automuseum: Automobil-Klassiker, Traumasautos, Prototypen, Rennsportwagen, Kleinwagen, Motorräder, Flugzeuge, Hubschrauber. Ein Muss für alle Autoliebhaber & Technikinteressierten.
Nagler Weg 9-10, Fichtelberg



DB Museum Nürnberg

Bereits im Jahr 1882 gegründet, ist das heutige DB Museum das älteste Eisenbahnmuseum der Welt. Kern des Museums in Nürnberg bildet eine 6.600 Quadratmeter große Ausstellung zur Geschichte der Eisenbahn in Deutschland.
Lessingstraße 6, Nürnberg



Roggmuseum Rogg-In

Das Informationszentrum „ROGG IN“ in Weißenstadt ist einzigartig in Deutschland und bietet neben vielen Informationen zu Anbau, Verarbeitung und Bedeutung des Roggens dem Besucher auch sinnliche Erlebnisse.
Goethestraße 25, Weißenstadt



Schmuckmuseum

Das Schmuckmuseum Pforzheim im Reuchlinhaus ist weltweit das einzige Museum zur Geschichte des Schmucks. Rund 2.000 Exponate zeigen Schmuckkunst aus fünf Jahrtausenden, von der Antike bis zur Gegenwart.
Jahnstraße 42, Pforzheim



Deutsches Kameramuseum

Das Museum in Plech gehört mit über 250 Quadratmetern Ausstellungsfläche heute schon zu den bedeutendsten Foto-Museen Europas. Über 30.000 Sammlungsstücke, darunter 9.000 Fotoapparate wurden zusammengetragen. (November bis Februar geschlossen.)
Schulstr. 8, Plech



Deutsches Museum Nürnberg Zukunftsmuseum

Zukunft zum Anfassen. Im Zukunftsmuseum wartet schon heute die Welt von morgen. Wie werden wir in 10, 20 oder 50 Jahren leben? Wie entwickelt sich Technik weiter - und vor welche Herausforderungen stellt uns das als Gesellschaft? Was wünschen wir uns? Welche Befürchtungen haben wir? Die Zweigstelle des Deutschen Museums im Herzen der Nürnberger Altstadt lädt zu einem spannenden und aufschlussreichen Blick in die Zukunft ein. Die Grundkonzeption einer Gegenüberstellung von „Science“ und „Fiction“ zieht sich dabei als roter Faden durch alle Bereiche der Ausstellung.
Augustinerhof 4, Nürnberg



Vulkanerlebnis Parkstein

Erleben Sie eine faszinierende Zeitreise vom Tertiär bis in die Gegenwart. Nach dem Umbau im Winter 2024 erwarten Sie spannende neue Highlights wie ein Vulkankino, eine interaktive Erdprojektion und weitere informative Einblicke in Vulkanismus und Geologie. Entdecken Sie auf unterhaltsame Weise die Entstehung des Basaltkegels und die Geschichte des Ortes. Der Höhepunkt ist ein Vulkanausbruch, der über drei Stockwerke hinweg kurz vor jeder vollen Stunde eindrucksvoll simuliert wird. Spüren Sie die Kraft des südlichsten Vulkans Bayerns und erleben Sie ein einzigartiges Abenteuer – sicher und hautnah! Ideal für Groß und Klein! Der Parkstein ist seit 2003 eines der „100 schönsten Geotope Bayerns“ und seit 2006 „Nationaler Geotop“. **Schloßgasse 5, Parkstein**

TECHNIKMUSEEN



Besucherbergwerk Gleißinger Fels

Einziges befahrbare Silbererzbergwerk der Welt. 500 Jahre alte Bergbau-Tradition wird wieder lebendig. Bestaunt werden können die alten Stollen des Bergwerkes, Millionen Jahre alte natürliche „Höhlenmalereien“ und ein unterirdischer Wasserfall.
Gleissinger Fels 1, Fichtelberg



Deutsches Museum

Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft.
Museumsinsel 1, München



Dornier Museum

Riesige Flugboote, nostalgische Passagiermaschinen und spannende Exponate aus der Raumfahrt lassen den Besuch im Dornier Museum Friedrichshafen am Bodensee zu einem einmaligen Erlebnis werden. **Claude-Dornier-Platz 1, Friedrichshafen**



Elias Farblashütte Lauscha

Seit 1853 das glühende Herz Lauschas. Gästen bieten sich in Lauscha eine Vielzahl von Gelegenheiten, Glasbläsern in ihren Werkstätten bei der täglichen Arbeit über die Schulter zu schauen.
Straße des Friedens 46, Lauscha



DFS Saisondrstart, Gasseldorf
© Philipp Martin

Museumsbahn Fränkische Schweiz

Erleben Sie jeden Sonntag von Mai bis Oktober eine Zeitreise bei einer Fahrt mit der historischen Dampfbahn Fränkische Schweiz durch das faszinierende Wiesenttal. Bahnhofspl. 1, Ebermannstadt

Europäisches Klempner- und Kupfer-
schmiede-Museum Karlstadt FCN-Mu-
seum Ehrenberg Rhön Fichtelge-
birgs-Glasmuseum Warmensteinach
Film-Photo-Ton Museum Gemünden
a.M. Gerätemuseum Ahorn Glasmu-
seum Frauenau Glasmuseum Wertheim
Granitzentrum Hauzenberg Gustav-Weiß-
kopf-Museum Leutershausen Industrie-
museum Lauf Maurer- und Zimmerer-
museum Rimpf Mercedes-Benz Museum
Stuttgart Museum für Glaskunst Lauscha
Museum für historische Maybach-Fahr-
zeuge Neumarkt Oberpfälzer Handwerks-
museum Rötz Porsche Museum Stuttgart
Schiffahrts- und Schiffbaumuseum
Würth a.M. Siemens MedMuseum Erlan-
gen Technik Museum Sinsheim Zeppelin
Museum Friedrichshafen experimenta
Heilbronn museum wiegen
& messen Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen
und anderen Technik- & Wissen-
schafts Museen finden Sie hier:
treffpunktdeutschland.de/museen-technik



© Rothenburg Tourismus Service

Deutsches Weihnachtsmuseum

In der ganzjährigen Ausstel-
lung erfahren Sie interessan-
tes über die Geschichte des
traditionsreichen Familien-
festes und die Entwicklung
seiner Dekorationen.
Herrngasse 1, Rothenburg o.d. Tauber



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Klöppelmuseum

Ein kulturelles Zentrum mit
langer Tradition ist das Haus
des Gastes mit Klöppelmu-
seum (Internationale Spitzen-
sammlung aus aller Welt) und
historischem Ortsmuseum,
wo man auch vieles über die
damalige Grenze erfahren
kann. Klöppelschule 4, Nordhalben

SPEZ IAL MUSE EEN



© Anita Korndörfer

1. Bayerische Metzgerei- und Weißwurstmuseum

Das Museum zeigt eine kom-
plette, rund 150 Jahre alte
und originale Metzgerei-Aus-
stattung. Auch Seminare der
„Weißwurstakademie“ werden
hier abgehalten..

Bahnhofstraße 21, Neumarkt i.d.Opf.



© Magic Bavaria

Magic Bavaria Upside- Down Museum

Kreative und außergewöhn-
liche Erlebnisse bietet das
Magic Bavaria Upside-Down
Museum, das Bayern nicht
nur sprichwörtlich auf den
Kopf stellt. Auf 1.000 Quad-
ratmetern erwarten die Besu-
cher*innen über 30 interaktive
Fotospots, faszinierende Illu-
sionen und immersive Räume,
die die Highlights Münchens
und Bayerns auf eine völlig
neue Weise präsentieren. Von
Münchens größtem Bällebad
über den Eiskristall-Infinity-
Spiegelraum bis hin zu regio-
nalen Upside-Down-Kulissen
wie dem Königssaal oder
einer Berghütte – in jedem
Raum wartet eine neue Über-
raschung darauf, entdeckt zu
werden und nichts ist so, wie
es scheint
Pelkovenstraße 145, München



© Levi Strauss Museum

Levi Strauss Museum

Alles über Blue Jeans. Levi
Strauss, der Vater der Blue
Jeans. Levi Strauss kam aus
dem kleinen fränkischen Ort
Buttenheim. Geboren wurde
Löb Strauss, wie Levi Strauss
ursprünglich hieß, am 26.
Februar 1929.

Marktstr. 33, Buttenheim



© WOW Museum

WOW Museum

Besucher*innen erleben hier
eine Welt voller Illusionen
sowie immersiver Kunstwer-
ke, also Ausstellungsstücke,
die den Gästen das Gefühl
vermitteln, direkt in eine
andere Welt einzutauchen.
Die Räume des Museums
fordern die Sinne heraus und
bieten visuelle Erlebnisse, die
die Grenzen zwischen Realität
und Fantasie verschwim-
men lassen. Ein Highlight ist
der „Infinity Room“, in dem
Spiegel und Lichteffekte einen
scheinbar endlosen Raum er-
schaffen. Das WOW Museum
lädt sowohl Familien mit
Kindern als auch Erwachsene
zum Staunen, Lachen und ge-
meinsamen Erleben ein und
eröffnet dabei ganz nebenbei
neue Perspektiven auf die
eigene Wahrnehmung.
Tal 27, München



© Archiv Stadt Bad Tölz

Bulle von Tölz Museum

Der bekannteste Tölzer ist
eine Filmfigur: Der „Bulle von
Tölz“ ist ein beliebter Bot-
schafter der oberbayerischen
Lebensart. Im Jahre 2014
eröffnete das privat geführte
„Bulle von Tölz Museum“ die
Türen für Besucher.

Kapellengasteig 3, Bad Tölz



© Tourismusbuero Altötting

Altöttinger Weihrauchmuseum

Schautafeln verdeutlichen die
Entstehung dieses vor allem
für die Kirche wichtigen Räu-
chermittels. Der Weihrauch
hat etwas Mystisches und oft
etwas Entspannendes.
Kapellplatz 2, Altötting

FC Bayern Museum München Feuerwehr-
museum Creglingen Feuerwehrmuseum
Sulzberg Fingerhutmuseum Creglingen
Kutschenmuseum Bad Hindelang Käthe-
Krise-Puppen-Museum Donauwörth
Leopold Mozart Haus Augsburg Mittel-
alterliches Kriminalmuseum Rothenburg
o.d.T. Aischgründer Karpfenmuseum
Neustadt a.d.A. Museen im Mönchs-
hof Kulmbach Kulmbach Museum 3.
Dimension Dinkelsbühl Museum Brüder
Grimm-Haus Steinau Museum Hopfen-
BierGut Spalt Museum Obertor-Apotheke
Marktheidenfeld Museum Segeim
Segnitz Museum für Glaskunst Lauscha
Porzellanmuseum Schloss Nymphenburg
München Richard-Wagner-Museum
Bayreuth Schiller-Museum Bauerbach
Grabfeld Sebastian-Kneipp-Museum Bad
Wörishofen Spielzeugmuseum Nürnberg
Steiff Museum Giengen Spielzeug-
schachtel Steinach Steingraeber-Klavier
Museum Bayreuth

Studio of Wonders München Städtisches
Museum Zirndorf Sängermuseum
Feuchtwangen TIMERIDE GO! München
Töpfermuseum Thurnau Wallfahrtsmu-
seum Gößwein Weinbaumuseum
Stuttgart Weinfortner - Das Glasdorf
Arnbruck Weinmuseum & Museums-
weilberg Röttingen
museum wiegen & messen
Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen
und anderen Spezial Museen
finden Sie hier:
treffpunktdeutschland.de/museen-spezial





Sommersaison im Europa-Park
22.03. – 03.11.2025

**Feiern unter Sternen
Sommerurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort**

Reiselust und Fernweh gehören zum Sommer wie Eiscreme und Sonnenbrille. Ganz gleich, ob man von einer kühlen Brise an nordischen Fjorden träumt oder sich am liebsten zwischen Palmen und türkisblauem Wasser entspannt – im Europa-Park Erlebnis-Resort ist immer die perfekte Zeit für Urlaub. Die 17 europäischen Themenbereiche laden in der Jubiläumssaison zu einer atemberaubenden Reise über den Kontinent ein. Mit über 100 Attraktionen und Shows, landestypischer Architektur und authentischer Küche ist Deutschlands größter Freizeitpark seit genau 50 Jahren das ideale Ausflugsziel für die ganze Familie. In direkter Nachbarschaft befindet sich mit Rulantica außerdem eine einzigartige Wasserwelt, die zu jeder Jahreszeit fantastischen Wasserspaß im Innen- und Außenbereich bietet. Die sechs parkeigenen 4-Sterne (Superior) Hotels und die Silver Lake City mit Tipi Town, Camping und Caravaning runden den Kurzurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort ideal ab. **Rust**



Griechenland Poseidon
© Europa-Park



Österreich Alpenexpress
© Europa-Park

TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Frühling/Sommer 2025 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen

EIN EXKLUSIVER ERLEBNISAUFENTHALT IM EUROPA-PARK CAMP RESORT

Erlebnisaufenthalt für vier Personen inklusive einer Übernachtung mit Frühstück in einer der urigen Blockhütten des Europa-Park Camp Resorts sowie Tageseintritte für den Europa-Park.

Einfach bis zu 31.08.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Rulantica
© Europa-Park



© Europa-Park

MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE HERBST/WINTER 2025/26

Möchten Sie, dass Ihr Ort in einer der nächsten Ausgaben unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ mit redaktionellen Artikeln vertreten ist? Dann senden Sie uns Ihre Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Je nach verfügbarem Platz veröffentlichen wir diese kostenlos in unseren Reisemagazinen. Alternativ können Sie auch das Formular auf dieser Seite nutzen.



www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin

Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI!

Unsere Reisemagazine werden kostenlos über Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort verteilt. Dank der gezielten Verbreitung an interessierte Zielgruppen und der hochwertigen redaktionellen Inhalte können Sie hier kostengünstige, zielgerichtete Anzeigen schalten – ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Have Sie Interesse? Dann kontaktieren Sie uns!**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de; Anzeigen: Susanne Emmert-Deuerlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de; Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

NEU:
FRÜHLING
SOMMER
2025

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.

UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis sowie die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen warten darauf, von Ihnen neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

GLEICH
BESTELLEN

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazin auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht – also schnell sein!

Über 50 E-Paper-Reisemagazine warten darauf, kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes E-Paper-Reisemagazin. Die folgenden Regionen können Sie mit Treffpunkt Deutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen
Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen